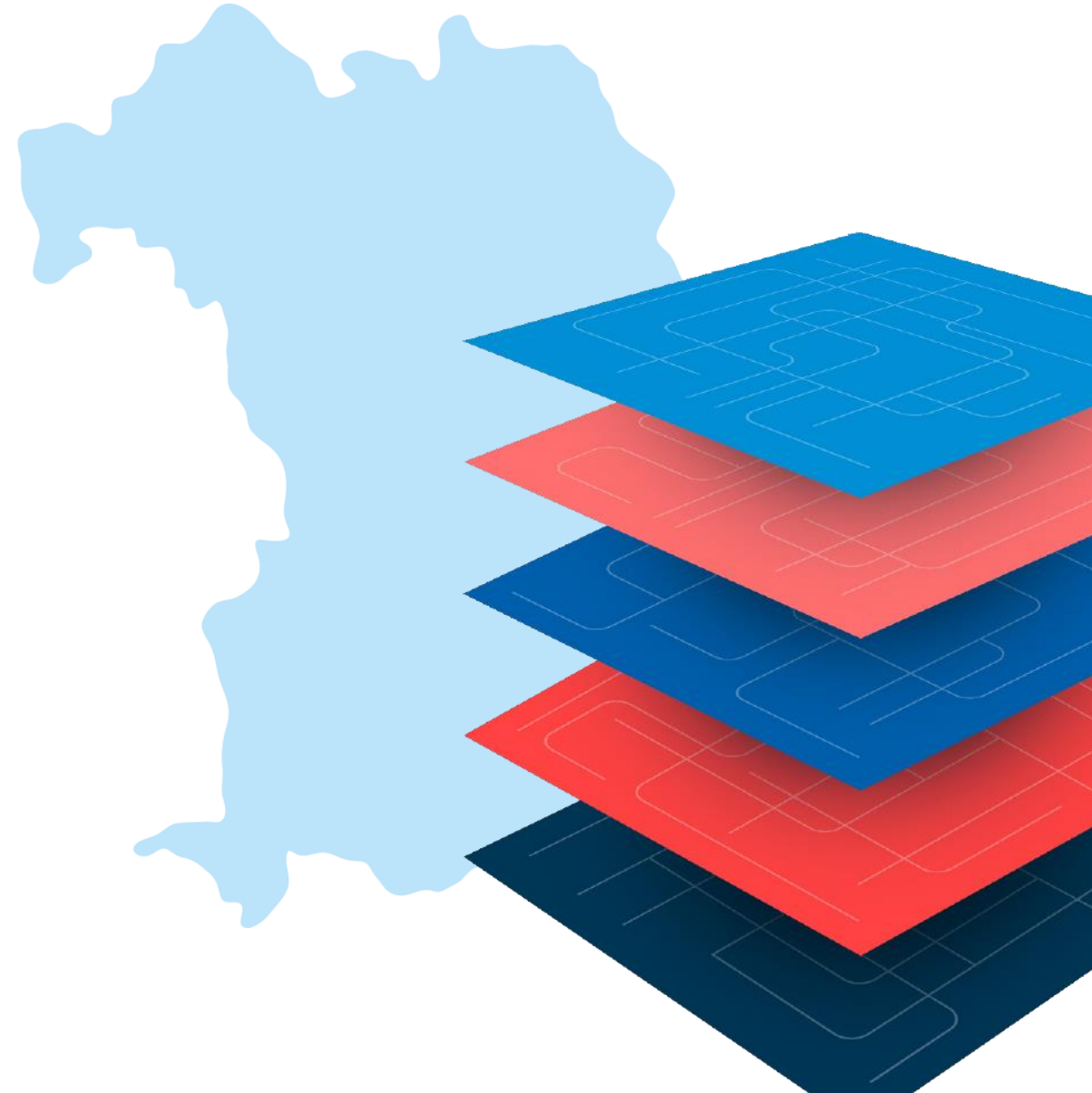




DIPLANUNG

BAYERN PLANT DIGITAL –
EINFACH, SICHER, EFFIZIENT!





RECHTLICHE EINFÜHRUNG XPLANUNG UND DIPLANUNG

Franziska Klepper

Bauoberrätin
Referat 26

LEBEN.
BAUEN.
BEWEGEN.



WAS IST XPLANUNG?

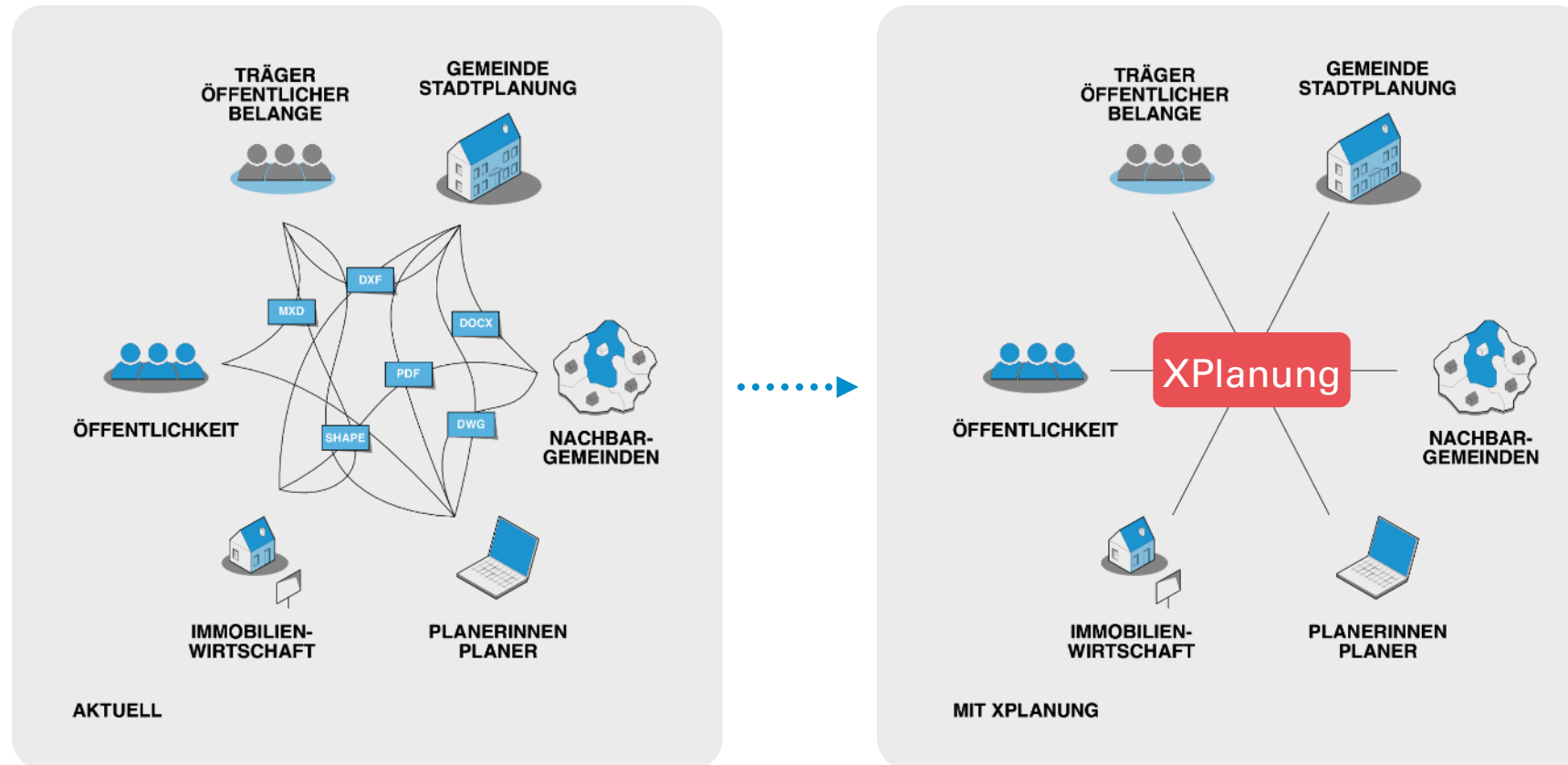
XPlanung ist ein **Datenstandard**, der als eine einheitliche Sprache die Inhalte von räumlichen Planwerken der Verwaltung abbildet.

XPlanung ist keine Softwareanwendung.

XPlanung ersetzt kein rechtsverbindliches Plandokument.

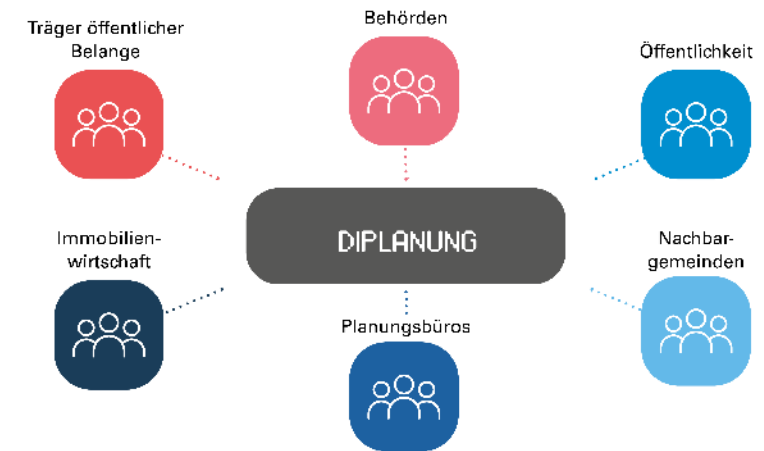
XPlanung ersetzt oder ändert keine gesetzlichen Vorschriften wie z.B. das Baugesetzbuch oder die Planzeichenverordnung.

WARUM XPLANUNG?



WAS IST DIPLANUNG?

- **Digitale Plattform zur Abbildung von Planungen, Durchführung von Planungsverfahren und Beteiligungsprozessen.**
- Nutzung des einheitlichen Datenstandards XPlanung für verlustfreien Austausch zwischen allen Beteiligten.
- Transparente und detaillierte Darstellung von Planungsprozessen.
- Steigert die Effizienz, Geschwindigkeit und Nachhaltigkeit kommunaler und staatlicher Planungen.





RECHTSGRUNDLAGEN





RECHTSGRUNDLAGEN





VERFASSUNGSRECHT



- **Art. 91c GG** als Grundlage für die Zusammenarbeit von Bund und Ländern in der IT.
 - Abs. 2: Bund und Länder können auf Grund von **Vereinbarungen** die für die Kommunikation zwischen ihren informationstechnischen Systemen notwendigen **Standards** und Sicherheitsanforderungen festlegen. [→ **IT-Staatsvertrag**]
 - Abs. 5: Der übergreifende informationstechnische Zugang zu den Verwaltungsleistungen von Bund und Ländern wird durch **Bundesgesetz** mit Zustimmung des Bundesrates geregelt. [→ **Onlinezugangsgesetz des Bundes**]



RECHTSGRUNDLAGEN



IT-STAATSVERTRAG UND IT-PLANUNGSRAT



- Der von Bund und Ländern geschlossene **IT-Staatsvertrag** bildet die **rechtliche Grundlage für die Arbeit des IT-Planungsrats**.
- Als zentrales **politisches Steuerungsgremium** zwischen Bund und Ländern fördert und entwickelt der IT-Planungsrat gemeinsame nutzungsorientierte IT-Lösungen für eine effiziente und sichere digitale Verwaltung in Deutschland.
- Durch seine **Beschlüsse** erhalten Bund, Länder und Kommunen außerdem eine verbindliche, rechtsichere Grundlage für die erfolgreiche Digitalisierung.



RECHTSGRUNDLAGEN



BESCHLUSS 2017/37 DES IT-PLANUNGSRATS



- Der IT-Planungsrat nimmt das vorgelegte Finanzierungskonzept für den Betrieb der Standards XBau und XPlanung vorbehaltlich der Beschlussfassung der Bauministerkonferenz zur Kenntnis.
- Unter Bezug auf § 1 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Vertrags über die Errichtung des IT- Planungsrats und über die Grundlagen der Zusammenarbeit beim Einsatz der Informationstechnologie in den Verwaltungen von Bund und Ländern (IT-Staatsvertrag) **beschließt der IT-Planungsrat die verbindliche Anwendung der Standards XBau und XPlanung für den Bedarf „Austauschstandards im Bau- und Planungsbereich“.**



RECHTSGRUNDLAGEN





BAYERISCHES DIGITALGESETZ (BayDiG)



- Art. 51 Abs. 2 BayDiG: Vom IT-Planungsrat beschlossene IT-Interoperabilitäts- oder IT-Sicherheitsstandards gelten für den Freistaat Bayern, die Gemeindeverbände und Gemeinden und die sonstigen der Aufsicht des Freistaates Bayern unterstehenden juristischen Personen des öffentlichen Rechts.



RECHTSGRUNDLAGEN





ONLINEZUGANGSGESETZ (OZG)



- „OZG 2.0“ seit 23.07.2024 in Kraft.
- § 1a OZG: Verpflichtung, Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten.
- Relevante Verwaltungsleistungen:
**„Beteiligungsverfahren nach dem Baugesetzbuch, dem Raumordnungsgesetz und in der Planfeststellung“ und
„Einstellen von raumbezogenen Planwerken in das Internet“.**



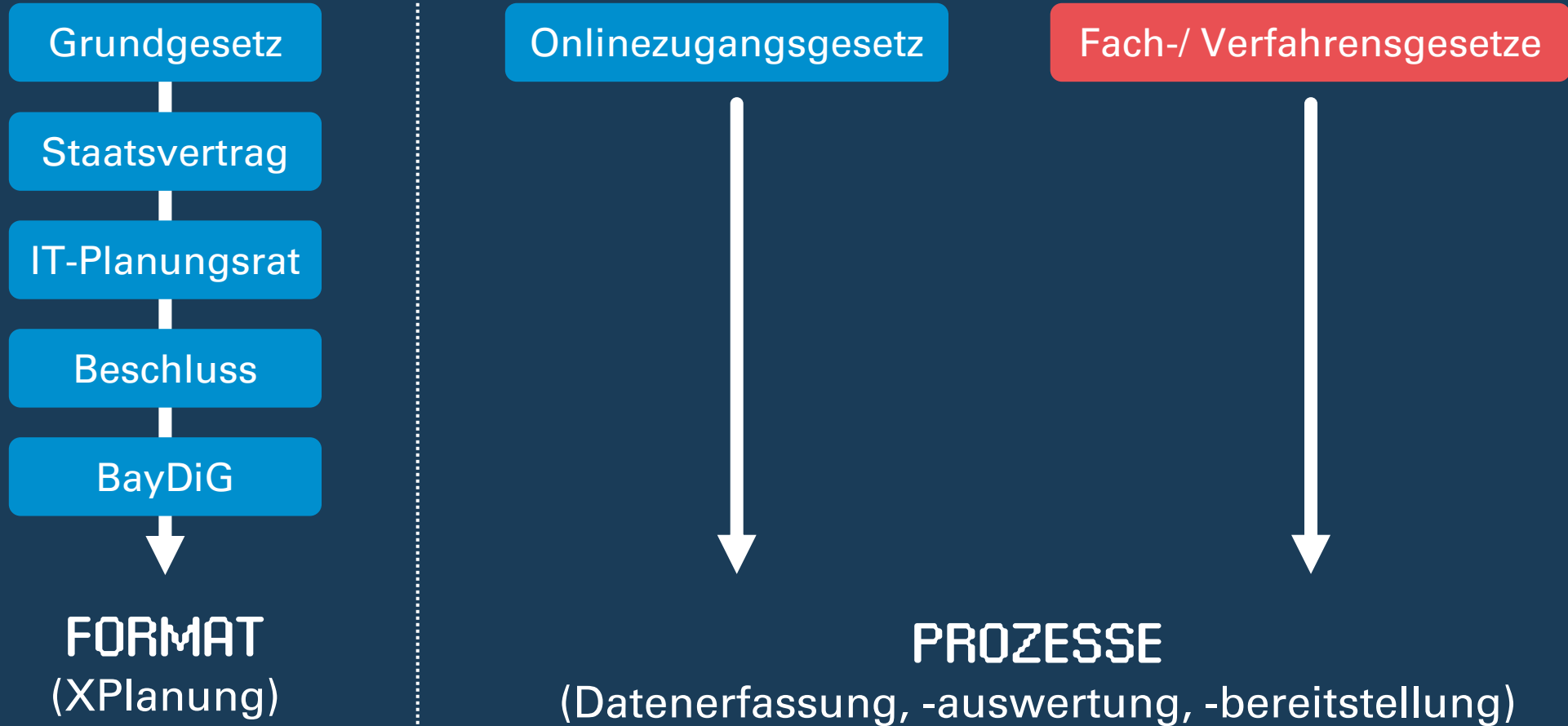
ONLINEZUGANGSGESETZ (OZG)



- § 1 OZG: Gilt für Bund und Länder, einschließlich Gemeinden, Gemeindeverbände und sonstige der Aufsicht des Landes unterstehende juristische Personen des öffentlichen Rechts.
- Mit OZG 2.0 soll nun Ende-zu-Ende-Digitalisierung (d. h. des gesamten Prozesses von Antragstellung, Bearbeitung, bis zu Verbescheidung) stärker forciert werden.



RECHTSGRUNDLAGEN





BAUGESETZBUCH (BAUGB)



BauGB-Novelle und Digitalisierungsrecht – Aktueller Stand

- BauGB-Novelle („Gesetz zur Stärkung der integrierten Stadtentwicklung“)
 - Kabinettsbeschluss vom 04.09.2024 – noch nicht in Kraft (Regierungswechsel)
- Pflichten zur Digitalisierung im Bauleitplanverfahren (BauGB-E)
 - § 1a Abs. 3: XPlanung-Standard verbindlich für Planunterlagen.
 - §§ 6a, 10a : Veröffentlichung über zentrales Internetportal des Landes verpflichtend.
 - § 4a Abs. 6: Vorgaben des IT-Planungsrats & OZG sind verbindlich, sofern einschlägig.
 - § 3 Abs. 2 S. 5: Öffentlichkeitsbeteiligung online über Landesportal.
 - § 4 Abs. 2: Behördenbeteiligung vollständig elektronisch (inkl. Stellungnahmen).
 - §§ 6a, 10a Abs. 2: Flächennutzungs- und Bebauungspläne mit Begründung/Erklärung online.

BAUGESETZBUCH (BAUGB)



DiPlan-Portal und DiPlan-Beteiligung: Verpflichtende Landeslösungen

Rechtsgrundlage: BauGB, OZG, IT-Planungsrat i.V.m. BayDiG

DiPlan Beteiligung: Für Veröffentlichung gem. § 3 BauGB und Behördenbeteiligung § 4 BauGB.

DiPlan Portal: Für digitale Bereitstellung wirksamer/in Kraft getretener Pläne gem. §§ 6a, 10a.

Verbindlichkeit: Nutzung von DiPlan Portal ab 31.10.2026 verpflichtend (BMS vom 05.05.2025).

Folgen für Kommunen und Beteiligte:

- **Öffentlichkeit:** Beteiligungsunterlagen müssen gem. § 3 Abs. 2 BauGB über **DiPlan Beteiligung** zugänglich gemacht werden*.
- **Planwerke:** Wirksame Flächennutzungs- & Bebauungspläne (inkl. Begründung) online über DiPlan Portal*.
- **Behördenbeteiligung staatliche Behörden:** **DiPlan Beteiligung** soll verpflichtend genutzt werden (A-Typik).
- **Sonstige Träger öffentlicher Belange:** Nutzung dringend empfohlen (medienbruchfreie Anbindung).

*Bestehende Portallösungen sind zulässig, wenn **an Plattform DiPlanung angebunden**.



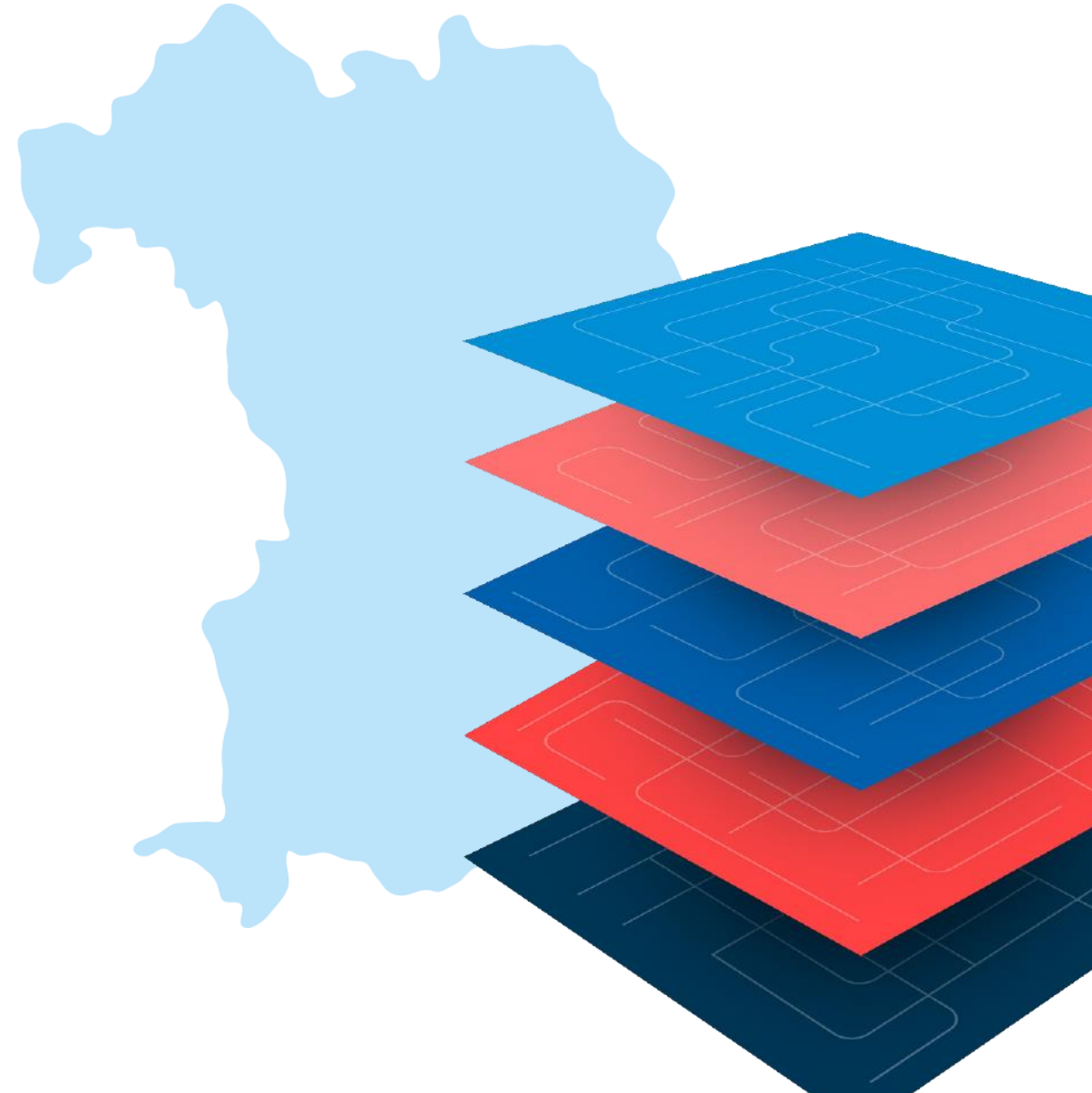
VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

LEBEN.
BAUEN.
BEWEGEN.



DIPLANUNG

BAYERN PLANT DIGITAL –
EINFACH, SICHER, EFFIZIENT!





DIPLANUNG VOR ORT- EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG

- 1 Digitale Planungsplattform –
Anforderungen und Ziele
- 2 Vorstellung DiPlanung –
Vorschau der Komponenten
- 3 Nutzerkonten –
Rechte und Rollen
- 4 Vorstellung des
Anmeldeprozesses
- 5 Rollout und
weitere Schritte
- 6 Datentransformation





DiPLANUNG (DIGITALE PLANUNGSPLATTFORM)

XPLANUNG

**Datenaustauschstandard
Xplanung (Beschluss
2037/17 IT-Planungsrat)**

Federführung: StMB

Anwendungsbereiche:
BauGB, Landesentwicklung
und Landschaftsplanung

Zukünftig: Breitbandausbau
Planfeststellung

DiPLANUNG

**Nachnutzung EfA Lösung
„Bürgerbeteiligung und
Information“ (OZG)**

Federführung: StMB/StMWi,
Koordination StMB

Anwendungsbereiche:
BauGB, Landesentwicklung
und Planfeststellung

Zukünftig: Verfahren nach
BlmSchG

LANDESPORTAL

**Bereitstellung zentr.
Landesportal für die
Bauleitplanung**

Federführung: StMB

Anwendungsbereiche:
BauGB

Zukünftig:
[]

DIPLANUNG ZIELSETZUNG



→ **Umsetzung** der rechtlichen Anforderungen und **Weiterentwicklung** des rechtlichen Rahmens für die digitale Transformation.



→ **Stärkung der Zusammenarbeit** zwischen Bund, Ländern, Kommunen und weiteren Akteuren. Nutzung neuer digitalen Technologien.

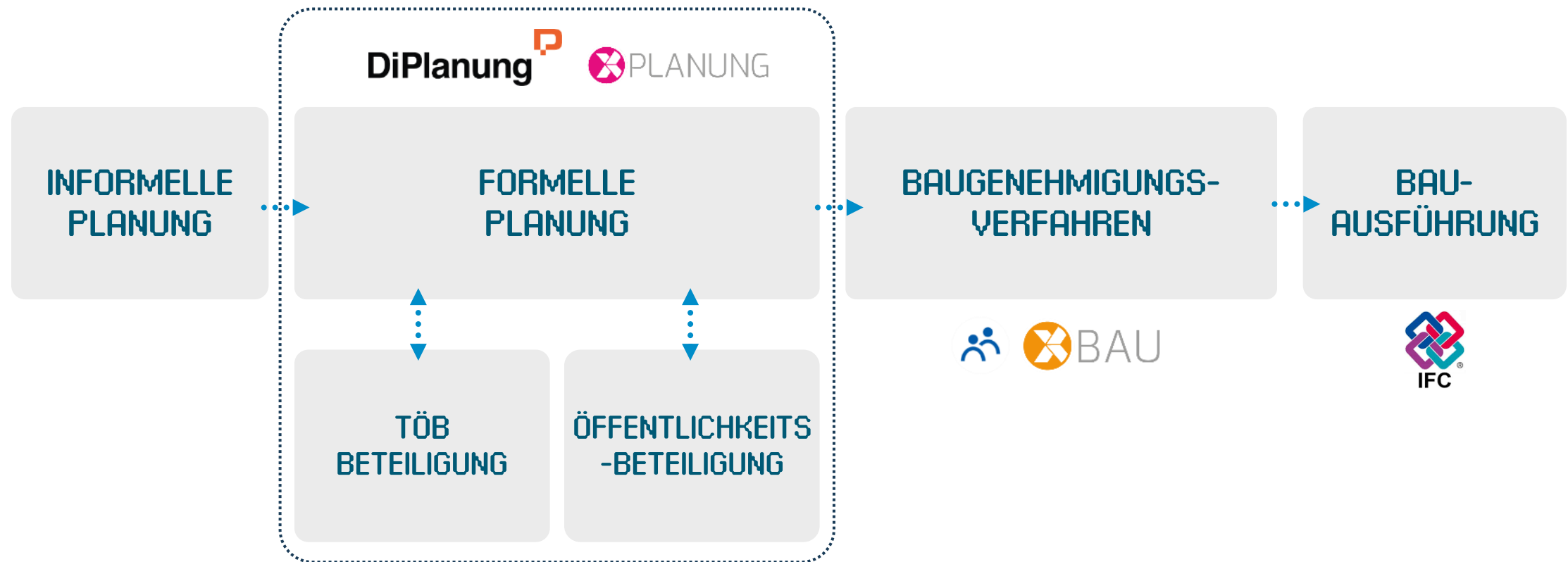


→ **Unterstützung der Kommunen** bei der digitalen Verwaltung, um die **Effizienz und Nutzerfreundlichkeit** zu erhöhen.



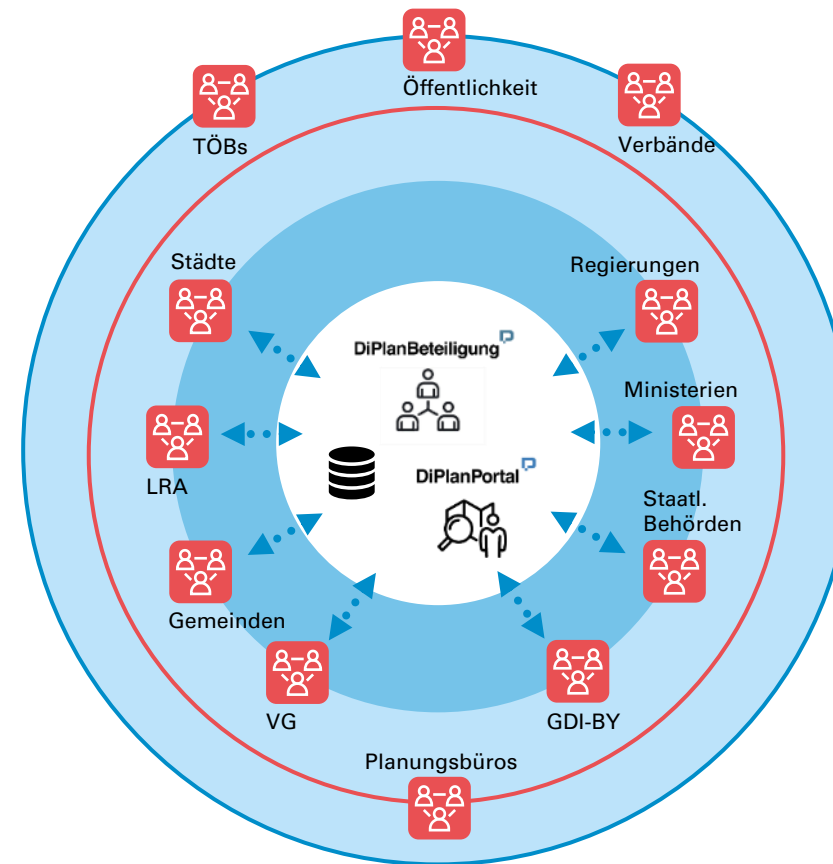
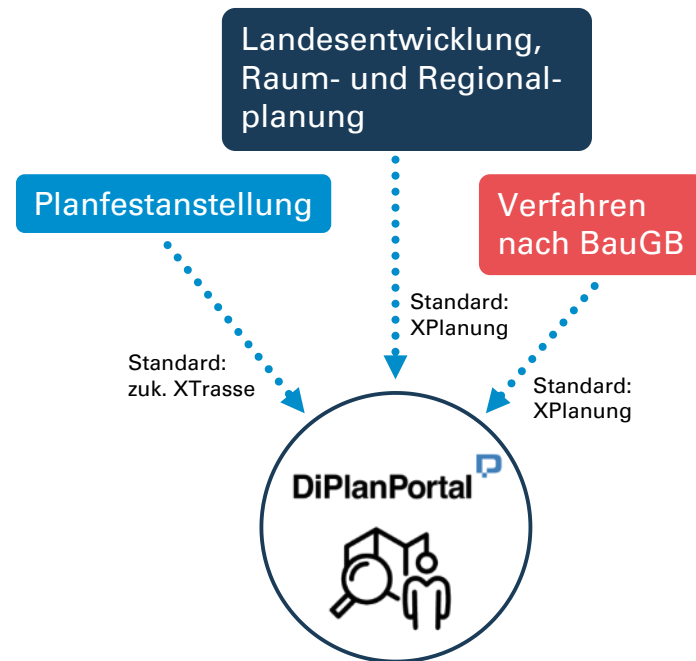
→ Abbau von Hemmnissen. **Mehrwerte der Digitalisierung nutzbar machen.**

DiPLANUNG (DIGITALE PLANUNGSPLATTFORM)



DiPLANUNG (DIGITALE PLANUNGSPLATTFORM)

→ Mehrwerte nutzbar machen
nach dem Gegenstromprinzip



EXKURS – WEITERE PLATTFORMENTWICKLUNGEN



 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

Menü

Suchbegriff eingeben

05.12.2024 PRESSEMITTEILUNG Digitalisierung

KI-gestützte Plattform zur beschleunigten Planung des Wasserstoff-Kernnetzes geht an den Start

Hamburg übernimmt führende Rolle bei der Digitalisierung

Die Stadt Hamburg entwickelt eine KI-gestützte Plattform zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren und übernimmt damit eine führende Rolle in Deutschland. Konkret geht es darum, die Planungs- und Genehmigungsverfahren zum Aufbau des zukunftsweisenden deutschlandweiten Wasserstoff-Kernnetzes zu beschleunigen. Die Plattform wird maßgeblich zur Umsetzung der Digitalisierungsziele des Bund-Länder-Paktes zur Planungs-, Genehmigungs- und Umsetzungsbeschleunigung vom 6. November 2023 beitragen.



Antrags- und Beteiligungsportal für Verkehr und Offshore-Vorhaben

So können Sie Baurecht online beantragen / Eisenbahnen des Bundes

Eisenbahn-Bundesamt: Genehmigungen für Eisenbahn-Infrastrukturprojekte online beantragen

Für die Anmeldung folgendes beachten:

- Um das Online-Verfahren für Ihr Infrastrukturprojekt nutzen zu können, benötigen Sie Ihr Mein Unternehmenskonto.
- Bei der ersten Anmeldung über Mein Unternehmenskonto wird ein Konto für Sie im Portal angelegt.
- Das initiale Anlegen eines Kontos ist ebenfalls notwendig, damit Sie oder die Behörde ein Vorhaben anlegen können.
- Um Ihr Konto aufrufen zu können, benötigen Sie immer dasselbe ELSTER-Organisationszertifikat für die Anmeldung.

Hier können Sie sich ein Konto anlegen.

Jetzt als Vorhabenträgerin anmelden

Informationen zum Eisenbahn-Bundesamt (EBA)



RECHTLICHER HINTERGRUND

DIPLANUNG ALS ZENTRALES LANDESPORTAL

- Die Nutzung von DiPlanung ist für alle kommunalen und staatlichen Planungsträger verbindlich eingeführt.
- Der durch das **Onlinezugangsgesetz (OZG)** und die **Baugesetzbuch-Novelle** geschaffene Rechtsrahmen verpflichtet die Akteure dazu, ihre Verfahren digital abzuwickeln.
- Mit **§ 4a Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)** wurde zudem die notwendige rechtliche Grundlage geschaffen, damit der Freistaat Bayern und seine Kommunen diese Anforderungen erfüllen können.



BEDEUTUNG FÜR DIE BAULEITPLANUNG

- Für die **Öffentlichkeitsbeteiligung** in Bauleitplanverfahren müssen die Unterlagen im Internet veröffentlicht und über ein Zentrales Landesportal (**zukünftig DiPlan Portal**) zur Verfügung gestellt werden.
- **Bürgerinnen und Bürger** können ihre Stellungnahmen elektronisch oder auf anderem Weg abgeben.
- Für die **Behördenbeteiligung** sollen die Unterlagen elektronisch bereitgestellt werden, die Abgabe der Stellungnahmen soll elektronisch erfolgen.



DIGITALE BAULEITPLANUNG MIT DIPLANUNG

DiPlanung ist die zentrale Plattform für digitale Planungsprozesse. Sie vernetzt alle an der räumlichen Planung Beteiligten und sorgt für mehr Transparenz, Beschleunigung, Effizienz und Rechtssicherheit in der Bauleitplanung. So macht DiPlanung das Planen in Bayern einfacher:



1 REGISTRIERUNG

Nutzende registrieren sich zunächst auf der Plattform DiPlanung. Hierfür ist die einmalige Verifizierung über „Mein Unternehmenskonto“ auf Basis von ELSTER erforderlich, um den sicheren Zugriff auf die Plattform zu gewährleisten.

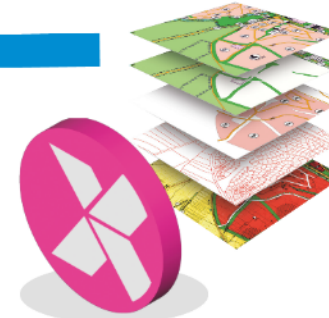
3 DIGITALE BETEILIGUNG UND AUSTAUSCH

Alle beteiligten Akteure – Behörden, Träger öffentlicher Belange, Bürgerinnen und Bürger – können sich über die zentrale und einfach zu bedienende Plattform aktiv in den Planungsprozess einbringen, Stellungnahmen und Anmerkungen abgeben und dabei die Mehrwerte wie z. B. zahlreiche Kartendienste nutzen.



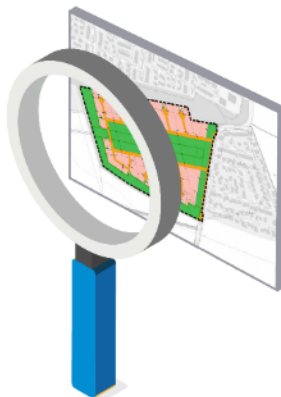
2 PLANUNG BEGINNEN

Die Städte und Gemeinden bzw. beauftragte Planungsbüros stellen ihre im einheitlichen Datenstandard XPlanung erstellten Planungen samt zugehöriger Unterlagen digital auf der Plattform ein und werden im Verfahren durch DiPlanung unterstützt.



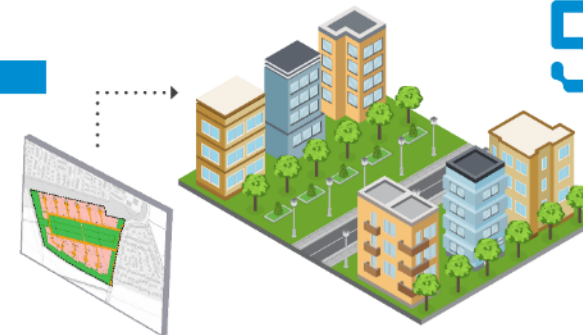
4 PRÜFUNG UND ABWÄGUNG

Alle Einwendungen und vorgebrachten Belange werden von der kommunalen Verwaltung umfassend geprüft und werden im Verfahren abgewogen. Dadurch sind die Planungsentscheidungen transparent und nachvollziehbar.



5 ABSCHLUSS PLANVERFAHREN

Als Ergebnis des digitalen Planverfahren verbleibt die Planung im DiPlanPortal, kann jederzeit eingesehen werden und bildet die Grundlage für die Umsetzung des Projektes.



DREI KOMPONENTEN



DiPLAN COCKPIT

Digitale Verfahrenssteuerung
und Verknüpfung der
jeweiligen Komponenten.



DiPLAN BETEILIGUNG

Digitale Durchführung von
Beteiligungsprozessen.



DiPLAN PORTAL

Zugang zu rechtswirksamen
und rechtskräftigen
Planwerken.

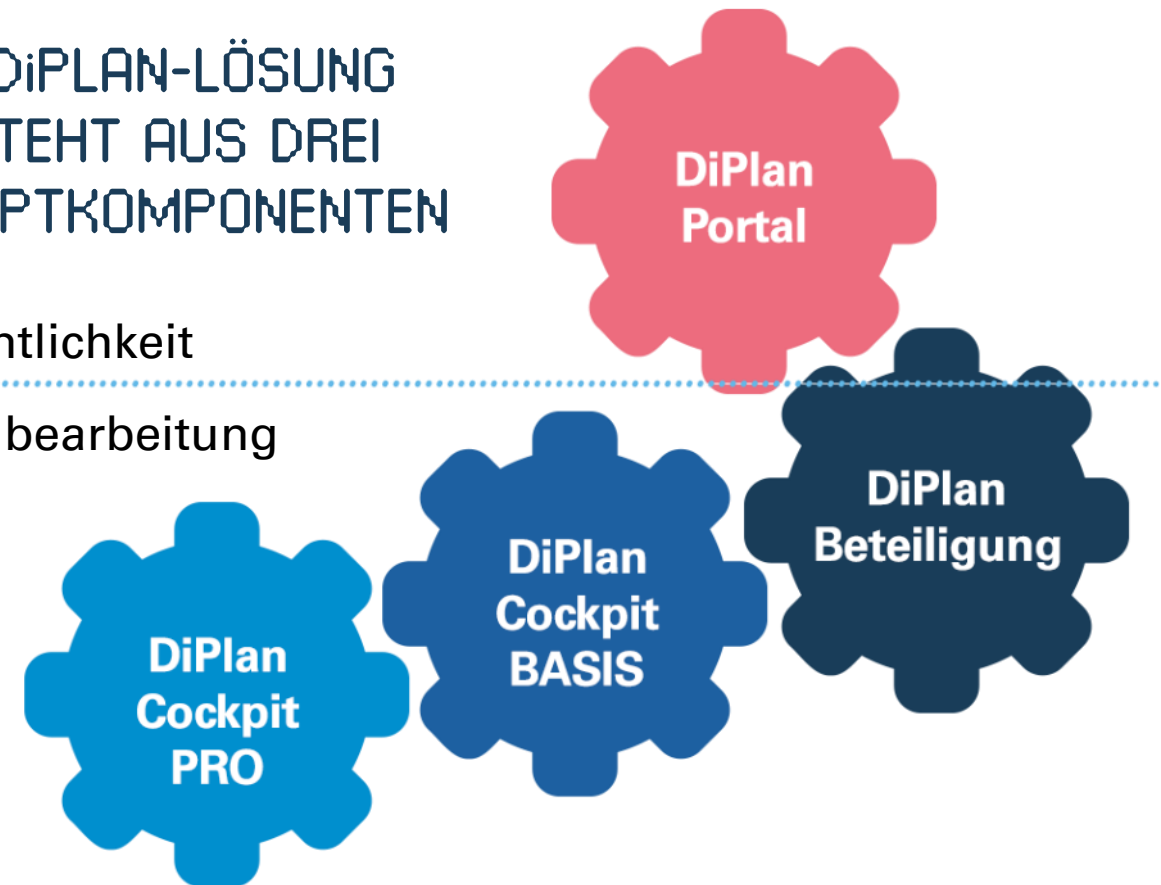
DiPLANUNG PORTAL

→ Online-Plattform, die allen Nutzenden – Bürgerinnen und Bürgern, Behörden und Unternehmen – den Zugang zu **digitalen Planwerken** wie **Flächennutzungspläne** und **Bebauungspläne** bietet.

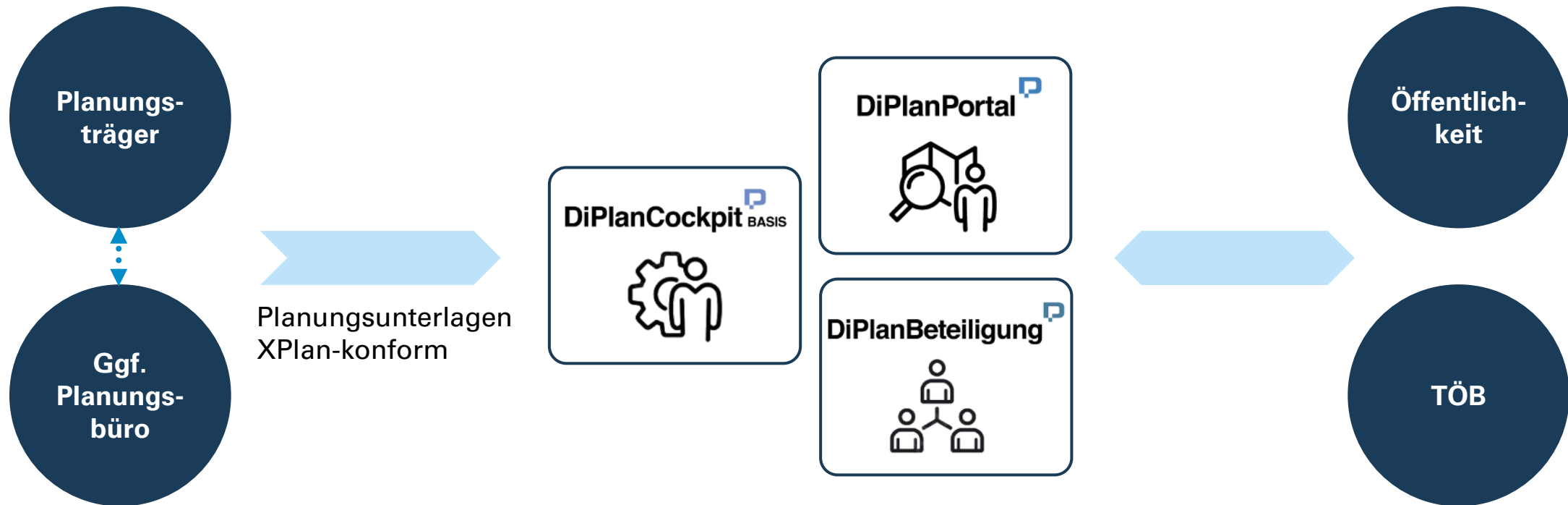
DIE DiPLAN-LÖSUNG
BESTEHT AUS DREI
HAUPTKOMPONENTEN

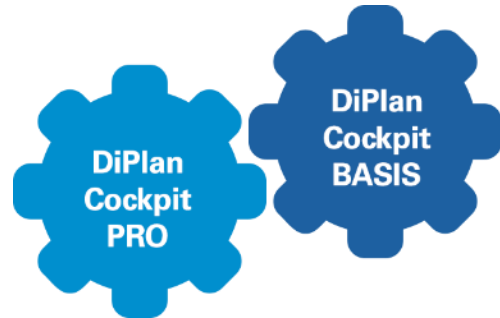
Öffentlichkeit

Sachbearbeitung



FUNKTIONSWEISE DIPLANUNG BY





DIPLANUNG DIPLAN COCKPIT BASIS

- **Zentrales Steuerungstool** für Behörden und Planer, mit dem sie die Verfahren anlegen und bearbeiten können.
- **Stammdaten, Verfahrensunterlagen** oder **Bearbeitungsstände** können verwaltet und angepasst werden. Weiter bietet DiPlan Cockpit einen **Überblick über die Verfahren** ihrer Behörde.
- Es existieren künftig zwei Versionen mit unterschiedlichem Funktionsumfang: **Cockpit Basis und Cockpit Pro.**

FUNKTIONSUMFANG

Planverfahren anlegen
und aktualisieren

Planwerke einstellen
und verwalten

Planverfahren
abonnieren



DiPlanung | Cockpit

Über DiPlanCockpit

[← Zurück zur Übersicht](#)

09279112_FNP_Dingolfing_Zusammenzeichnung

FNP Dingolfing

[Stammdaten](#) [Planwerke](#) [Dokumente](#) [Protokolle](#)

Beschreibung des Planverfahrens

Planname

09279112_FNP_Dingolfing_Zusammenzeichnung

Arbeitstitel

FNP Dingolfing

Beschreibung, Planungsanlass

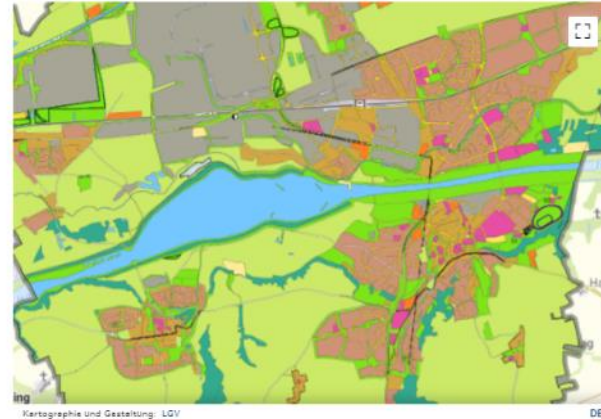
Zusammenzeichnung des FNP Dingolfing inkl. aller rechtswirksamen Änderungen im Standard XPlanung

Verfahrenssteuerungstyp

Flächennutzungsplan

Planart

Planwerk gesamtkommunale Ebene



Kartographie und Gestaltung: LGV

Geltungsbereich / Grenze des Plangebietes



DiPlan
Cockpit
PRO

DiPlan
Cockpit
BASIS

DiPlanung | Cockpit
Über DiPlanCockpit

Themen
Werkzeuge
Legende
DiPlanung Cockpit

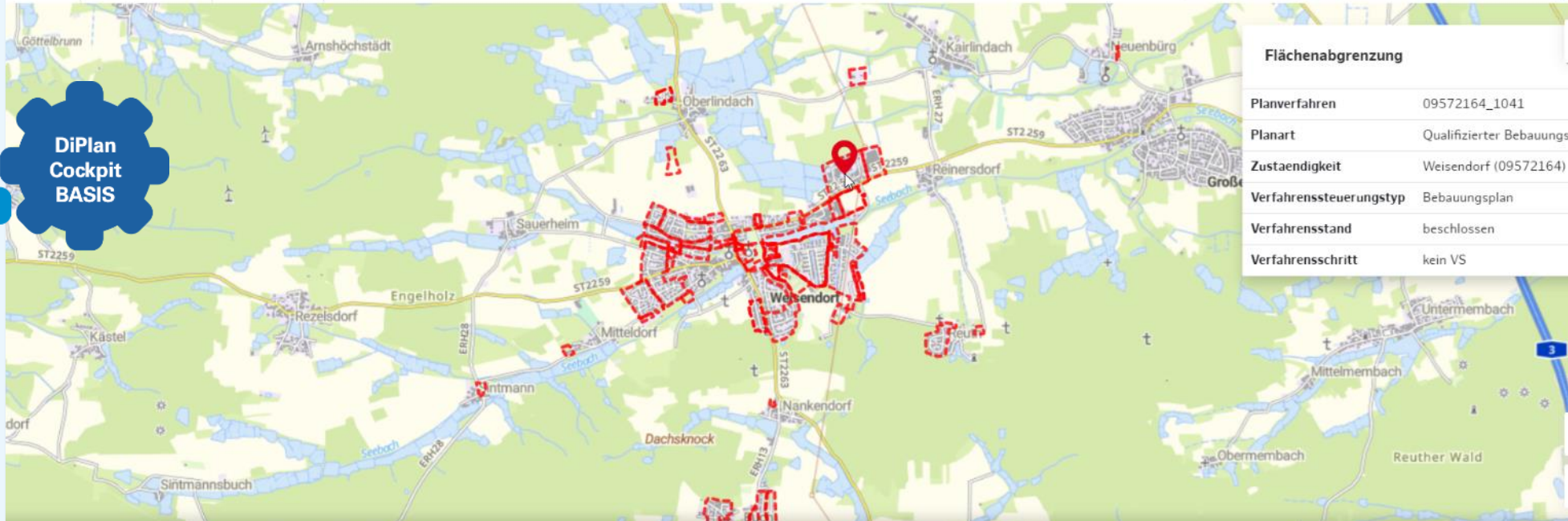
SOPlan Vektor

Gmlid	XPLAN_SO_SCHUTZGEBIETWASSERRECHT_63bae1f4-a4d8-45bb-a608-9a0fc4de440a
XpVersion	5.2
XpPlanType	FP_Plan
XpPlanName	09279112_FNP_Dingolfing_Zusammenzeichnung
XplanMgrPland	74
Text	Grenze des Schutzgebietes für die Wassergewinnung - Fassungsereich
Ebene	0
HatGenerAttribut	[{"IPSymbolName": "10.03 Wasserrecht"}]
GehoertZuBereich	[XPLAN_FP_BEREICH_1ac1c501-b1e3-4414-a852-6c62a9f966ff]
WirdDargestelltDurch	[XPLAN_XP_PPO_3292f09-3efc-4d8e-adaa-b2c20c372b09]
Aufschrift	W III A2
Position	[{"disposed": false, "pendingRemovals": null, "dispatching": null, "listeners": [{"change": [null]}, {"revision": 0, "ol_uid": "1147", "values": null, "extent": [null, null, null, null], "extentRevision": -1, "simplifiedGeometryMaxMinSquaredTolerance": 0, "simplifiedGeometryRevision": 0, "layout": "XYZ", "stride": 3, "flatCoordinates": [756753.468, 5389689.006, 0, 756770.714, 5389591.255, 0, 756789.809, 5389483.208, 0, 756807.828, 5389381.921, 0, 756812.873, 5389352.783, 0, 756819.957, 5389312.716, 0, 756767.705, 5389308.186, 0, 756789.751, 5389187.449, 0, 756788.552, 5389180.411, 0, 756769.489, 5389068.531, 0, 756899.724, 5388967.29, 0, 756908.702, 5388960.311, 0, 756924.372, 5388869.789, 0, 756927.233, 5388853.261, 0, 756927.282, 5388852.979, 0, 756953.462, 5388864.073, 0, 756989.251, 5388879.24, 0, 756989.895, 5388861.072, 0, 756990.219, 5388851.914, 0, 756990.263, 5388850.683, 0, 756992.876, 5388847.628, 0, 756998.834, 5388840.662, 0, 757003.627, 5388835.059, 0, 757030.429, 5388848.556, 0, 757037.577, 5388849.566, 0, 757044.051, 5388844.812, 0, 757044.423, 5388844.184, 0, 757045.911, 5388841.675, 0, 757048.553, 5388837.221, 0, 757058.47, 5388801.174, 0, 757061.8, 5388789.072, 0, 757070.835, 5388792.327, 0, 757081.025, 5388798.869, 0, 757089.301, 5388804.183, 0, 757094.66, 5388807.623, 0, 757102.114, 5388780.809, 0, 757104.337, 5388771.107, 0, 757107.902, 5388748.675, 0, 757124.914, 5388743.693, 0, 757324.267, 5388685.315, 0}]]]



DiPlanung | Cockpit ▾ Über DiPlanCockpit

Themen Werkzeuge Legende DiPlanung Cockpit Suche nach Adresse



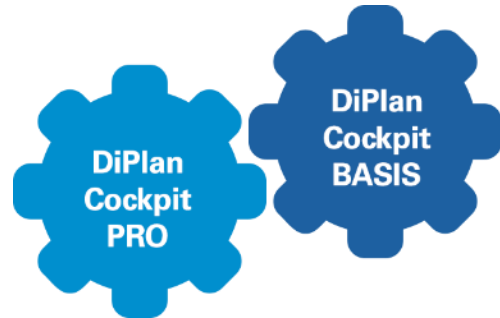
Flächenabgrenzung

Planverfahren	09572164_1041
Planart	Qualifizierter Bebauungsplan
Zuständigkeit	Weisendorf (09572164)
Verfahrenssteuerungstyp	Bebauungsplan
Verfahrensstand	beschlossen
Verfahrensschritt	kein VS

ographie und Gestaltung: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung | Masterportal V. 2.35.1 1:36.000 722 m

DiPlan
Cockpit
PRO

DiPlan
Cockpit
BASIS



DIPLANUNG DIPLAN COCKPIT PRO

- **Zentrales Steuerungstool** für Behörden und Planer, mit dem sie die Prozesse der digitalen Planverfahren verwalten und steuern können.
- DiPlan Cockpit Pro bietet einen **Überblick über Aufgaben, Fristen** und die **Bearbeitungsstände Ihrer Planverfahren**.
- Aus dem CockpitPro können Verfahren im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung veröffentlicht und Planungsdokumente und Vorlagen verwaltet werden.

FUNKTIONSUMFANG

Vollständig digitale
Verfahrenssteuerung

(Teil-)Automatisierte
Zeitplanung, Monitoringopt.

konfigurierbare
Aufgabenlisten



DiPlanung | Cockpit

Über DiPlanCockpit

ABONNIERTE VERFAHREN VERFAHRENSSUCHE VERFAHREN ANLEGEN

Aktive Verfahren oben, simulierte unten

Verfahrensschritte

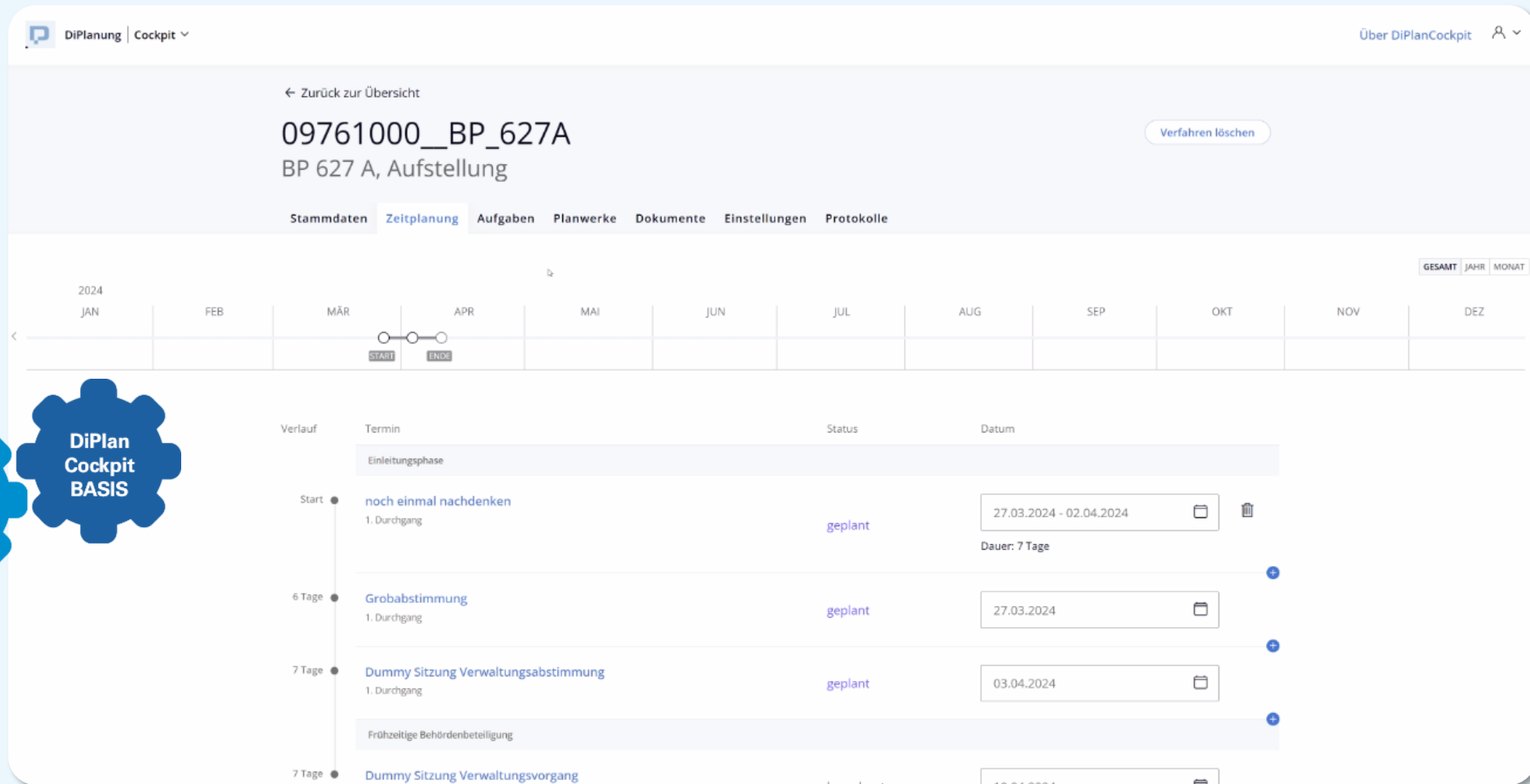
Raumordnungsplan

RROP_Lueneburg RROP Lüneburg Digitale Veröffentlichung

Bebauungsplan

Einleitungsphase	Frühzeitige Behördenbeteiligung
27A BP 627 A, Aufstellung	kein VS
27A BP 684, Aufstellung	Vorplanung
Bebauungsplan_12_50a Bebauungsplan 12 50a	kein VS
Bebauungsplan_12_50ba Bebauungsplan 12-50ba	kein VS

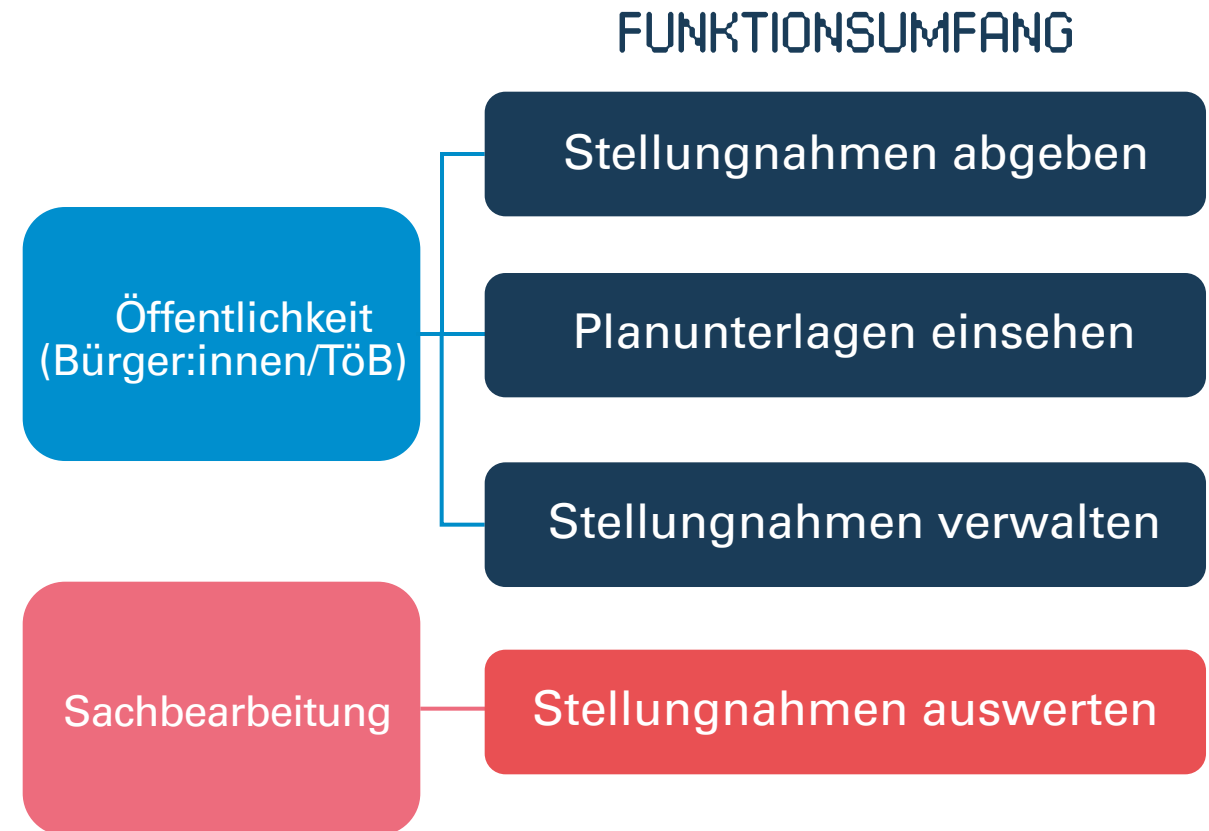






DiPLANUNG DiPLAN BETEILIGUNG

- Digitale Beteiligungsplattform, auf der sich Bürgerinnen und Bürgern, aber auch Behörden und Trägern öffentlicher Belange **aktiv an Planungen beteiligen** können.
- Hierüber können **Beteiligungsverfahren** durchgeführt, **Stellungnahmen** und **Einwände** abgegeben und ausgewertet werden.



[← Zurück zur Verfahrensliste](#)

Weisendorf TestBP

Weisendorf

 Verfahrensschritt

Beteiligung Öffentlichkeit

 Zeitraum

Noch 40 Tage 04.11.2024 – 05.01.2025

 durchführende Organisation

Gemeinde 1_Fachplan-Admin

▼ Planungsanlass

▼ Ansprechperson

▼ Aktuelle Mitteilungen

[Interaktive Karte](#) [Planungsdokumente](#)



Aktivieren Sie diese Funktion und klicken Sie an einen beliebigen Punkt in der Karte, um den Ort zu Ihrer Stellungnahme zu speichern.

Melden Sie sich an, um eigene Einzeichnungen in der Karte vorzunehmen.



© basemap.de / BKG 2024

**DiPlan
Beteiligung**

Aktuelle Meldungen

[Alle Meldungen](#)

Plattform Einstellungen verändert

10.10.2024

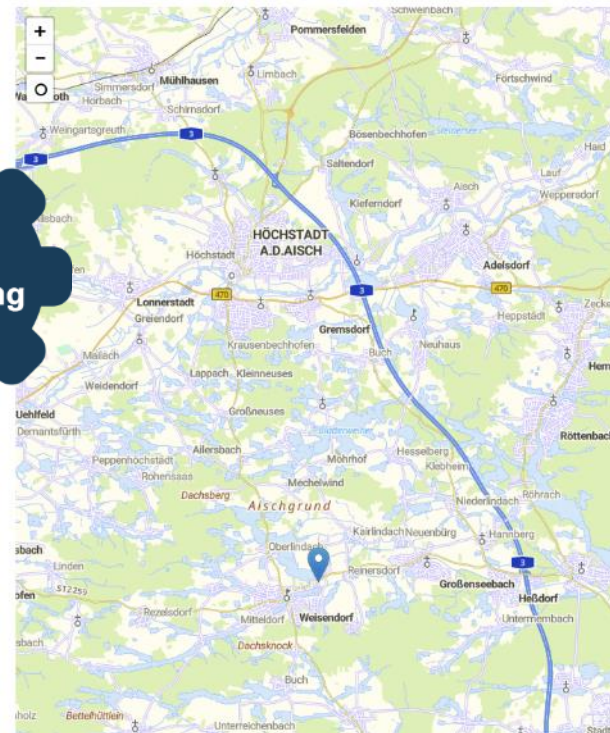
Logo eingefügt

Ziel: Die Anbindungsphase starten

10.10.2024

Die Anbindungsphase starten

In Ihren Beteiligungsverfahren suchen



Ort, PLZ oder Verfahrensname

Suchen

✕ Auf Standard zurücksetzen

Sortierung

Bald endend

Verfahrensstand

Verfahren in Beteiligung

Verfahrensschritt ?

Alle

Verfahrensträger

Alle

Weisendorf

Gewerbegebiet Mühlberg-Ost,

Testverfahren

11.03.2025 - 30.04.2025

Frühzeitige Beteiligung ToB - § 4 (1) BauGB

Gemeinde 1. Fachplan-Admin

Stellungnahmen Ihrer Organisation: 3

Interaktive Karte Planungsdokumente

bearbeiten.

- ⊖ Kartenebenen ein/ausblenden
- 👁 Biosphärenreservate
- 👁 Ökoflächenkataster
- 👁 Weisendorf TestBP Raster
- 🔍 Bestand BP 09572164_1040
- 🔍 Katasterdaten Bayern
- 🔍 G Bayern
- 🔍 en
- 🔍 map
- 🔍 bild (20cm)
- 🔍 DOP40 Bayern
- 🔍 DTK 25 Bayern

⊕ Kartenwerkzeuge

⊕ Eigener Layer

**DiPlan
Beteiligung**

+

o

-

Suchbegriff...

Planzeichnung

↗



1206058.2198847898,6381616.760785432
© basemap.de / BKG 2024

Oberlindach

Kairli

Reinert

Mitteldorf

Weisendorf

» hsknock



DiPlanung | Beteiligung

Über DiPlanBeteiligung
Leichte Sprache
Gebärdensprache

Start » Verfahren » Test » Abwägungstabelle

Test
Öffentlichkeit/Institutions-Ansicht

Abwägungstabelle

Abwägungstabelle
Originalstellungnahmen
+ Neue Stellungnahme

Suchbegriff
Erweiterte Suche
Filtern
3 von 3 Einträgen
Zurücksetzen

☐ Seite markieren
Export
Ansicht
Absteigend nach eingereicht am

☐ 1002	Privatperson 04.03.2024 Franzi Fleischpflanzi	Status: Neu	Priorität: -	
Dokument: Gesamtstellungnahme				
Schlagworte: -				
Stellungnahme Das ist eine Test-Stellungnahme. Ich bin als Demo-Mensch angemeldet, weil mein persönliches Zertifikat nicht funktioniert hat.		Abwägung / Empfehlung verfassen		
☐ 1001	Privatperson 29.02.2024 Marcel Kühner	Status: Neu	Priorität: -	
Dokument: Gesamtstellungnahme				
Schlagworte: -				
Stellungnahme Neben Grünflächen sollte sich die Gemeinde auch über Gedanken machen.		Abwägung / Empfehlung verfassen		
☐ 1000	Privatperson 29.02.2024 Marcel Kühner	Status: Neu	Priorität: -	
Dokument: Gesamtstellungnahme				

Menü
Verwalten
Blaupausen
Verfahren Ihrer Organisation
Test
Übersicht
Konfiguration
Grundeinstellungen
Aktuelles
Planungsdokumente und Planzeichnung
Institutionen verwalten
Auswertung
Abwägungstabelle



DiPLANUNG DiPLAN PORTAL

- Digitale Beteiligungsplattform, auf der sich Bürgerinnen und Bürgern, aber auch Behörden und Trägern öffentlicher Belange **Planungen einsehen und recherchieren** können.
- Über das Landesportal werden in Kraft getretene und wirksame **Planwerke sowie Beteiligungsverfahren zentral veröffentlicht**.

FUNKTIONSUMFANG

Planverfahren/Planwerke
suchen

Planverfahren/Planwerke
einsehen

Planungsunterlagen
ggf. beziehen

DiPlanung Portal Über DiPlanPortal

Räumliche Planwerke

Suche nach Ort oder Planname in Deutschland Suchen

Filter einblenden Relevanz ↑

Bayern x Weisendorf x Bebauungsplan x Festgesetzt x

Alle Filter zurücksetzen

Treffer 1-59 von 59:

Planverfahren 09572164_1040

Planart: Bebauungsplan
Inkrafttreten: keine Angabe
Zuständige Stelle: Freistaat Bayern
Planstatus: Festgesetzt

09572164_1041

Planart: Bebauungsplan
Inkrafttreten: keine Angabe
Zuständige Stelle: Freistaat Bayern
Planstatus: Festgesetzt

09572164_1026

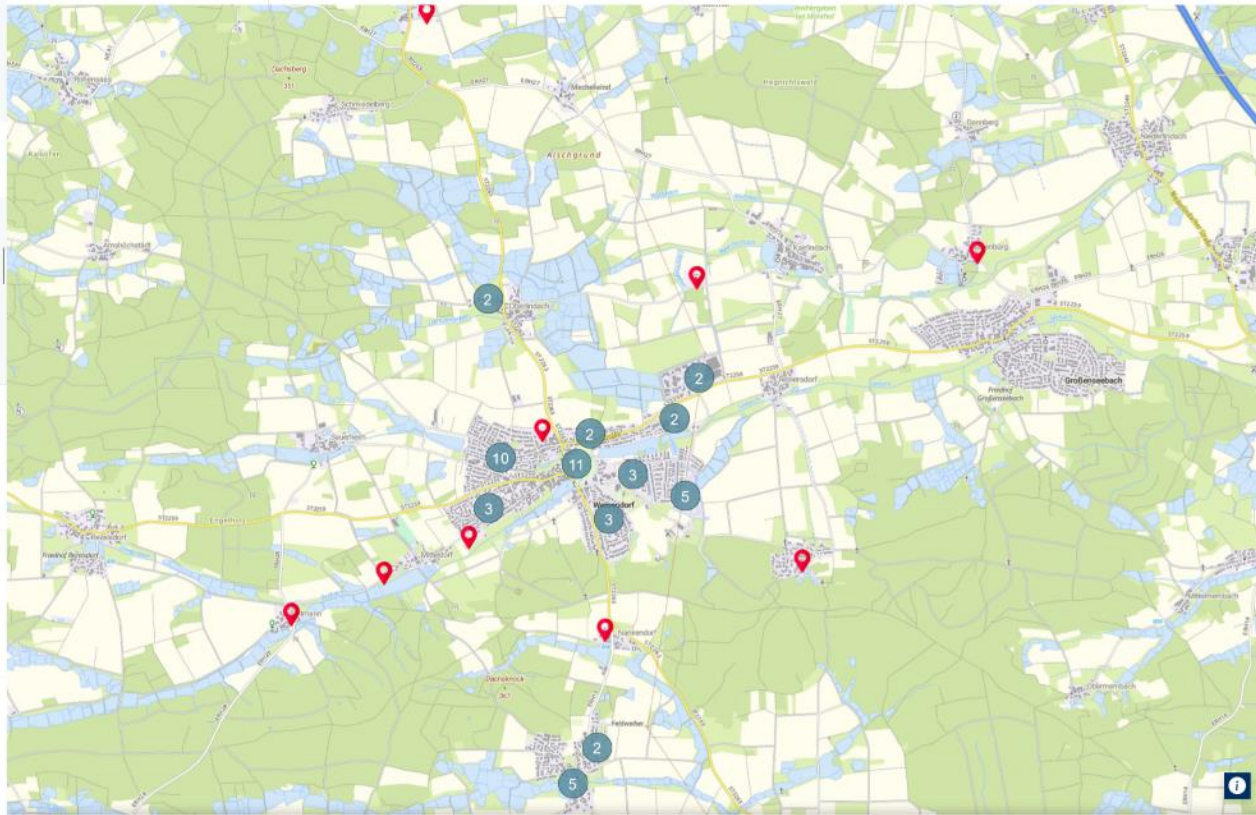
Planart: Bebauungsplan
Inkrafttreten: keine Angabe
Zuständige Stelle: Freistaat Bayern
Planstatus: Festgesetzt

Planverfahren 09572164_1006

Planart: Bebauungsplan
Inkrafttreten: keine Angabe
Zuständige Stelle: Freistaat Bayern
Planstatus: Festgesetzt

DiPlan Portal

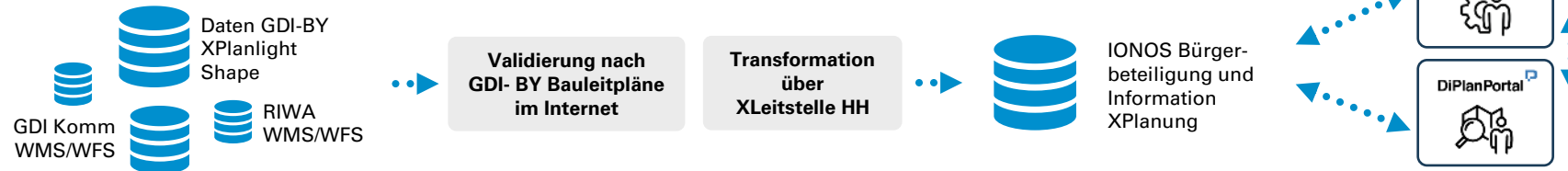
Kartenebenen Werkzeuge Legende



Kartographie und Gestaltung: Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung | Masterportal V 2.37.0

1:17.000 341 m

DATENTRANSFORMATION



Ziel Datentransformation

- Rechtskräftige Bebauungs- und wirksame Flächennutzungspläne sowie weitere ins zentrale Landesportal eingebrachte Planwerke können mit Ihrer Zustimmung in den Standard XPlanung überführt werden. Die Gemeinden können sie dann über die Plattform „Bürgerbeteiligung und Information“ nutzen.
- Es besteht keine rechtliche Verpflichtung – das Angebot ist kostenlos und dient der Überführung Ihres Planrechts in den XPlan-konformen Standard.

Voraussetzung

1. Die Daten liegen exakt nach den Anforderungen des Leitfadens der GDI-BY (siehe Owncloud) in der Datenbank
2. Die Zustimmung der entsprechenden Gemeinde wird erteilt. (Verfahren über LimeSurvey in Erarbeitung).

Datenhaltung

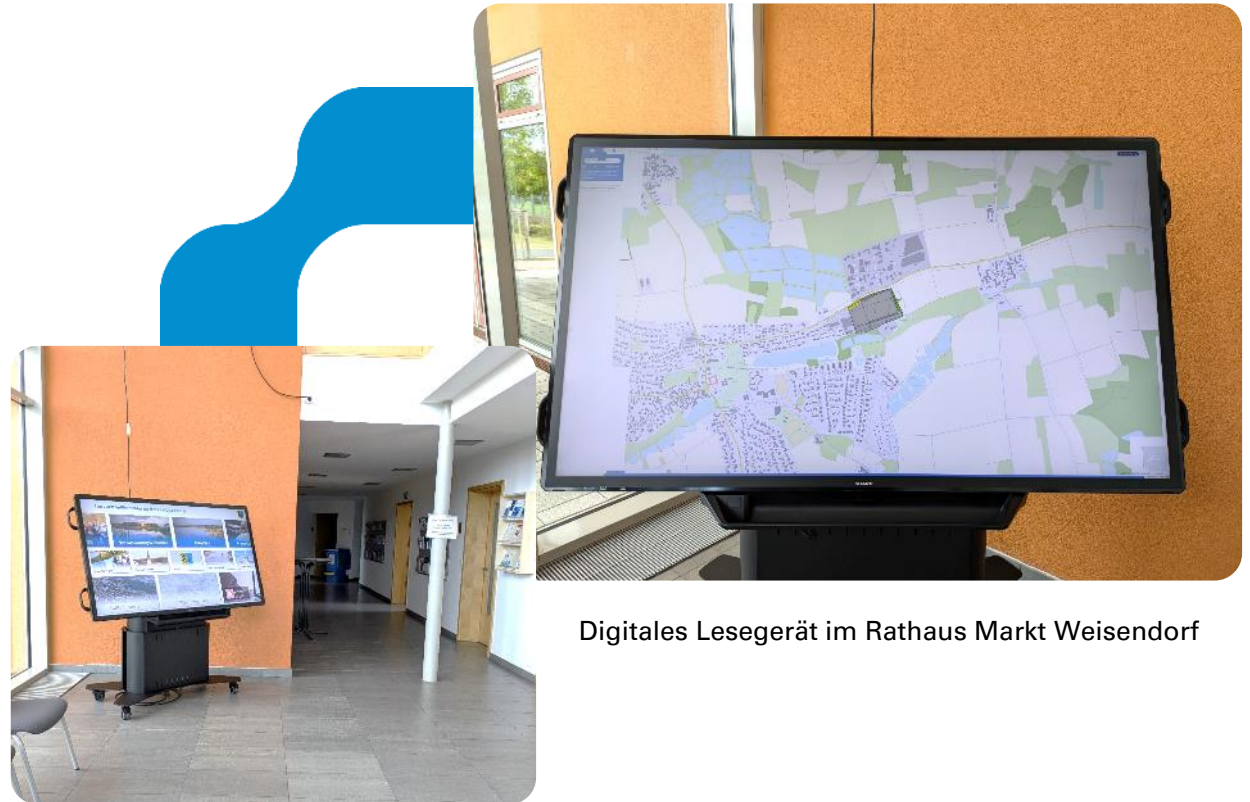
- Die Daten werden in einer für die Plattform aufgebauten Cloud, in einem speziell für Bayern angelegten Bereich abgelegt.
- Bei Bedarf können die Daten im Nachgang über das Cockpit von der jeweiligen Gemeinde heruntergeladen und gelöscht werden.

Datennutzung

- Über das Cockpit haben Sie zukünftig die Möglichkeit die Planwerke zu verwalten. Hier können neue Planverfahren angelegt (und über das Cockpit Pro gesteuert) werden.
- Bestehende Planwerke, die über die Datentransformation eingepflegt oder weitere Planwerke, die ggf. nachdigitalisiert werden, können erfasst werden.

DiPLANUNG IN DER PRAXIS

- Einsicht „**Digitalisierung ist eine Daueraufgabe**“.
- **Netzwerkbildung** in den Regierungsbezirken.
- Fach- und verwaltungsübergreifender Austausch.
- **Innovative Ansätze** werden bereits heute unterstützt.
- **DiPlanung macht den Weg frei** für eine Volldigitalisierung der Planungsverfahren.



Digitales Lesegerät im Rathaus Markt Weisendorf

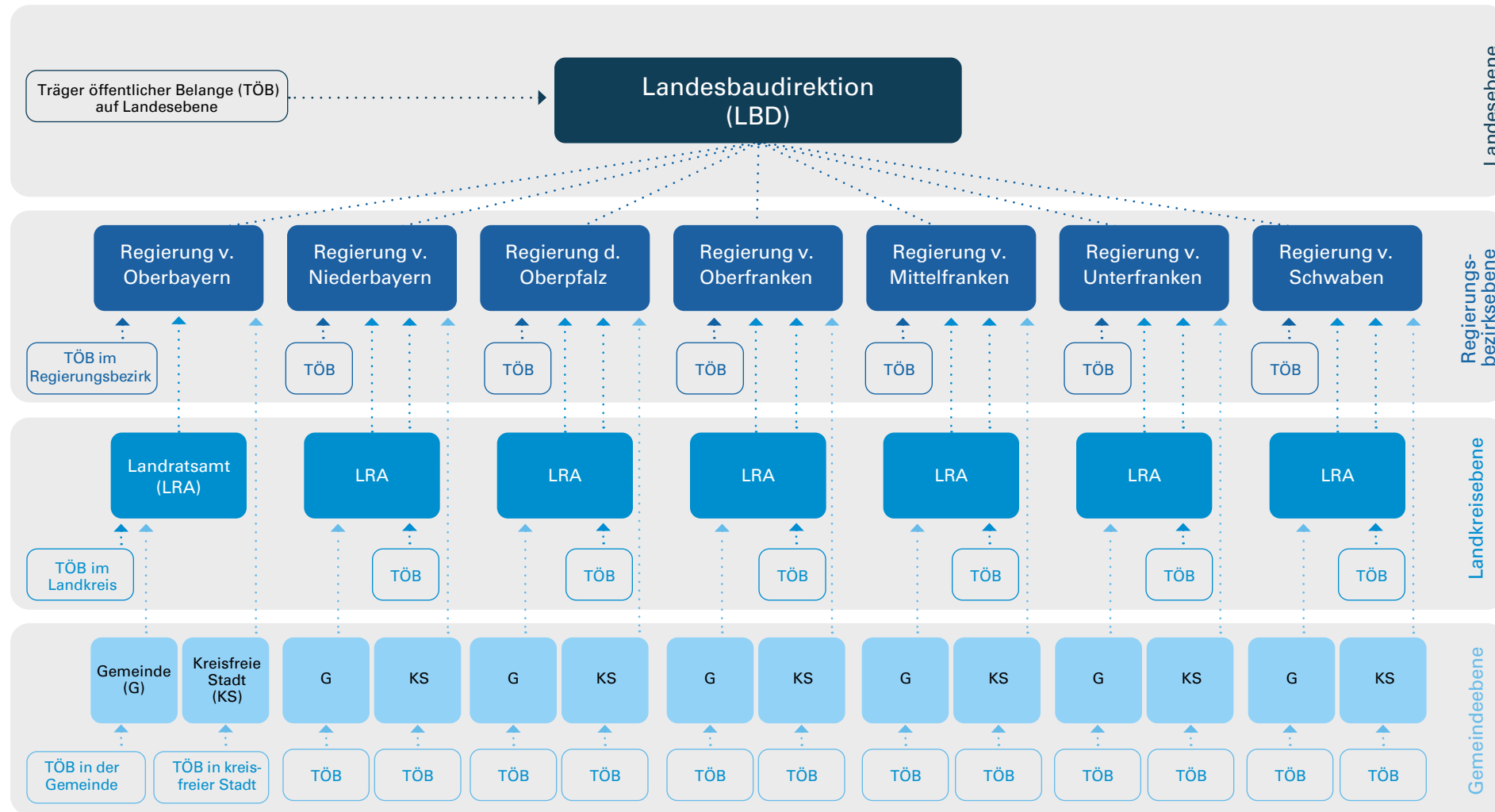
VORTEILE

- Alles läuft **digital**: kein Papier, keine Briefe.
- Die Verfahren sind klar **dokumentiert, transparent und rechtssicher**.
- Alle Akteure arbeiten gemeinsam über eine Plattform, also an einem **virtuellen Tisch**.
- Die Verwaltung **spart Zeit** und Aufwand.
- Bürgerinnen und Bürger können sich rund um die Uhr über Planungen **informieren** und daran **beteiligen**.



NUTZERKONTEN: RECHTE UND ROLLEN

ADMINISTRATORSCHHEMA (KASKADENSYSTEM)



Hinweis: Mitarbeitende werden vom zuständigen Administrator innerhalb der jeweiligen Behörde angelegt.

Stand vom 30.04.2025

NUTZERKONTEN: RECHTE UND ROLLEN

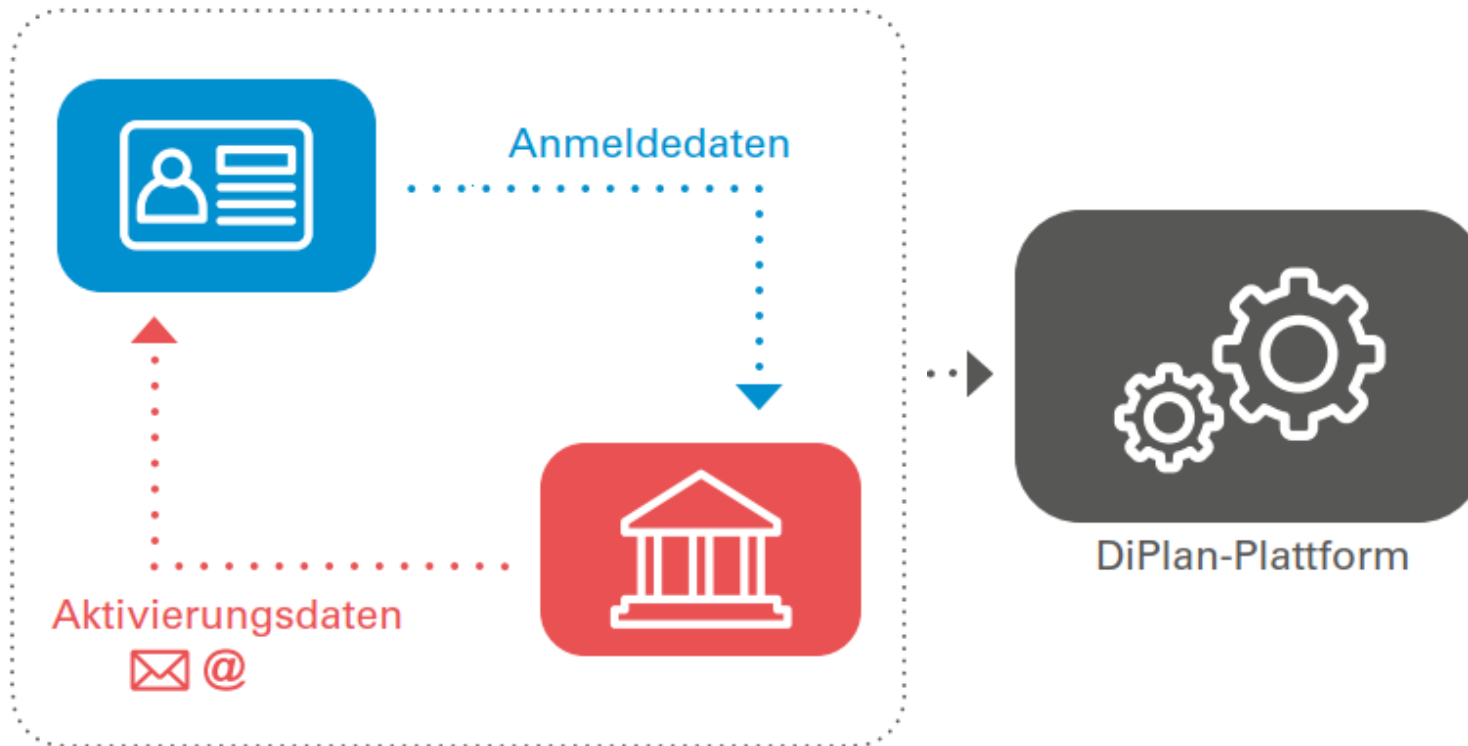


Rollenkonzept der Plattform DiPlanung

- Die Plattform DiPlanung bietet für die Komponenten **DiPlanCockpit** und **DiPlanBeteiligung** unterschiedliche Rollen an.
Die jeweiligen Rollen werden im KeyCloak zugewiesen. Folgende Übersicht stellt die Rollen mit den entsprechenden Rechten dar.

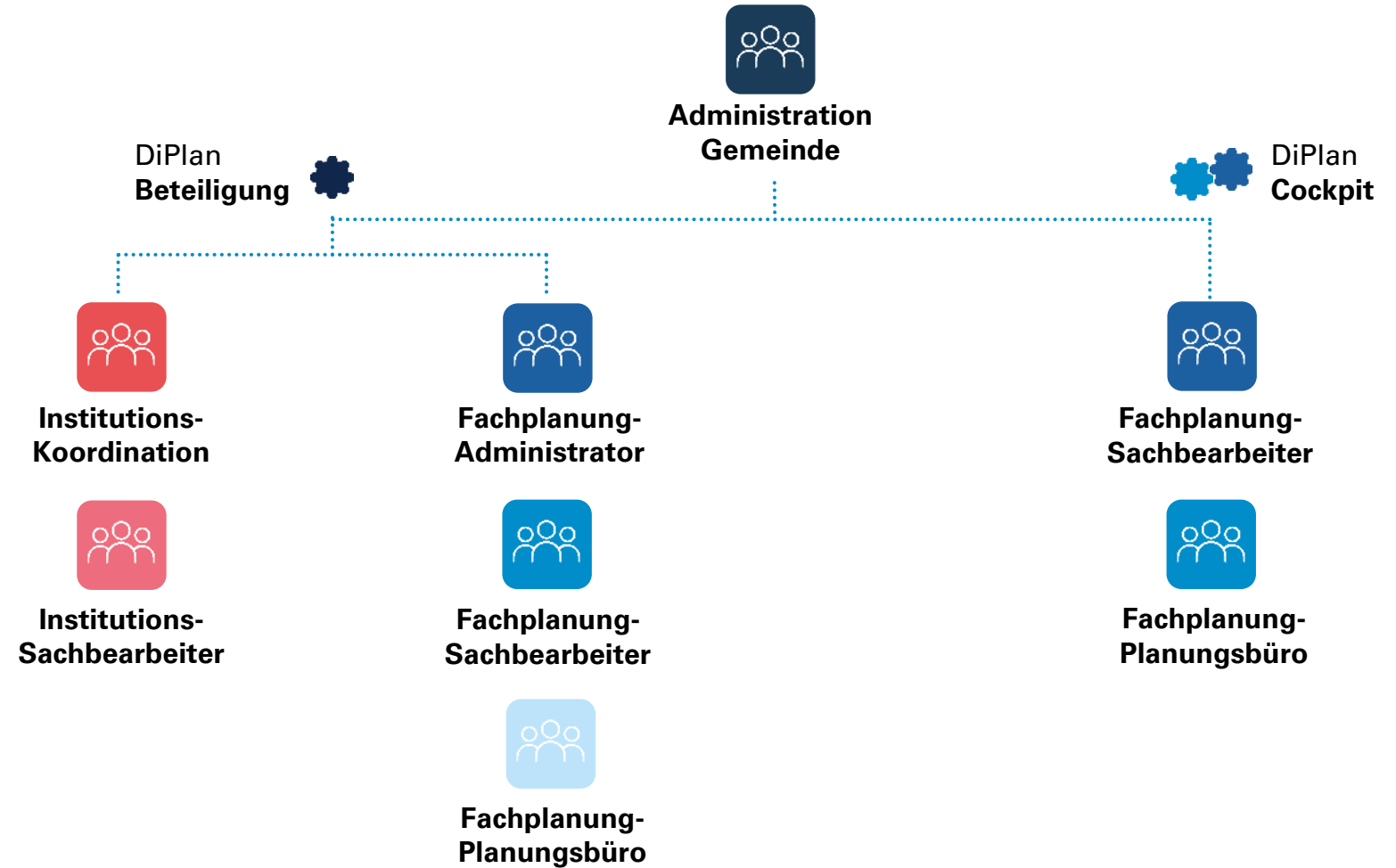
	 Administrationsebene (Gemeinde, Landratsämter, Regierungen)	 Verfahrensträger (Gemeinden für die Verfahren nach BauGB)	 Planungsbüro	 Träger öffentlicher Belange (TöB)/Nachbargemeinde		
Ebene Rollenbezeichnung	Keycloak Administrator	Fachplanung Administrator	Fachplanung Sachbearbeitung	Fachplanung Planungsbüro	Institutions-Koordination	Institutions-Sachbearbeitung
DiPlan Cockpit Rollenbezeichnung 	Mitarbeitende einbinden und Rollen + Rechte über Keycloak vergeben	(-)	Verfahren verwalten, Plaungsdokumente erstellen	Analog zu FP-SB für freigegebene Verfahren	(-)	(-)
DiPlan Beteiligung Rollenbezeichnung 	Mitarbeitende einbinden und Rollen + Rechte über Keycloak vergeben	Organisationsdaten/-verteiler und Verfahrensdaten verwalten, Planungsdokumente einstellen, Beteiligungsprozess inkl. Stellungnahmen und Abwägung koordinieren	Verteiler und Verfahrensdaten verwalten, Planungs-dokumente einstellen, Beteiligungsprozess inkl. Stellungnahmen und Abwägung koordinieren	Analog zur Rolle Fachplanung Sachbearbeitung jedoch nur für freigegebene Verfahren	Stellungnahmen bearbeiten und verwalten	Planungsdokumente einstellen, Stellungnahmen erstellen und zuteilen

DiPLANUNG: ERSTE SCHRITTE



DiPLANUNG: ERSTE SCHRITTE

→ Schematische
Darstellung des
**Rechte- und
Rollenkonzeptes** in
einer Gemeinde.



DiPLANUNG: ERSTE SCHRITTE

- Die Behörde registriert sich über **„Mein Unternehmenskonto“** (ELSTER).
- Es werden **Administratoren** benannt und registriert.
- Die Administratoren sind dann zuständig für die Verwaltung der **Nutzerkonten** in DiPlanung.
- Mitarbeitende bekommen entsprechende **Rechte und Rollen** zugewiesen.
- Erste Planungs- und Beteiligungsverfahren können digital durchgeführt werden.



Die Hilfestellung unterstützt die Administratoren an den Regierungen, Landratsämtern und Gemeinden dabei eine reibungslose Einrichtung sicherzustellen und typische Herausforderungen zu meistern. Sie gibt einen Überblick über alle für die Nutzung von DiPlanung notwendigen Schritte und beinhaltet u.a. eine übersichtliche Checkliste. **Alle Unterlagen finden Sie auch unter www.digitale.planung.bayern.de!**

DIESEN
VORBEHALTEN
BEGEGNET
MAN ÖFTERS...



„DAS GIBT'S
DOCH NUR IN
GROßSTÄDTEN.“

FAKT IST:

- Digitale Bauleitplanung ist für alle da – auch für kleine Gemeinden.
- Sie bringt schnellere Abläufe, bessere Beteiligung und leichtere Zugänge zu Plänen – egal ob Dorf oder Stadt.

FAKT IST:

- DiPlanung läuft im Browser – ohne Extrasoftware, ohne Vorkenntnisse.
- Klare Anleitungen und Schulungen machen den Einstieg einfach.
- Unter www.digitale.planung.bayern.de steht ein breites Informations- und Schulungsangebot zur Verfügung.

„DA BRAUCHT
MAN SPEZIELLES
WISSEN UND TEURE
SOFTWARE.“

„DIE PLÄNE SIND
DOCH NICHT
RECHTSGÜLTIG.“

FAKT IST:

- Digitale Planwerke sind schon heute nutzbar und rechtlich auf dem Weg zur Vollgültigkeit.
- Bund und Länder bauen die letzten Hürden ab.



FAKT IST:

- Die Einführung läuft schrittweise.
- Kommunen können einfach starten, Bürger können Pläne jederzeit online einsehen und Stellungnahmen abgeben.
- Für die Nutzung der Plattform DiPlanung ist durch Verwaltungsmitarbeitende und TÖBs eine ELSTER-Zertifizierung erforderlich.

„DAS IST
DOCH VIEL ZU
KOMPLIZIERT.“

„DAS NUTZT
JA NICHTS.“

FAKT IST:

- Digitale Verfahren machen Beteiligung leichter, Informationen jederzeit verfügbar und Projekte verlässlich – auch wenn Wissensträger ausfallen.



UNTERSTÜTZUNG BEIM EINSTIEG

Damit der Einstieg in die DiPlanung-Plattform reibungslos gelingt, stehen **umfassende Hilfsangebote und Informationen** zur Verfügung. Diese richten sich an **Kommunen, Behörden** und deren **Administrator/innen** und unterstützen bei der **Registrierung, Einrichtung und Anwendung**.



Informationsmaterialien
und -Schreiben



Schulungs- und Erklärvideos
sowie das Testlabor



Klickanleitung und Checklisten
z. B. zur Anmeldung über „Mein Unter-
nehmenskonto“ (Elster) und Keycloak



Regionale
Ansprechpersonen



Infos zum Unternehmenskonto:
info.mein-unternehmenskonto.de



Kontakt für Rückfragen:
XPlanung@lbd.bayern.de

LEBEN.
BAUEN.
BEWEGEN.



INFORMATIONSMATERIALIEN



LEBEN.
BAUEN.
BEWEGEN.



DIPLANUNG: ROLLOUTPROZESS

1. SCHRITT

 Mai

Schreiben StMB vom 5. Mai

- Rechtlicher Rahmen
- Registrierung/ Anbindung der Administratoren

2. SCHRITT

 Juni

Schreiben 03. Juni des StMB für die Entscheidungsträger

- Freischaltung flächendeckende Nutzung
- Hinweis auf Informations- und Unterstützungsangebote

TÖB- Schreiben StMB vom 5. Juni

- rechtlicher Rahmen
- Information zur Anbindung über lokalen Admin
- Als Muster für Verfahrensträger

3. SCHRITT

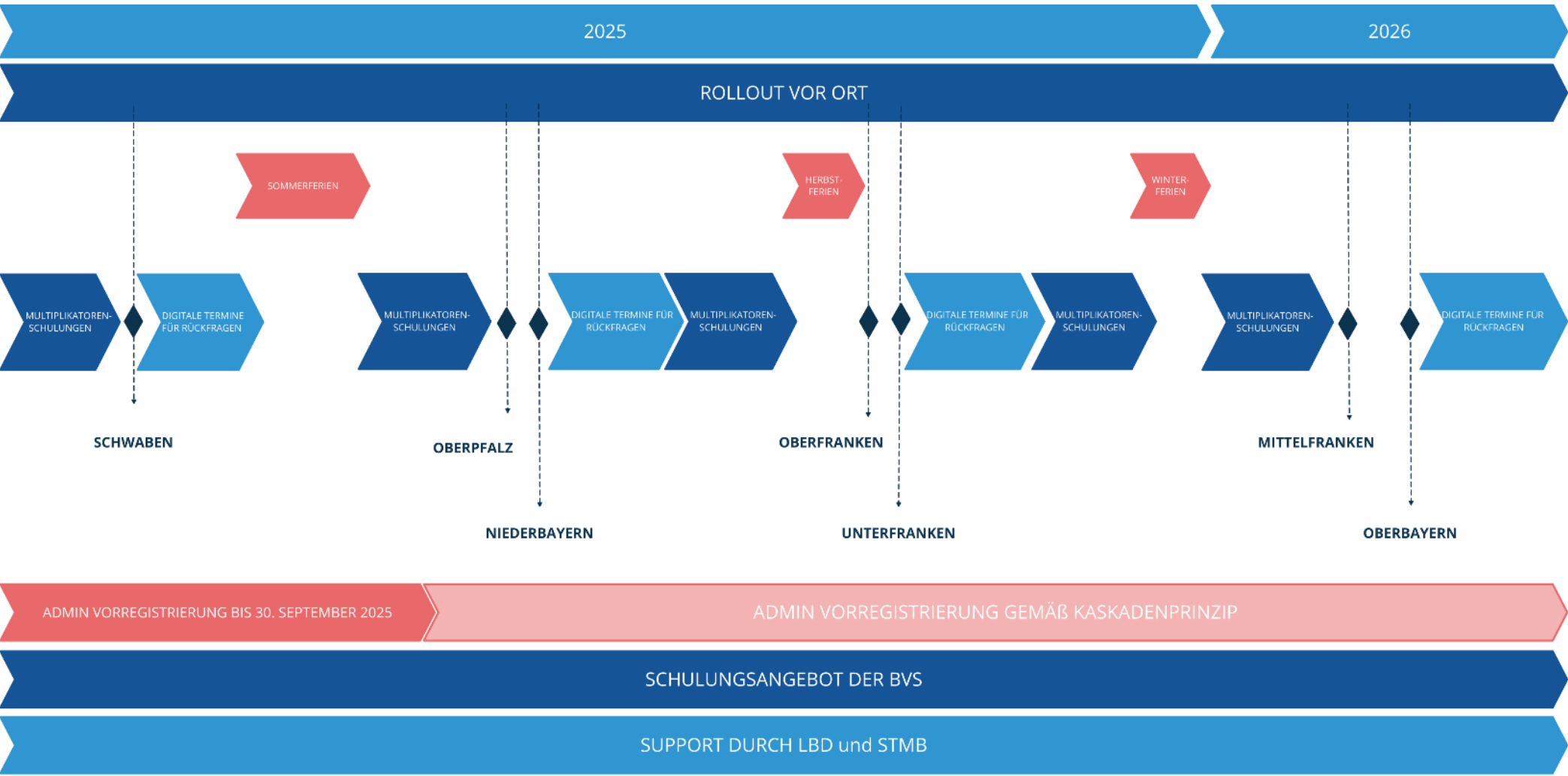
 Ab 07.Juli

Schreiben StMB vom 5. Mai

- Rechtlicher Rahmen
- Registrierung/ Anbindung der Administratoren

 01. Juli TÖB Informationsveranstaltung

ROLLOUTPROZESSSS





PRAXISEINBLICKE UND LIVE-DEMO

Benedikt Seifert

Bauoberrat
Referat 26

LEBEN.
BAUEN.
BEWEGEN.

Perspektive aus der Kommunalverwaltung

Fachliche Perspektive, Ergebnisse der Erprobungsphase bzgl. der Organisation in der Bauverwaltung, Zusammenarbeit mit Planungsbüros

Einführungsveranstaltung der Plattform DiPlanung in Unterfranken,
Würzburg, 18.11.2025

Korbinian Kundmüller
M. Sc. Stadt- und Raumplanung, Bauverwaltung Haßfurt

Inhalt

- 1. Erwartungsmanagement für heute**
- 2. Vom Modellprojekt über
die Anbindungsphase zur Praxis**
 - 2.1 Die Teamorganisation**
 - 2.2 Der Wandel im Arbeitsprozess**
 - 2.3 Handlungsrahmen sichern**
- 3. Fazit: Vom Nichtschwimmerbecken in den Atlantik?**

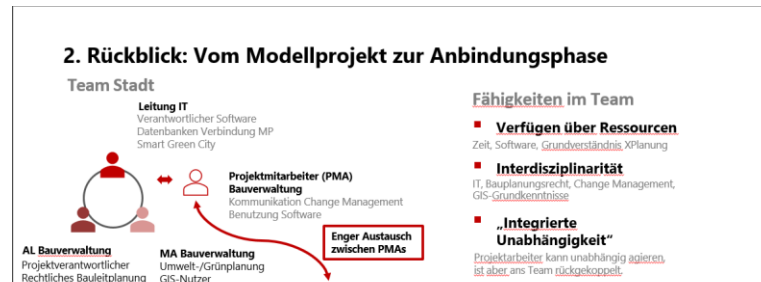
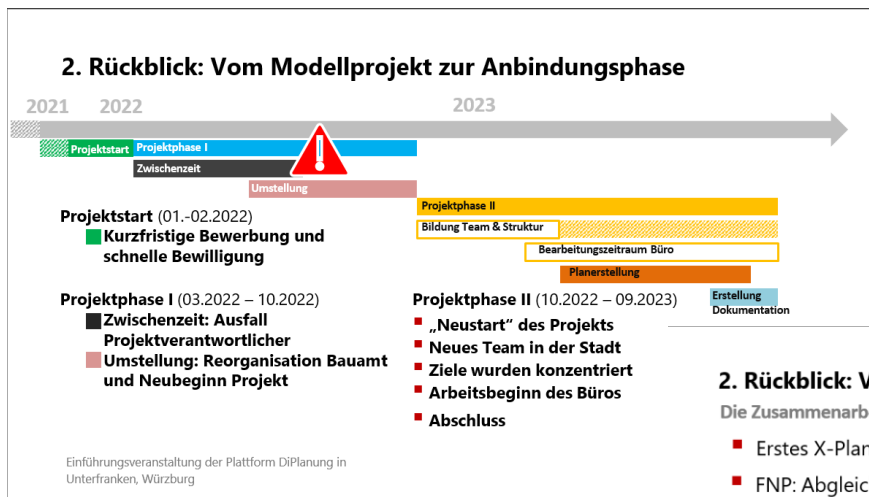
1. Erwartungsmanagement für heute

1. Ich zeige Ihnen jetzt kein Verfahren
– wir hatten auch noch kein „reales“
2. Auch keine rechtliche Vorstellung
3. Sie bekommen eine Übersicht über den zeitlichen Ablauf, Organisationsaufwand und die „Zwischenstationen“ bis zur Arbeit mit DiPlanung.
Das kann Ihnen so bevorstehen – muss aber nicht.
Beispiele aus unserem Arbeitsprozess.

Ziel: Ein Gefühl für den Gesamtaufwand und Kenntnisse darüber erhalten

2. Rückblick: Vom Modellprojekt zur Anbindungsphase

Rückblick auf das Modellprojekt 2021-23



2. Rückblick: Vom Modellprojekt zur Anbindungsphase

Die Zusammenarbeit mit dem Büro

- Erstes X-Plan-Projekt des Büros
- FNP: Abgleich aller rechtskräftigen Änderungen mit dem aktuellen Bearbeitungsstand der Änderungen
- Erstellung eines Entwurfes des XPlan-Modells (in Version 5.4.0) *
- Abstimmung des Entwurfes des XPlan-Modells
- Fertigstellung des XPlan-Modells

Ein XPlan-Leitfaden hätte
beiden Vertragspartnern geholfen

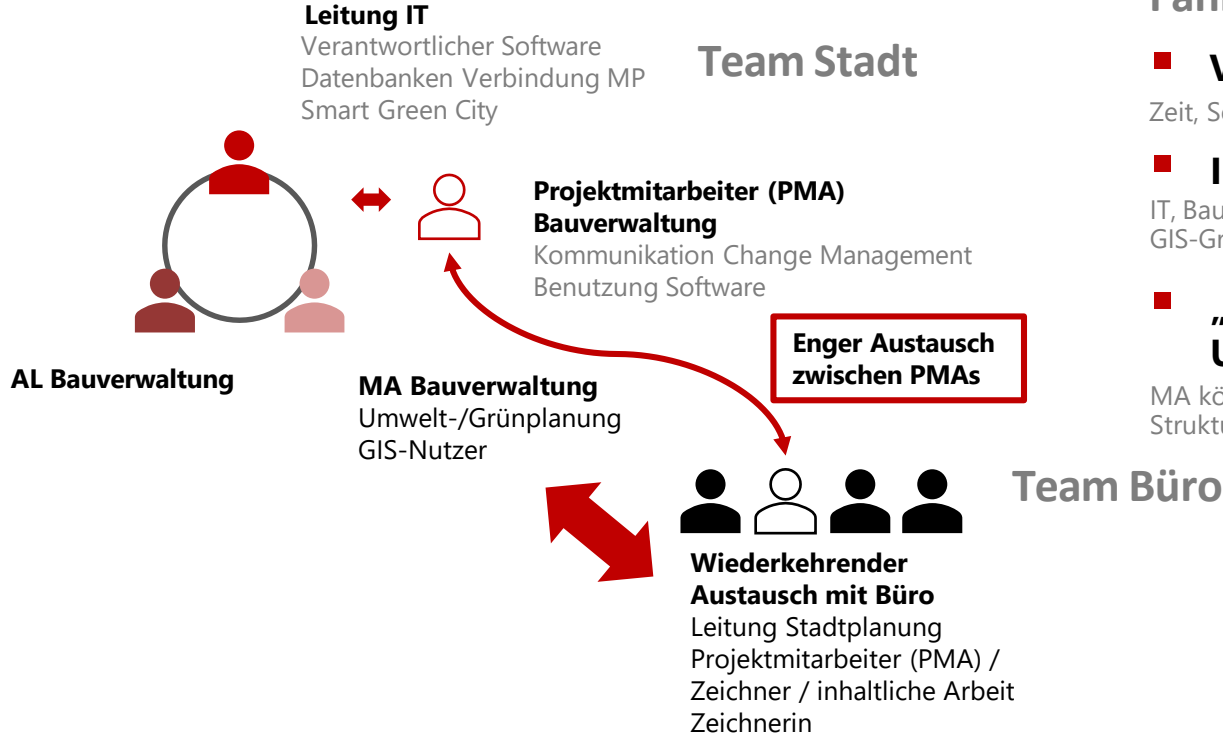
Kosten: ca. 50.000 € netto
Mit Honorarvertrag.

Zur Vertragsschließung
etablierte Version

Einführungsveranstaltung der Plattform DiPlanung in Unterfranken, Würzburg

2. Rückblick: Vom Modellprojekt zur Anbindungsphase

Die Struktur im Modellprojekt



Fähigkeiten im Team

■ **Verfügen über Ressourcen**

Zeit, Software, Grundverständnis XPlanung

■ **Interdisziplinarität**

IT, Bauplanungsrecht, Change Management, GIS-Grundkenntnisse

■ **„Integrierte Unabhängigkeit“**

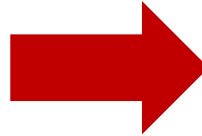
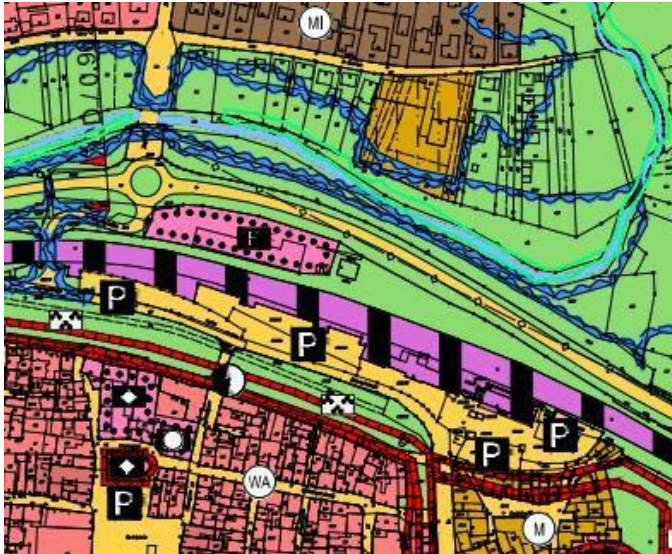
MA können eigenständig arbeiten; Rückkopplung mit der Struktur aber gewährleistet.

2. Rückblick: Vom Modellprojekt zur Anbindungsphase

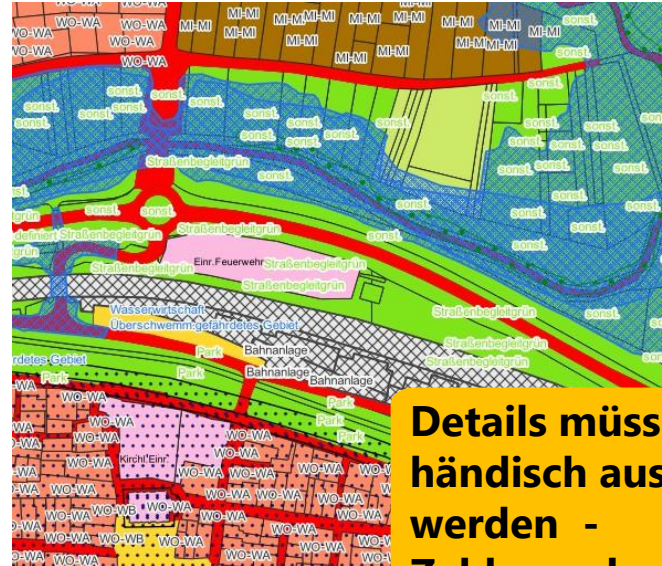
Rückblick auf das Modellprojekt 2021-23 - Ergebnis

FNP 2001

als DWG, seit 2018 in Überarbeitung



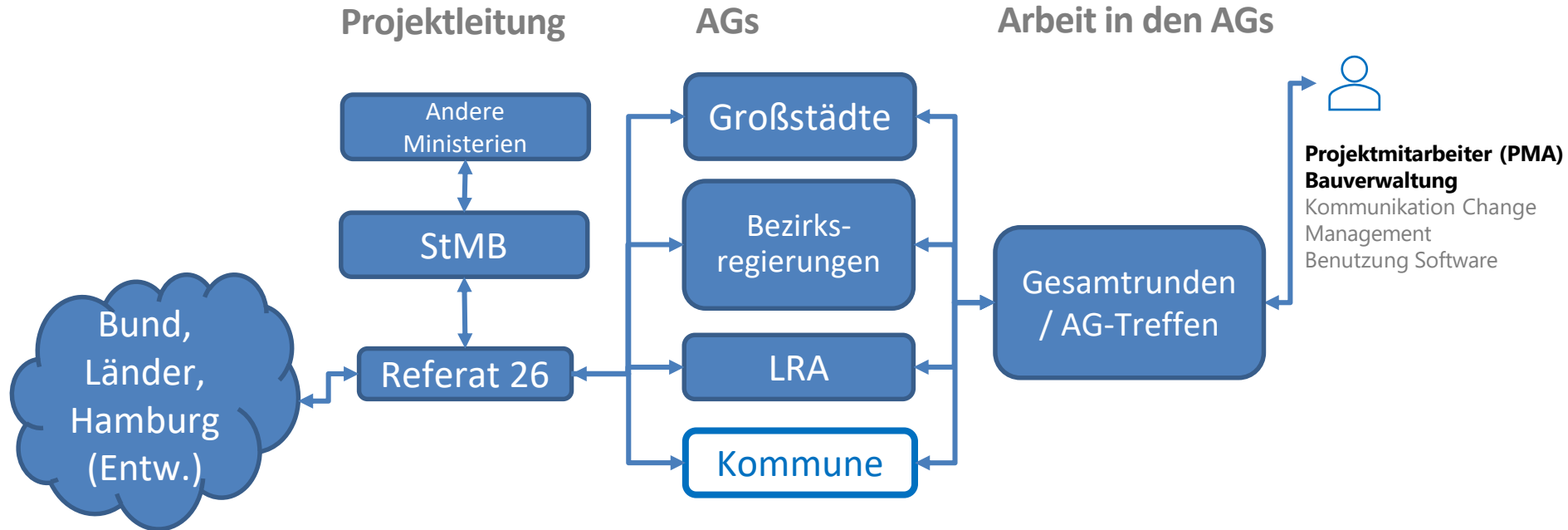
XPlanGML (08.2023, QGIS Ansicht)



**Details müssen
händisch ausgelesen
werden -
Zahlencodes!**

2.1 Die Teamorganisation

Anbindungsphase Bayern: Organisation – im Projekt und bei uns



2.1 Die Teamorganisation

Organisation – bei uns



2.1 Die Teamorganisation

Unsere digitale Ausstattung (Stand 11.2025)



Eigenschaften

1. Freie GIS-Software
2. Läuft lokal
3. Vielfältig nutzbar (👁️ !)

XPlan-Reader

1. QGIS-Plugin
2. Entwickler: Kreis Viersen
3. NUR: Visualisierung und Qualitätskontrolle

Link: plugins.qgis.org/plugins/xplan-reader/

2.1 Die Teamorganisation

Unsere digitale Ausstattung (Stand 11.2025)

RIWA GIS

Eigenschaften

1. Proprietäre Software
2. Vielfältige Module und Karten
3. Integration von DWGs, GeoPackages,...
möglich
4. Ohne Modul wenig(er)
Bearbeitungs- und Analysemöglichkeiten
5. (Noch) kein XPlan-Modul

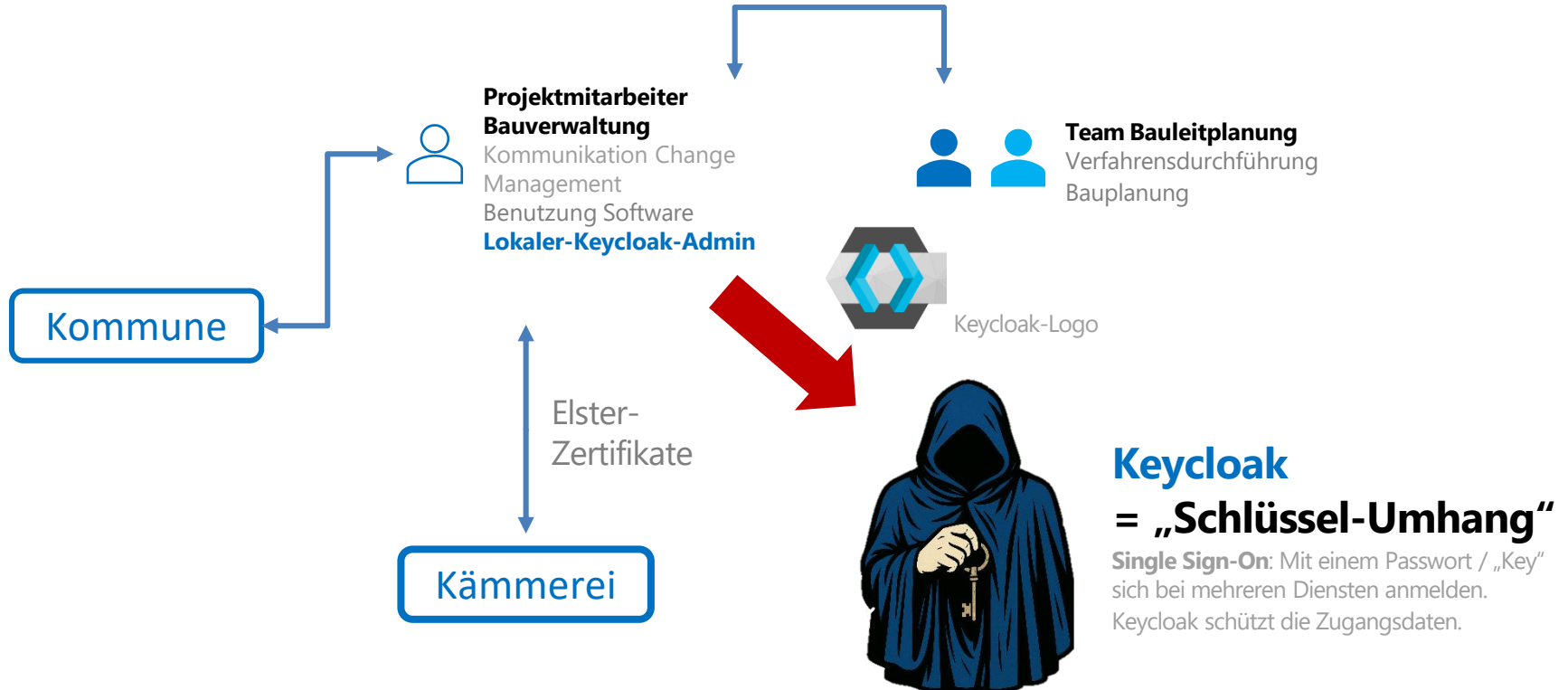
2.1 Die Teamorganisation

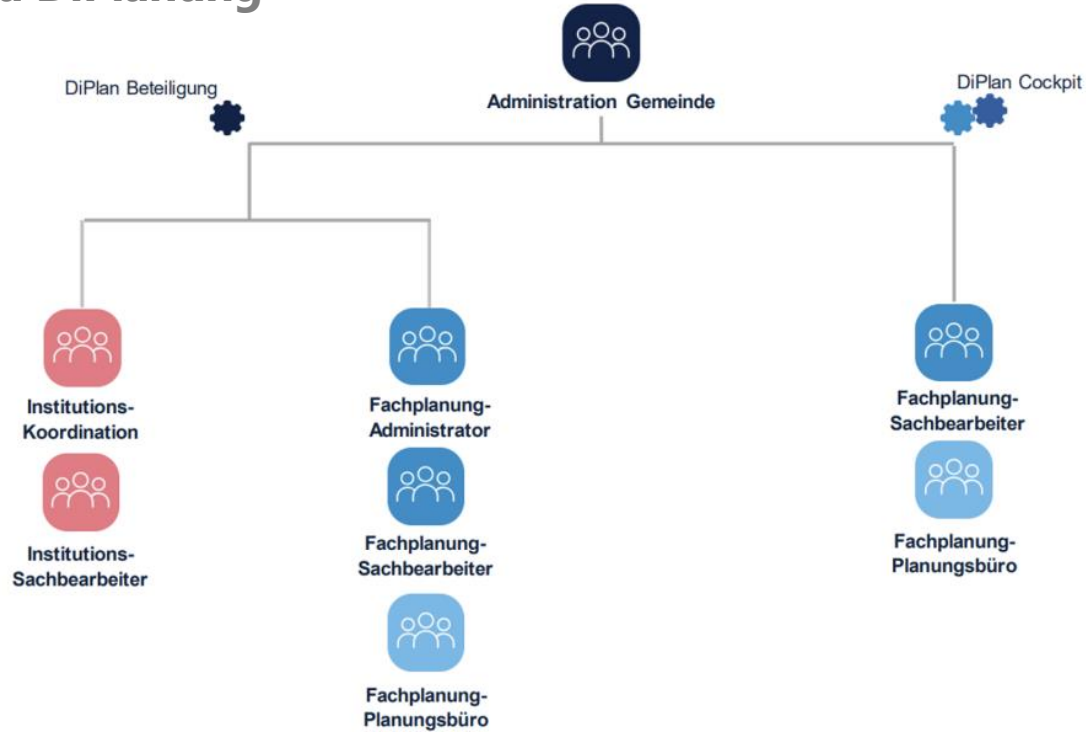
Organisation – bei uns



2.1 Die Teamorganisation

Organisation – bei uns



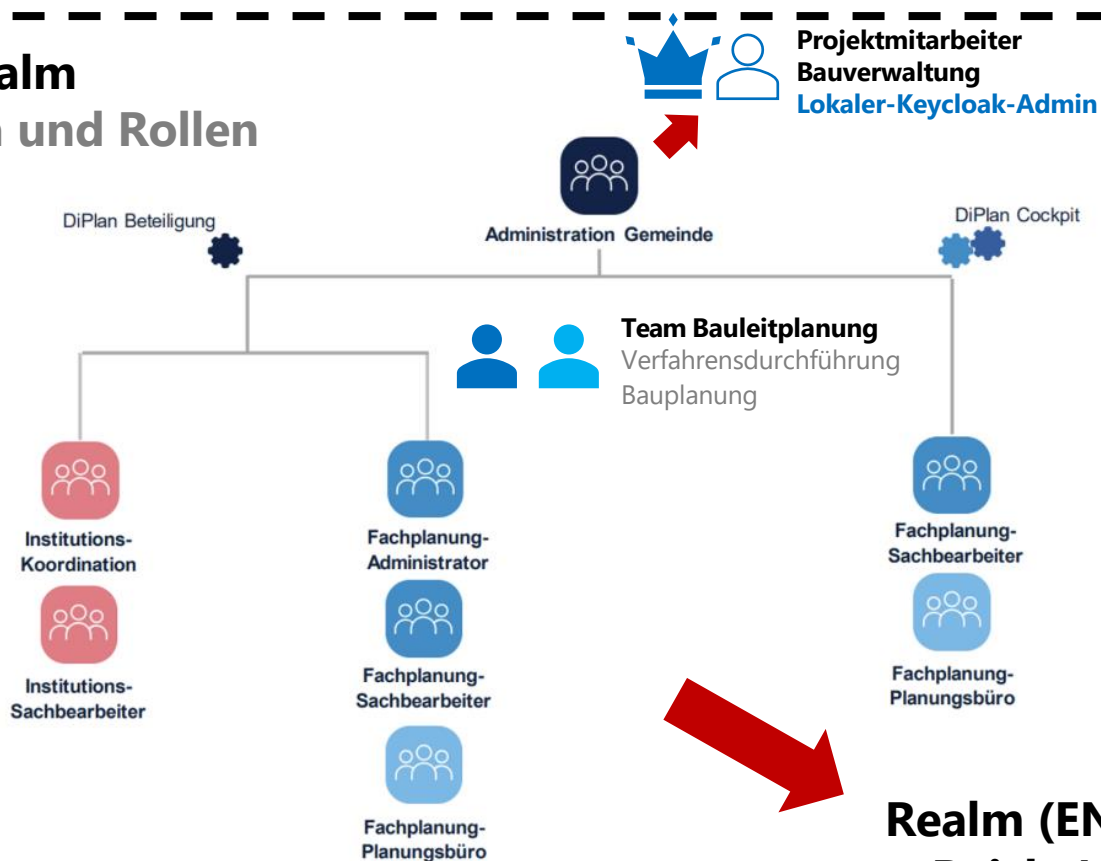


Quelle Grafik: <https://www.digitale.planung.bayern.de/diplanung/>

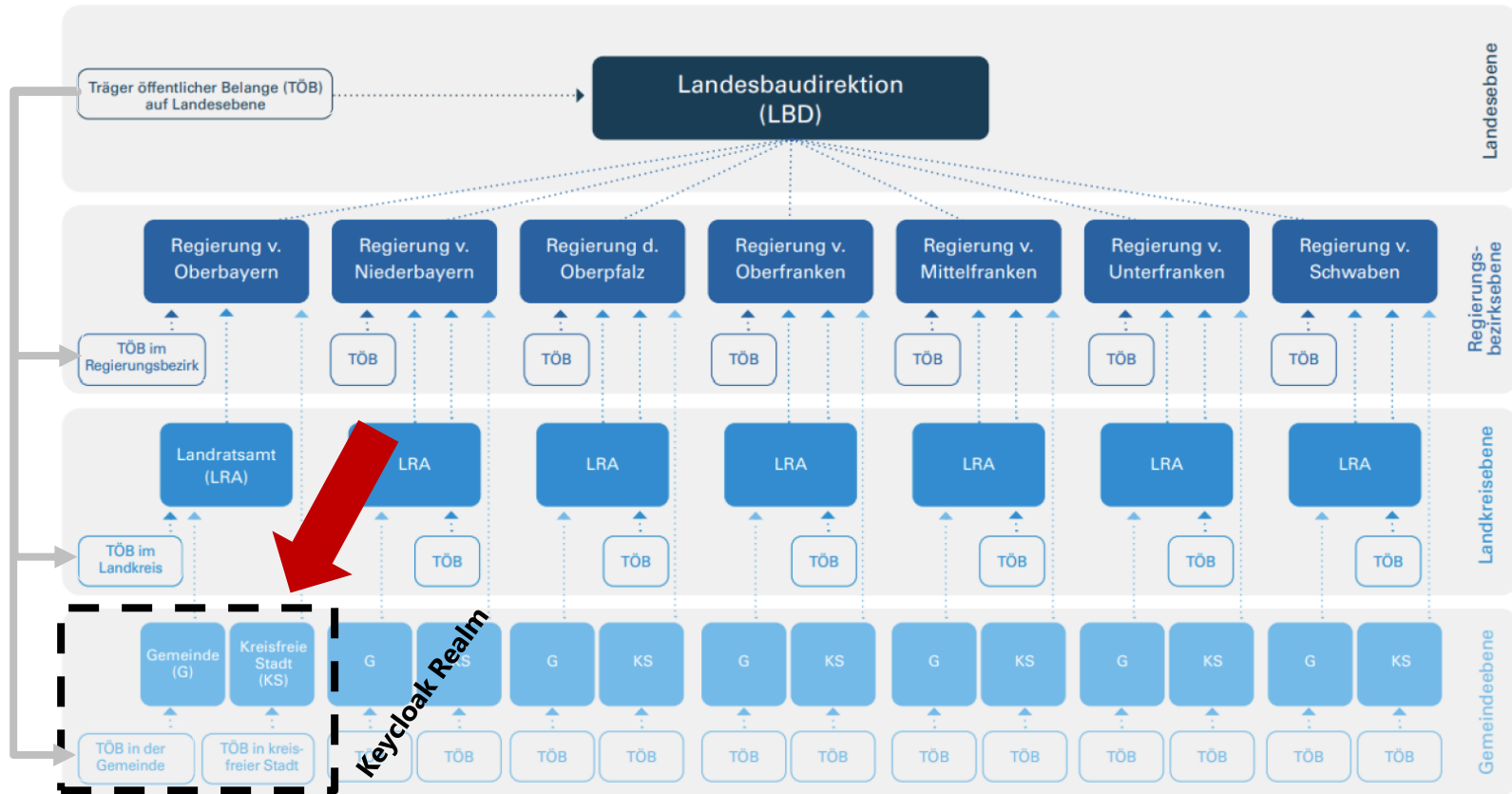
Einführungsveranstaltung der Plattform DiPlanung in Unterfranken, 18.11.2025, Würzburg
Stadt Haßfurt

Keycloak – Realm

Adminschema und Rollen



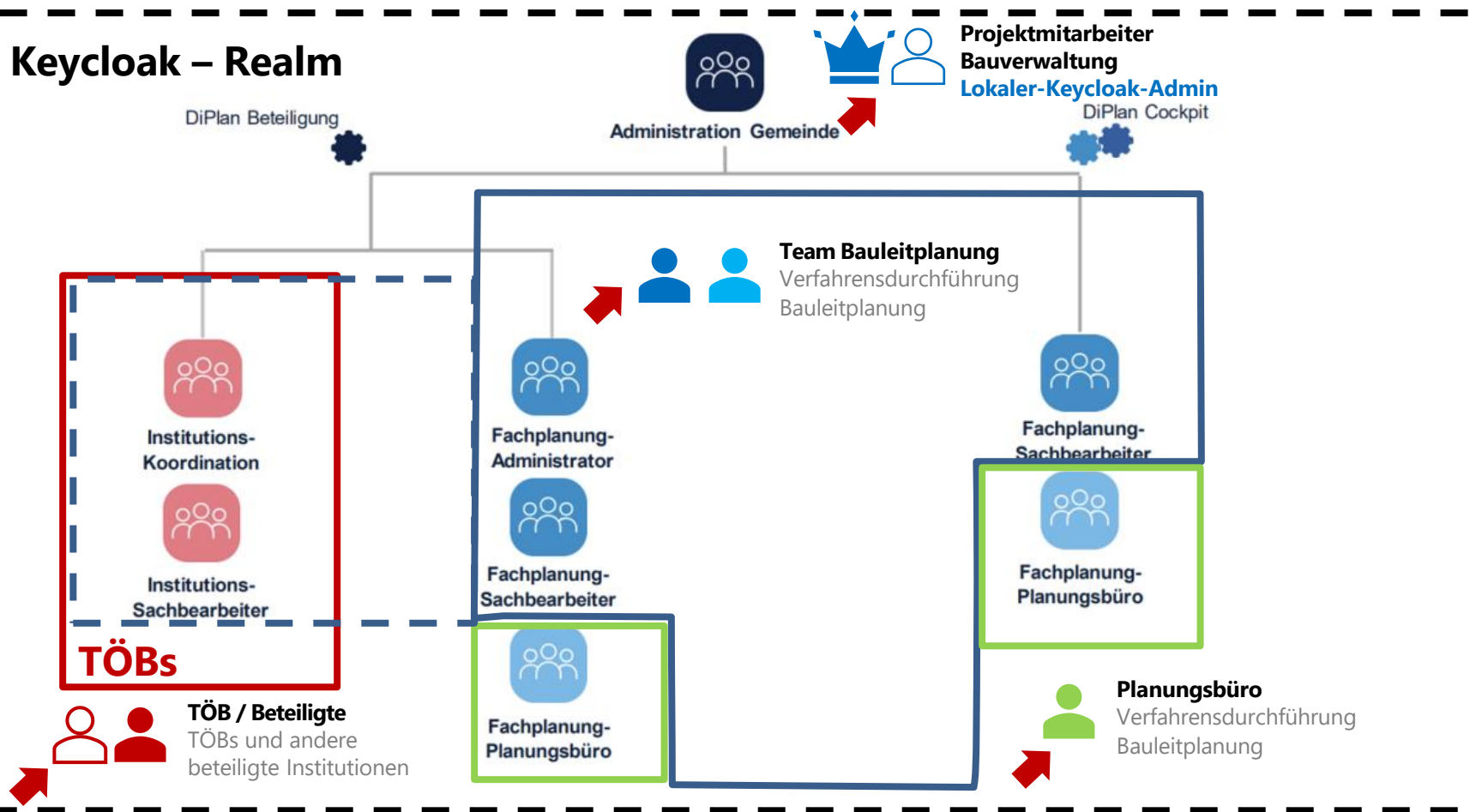
ADMINISTRATORSCHEMA (KASKADENSYSTEM) DIPLANUNG BAYERN



Hinweis: Mitarbeitende werden vom zuständigen Administrator innerhalb der jeweiligen Behörde angelegt.

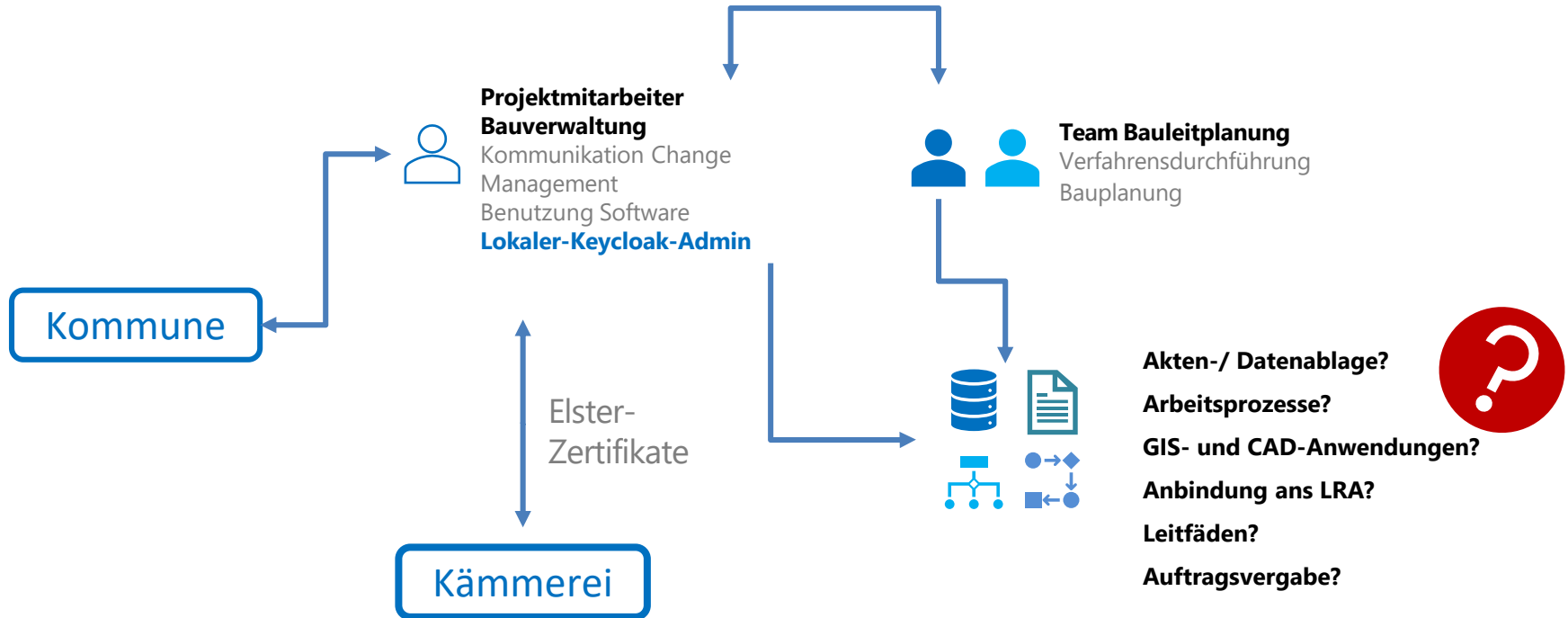
Stand vom 30.04.2025

Keycloak – Realm



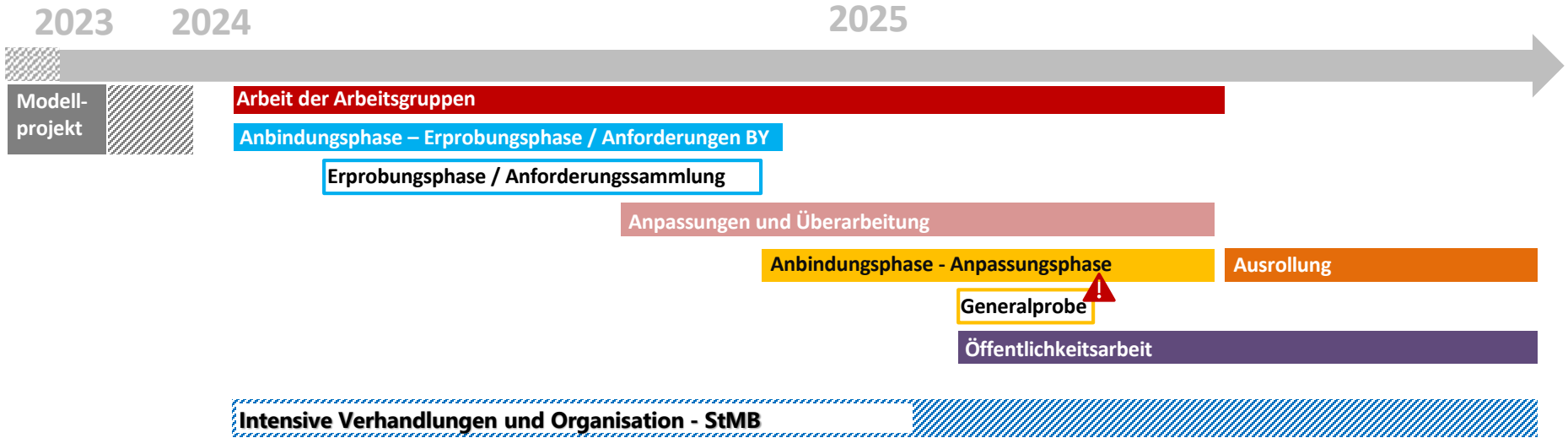
2.2 Der Wandel im Arbeitsprozess

Welche Arbeitspakete kommen jetzt konkret?



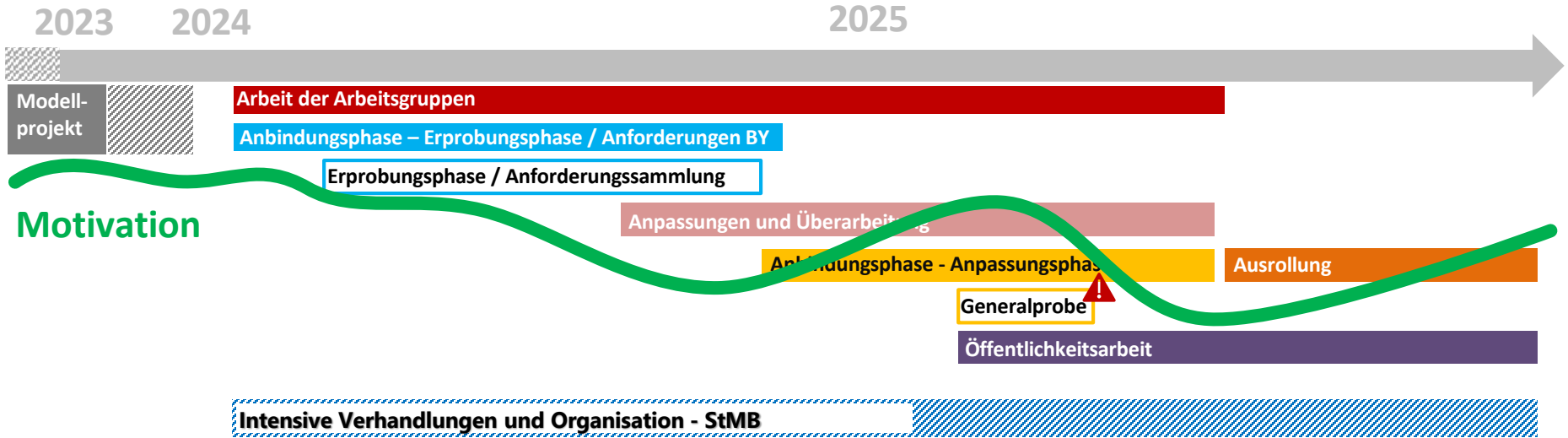
2.2 Der Wandel im Arbeitsprozess

Übersicht Projektvorgänge der Anbindungsphase



2.2 Der Wandel im Arbeitsprozess

Übersicht Projektvorgänge der Anbindungsphase



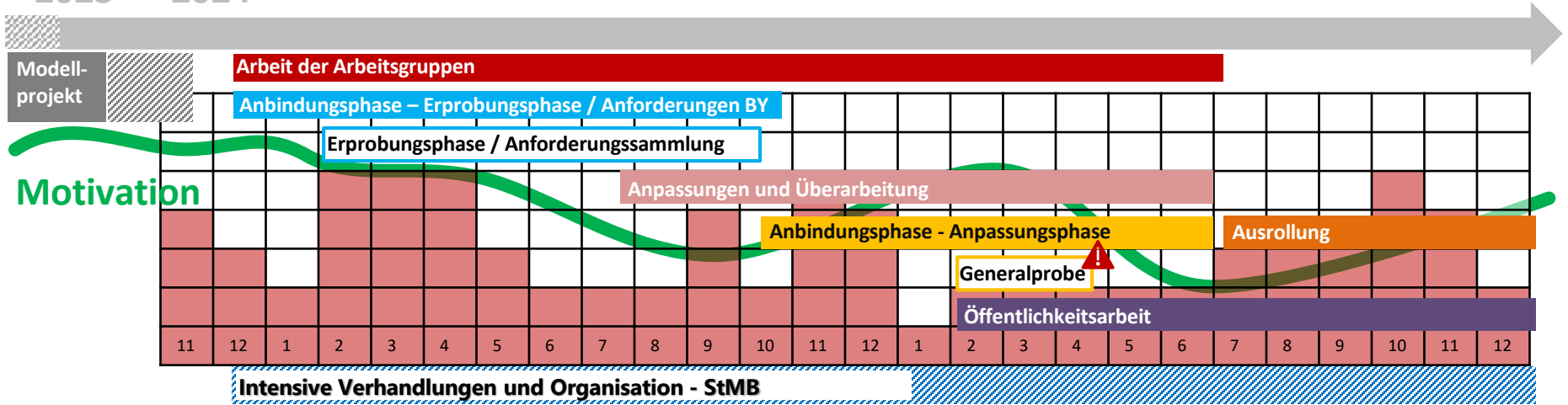
2.2 Der Wandel im Arbeitsprozess

Übersicht Projektvorgänge der Anbindungsphase

2023

2024

2025



Geschätzter Arbeitsaufwand

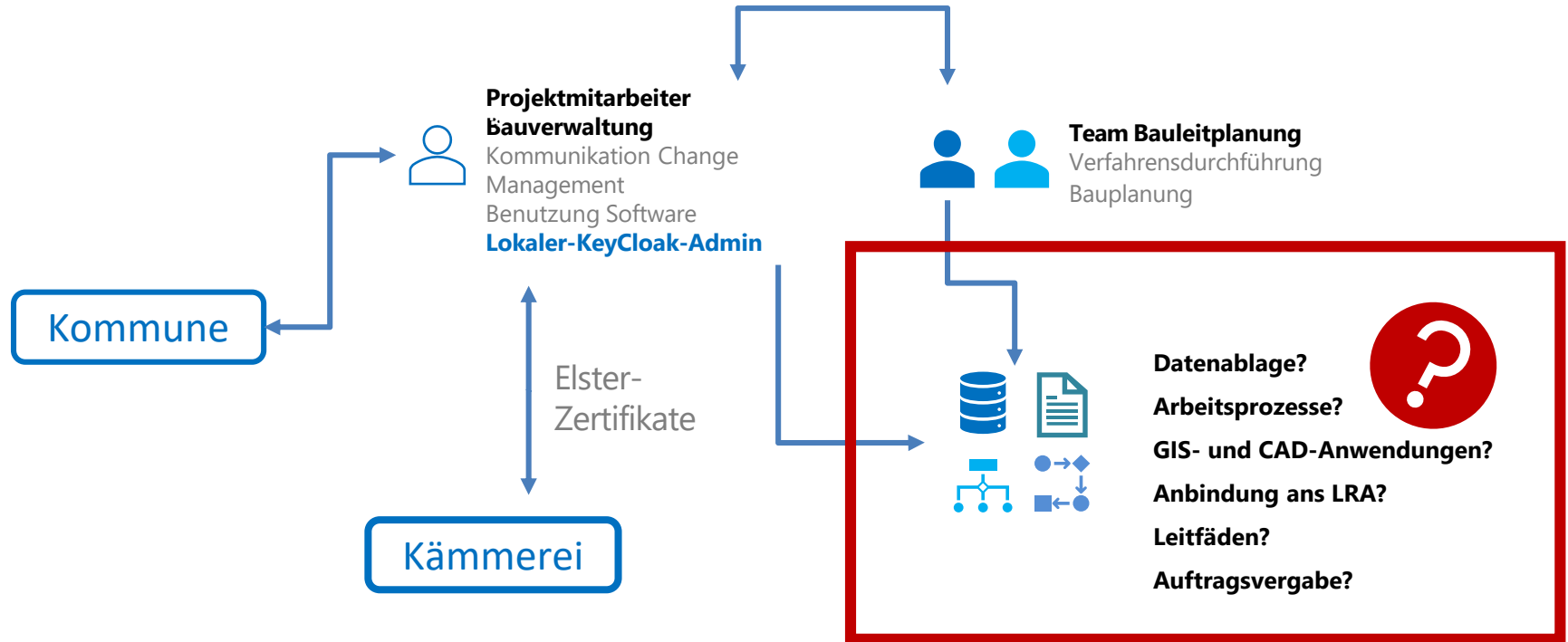
 = ca. 5 Std. /gesamt ca. 78 x 5 = 390 Std.*

ca. 95 Std. für Ausrollung*

*Schätzungen, nach bisher gemachten Erfahrungen

2.3 Handlungsrahmen

Projektstruktur und Arbeitspakete



2.3 Handlungsrahmen sichern

Organisation - Arbeitspakete



Abteilung

- a) Rollenverteilung und Rechte klären und verteilen
- b) Funktions-E-Mail einrichten
- c) Möglichkeiten und Grenzen der Anwendung kennen
- d) Die bisherigen Arbeitsprozesse an DiPlanung anpassen



**Projektmitarbeiter
Bauverwaltung
Lokaler-Keycloak-
Admin**

- a) Persönliche Zertifikate für MA beschaffen
- b) Zertifikate pflegen und an Nutzer ausgeben
- c) Keycloak einrichten und pflegen
- d) XPlan-Leitfaden anpassen (Inhalte, Layout)



Team Bauleitplanung
Verfahrensdurchführung
Bauplanung

- a) Einarbeitung DiPlan
- b) Leitfaden anpassen (insbs. rechtlich prüfen)
- c) Kartenmaterial ordnen
- d) Auftragsvergabe für Planungsbüro klären



**Überspannende Aufgaben:
Redundanz schaffen und
allgemeine Digitalisierung voranbringen**

2.3 Handlungsrahmen sichern

Organisation - Arbeitspakete - Beispiele



Den eigenen Arbeitsprozess gestalten



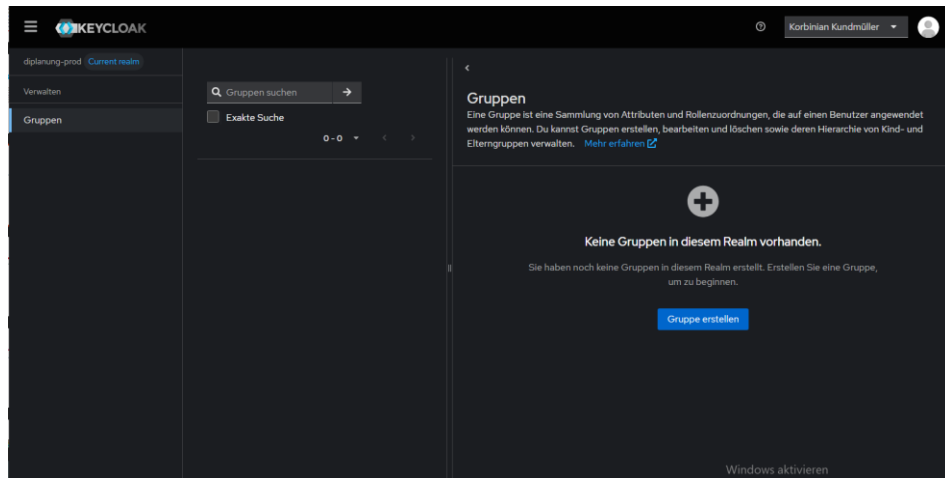
- Wie arbeiten wir mit dem eigenen GIS?
- Ist diese Anwendung bereit für XPlan?
- Ablage der Pläne und Dokumente im DMS in welcher Form?
- Welche Arbeitsmaterialien brauchen wir? Z.B. größere Bildschirme
- Workflow (Arbeitsabläufe) auf neue Arbeitsweise ausrichten

2.3 Handlungsrahmen sichern

Organisation - Arbeitspakete - Beispiele



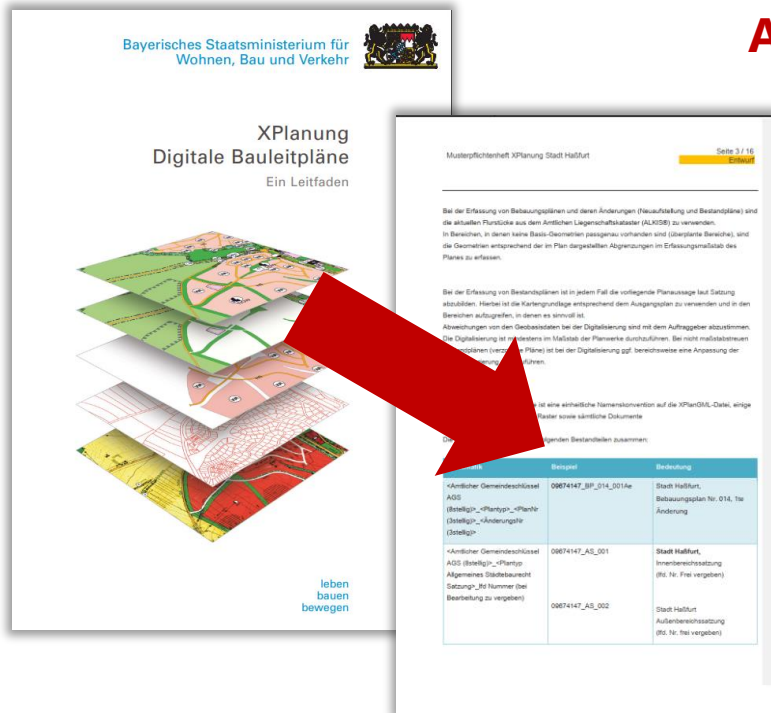
Einrichtung der Keycloak durch lokalen Admin



- Elster-Zertifikate anfordern
- Admin-Zertifikat von höherem Admin freischalten lassen
- Elster-Zertifikate personalisieren und verteilen
- Lokale Nutzer registrieren sich auf den Plattformen
- Lokale Nutzer werden vom Admin freigeschaltet und den Gruppen (Aufgabengebieten) zugeordnet
- Arbeit aufnehmen

2.3 Handlungsrahmen sichern

Organisation - Arbeitspakete - Beispiele



Anpassung des Musterpflichtenhefts

- Rechtliche und technische Maßstäbe festsetzen
- Eigenen Planbestand überarbeiten / ertüchtigen
→ evtl. Pläne digitalisieren
- Planungsbüro finden, welches den gewünschten Standard bearbeiten kann
- Neuen Standard vom Büro wirklich einfordern

3. Fazit

Vom Nichtschwimmerbecken in den Atlantik?



3. Fazit

Vom Nichtschwimmerbecken in den Atlantik?

- **Die gewachsene Struktur zur Einführung und dem Betrieb der DiPlanung ist organisch gewachsen:**
 - Struktur ist aus den Anforderungen der Nutzer, den rechtlichen Rahmenbedingungen und Funktionsweisen entstanden. Entspricht dem Prinzip der Subsidiarität (gut!) – Konnexitätsprinzip ist aber noch etwas unklar (Mehrkosten für Aufwendungen, Pläne und Ausstattung?!).
- **Wir sind jetzt in einem Prozess des Wachsens:**
Anpassungen und „Startschwierigkeiten“ müssen noch überwunden werden.
 - Nicht verzagen. Kommunizieren: miteinander und untereinander. Lösungen finden.
„Maul und Augen zu - und durch“ ist jetzt nicht gefragt.
- **Digitalisierungs-Regel Nr. 1 kommt jetzt zur vollen Geltung:**
Wird ein schlechter Prozess digitalisiert, haben wir einen schlechten digitalisierten Prozess. Das heißt:
 - Im Zuge dieses Prozesses werden jetzt Workflows, Arbeitsweisen und Strukturen an anderer Stelle
 - direkt und indirekt - in Frage gestellt oder bereits aktiv verändert.
 - Wer nicht handelt, wird irgendwann **„be-handelt“**. (Widerspricht etwas der bisherigen Verwaltungslogik... 😊)
 - Diese Chance nutzen und gestalten.

Antwort: Nicht Atlantik, sondern Chiemsee.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Stadt Haßfurt
Bauverwaltung
Hauptstraße 5
97437 Haßfurt

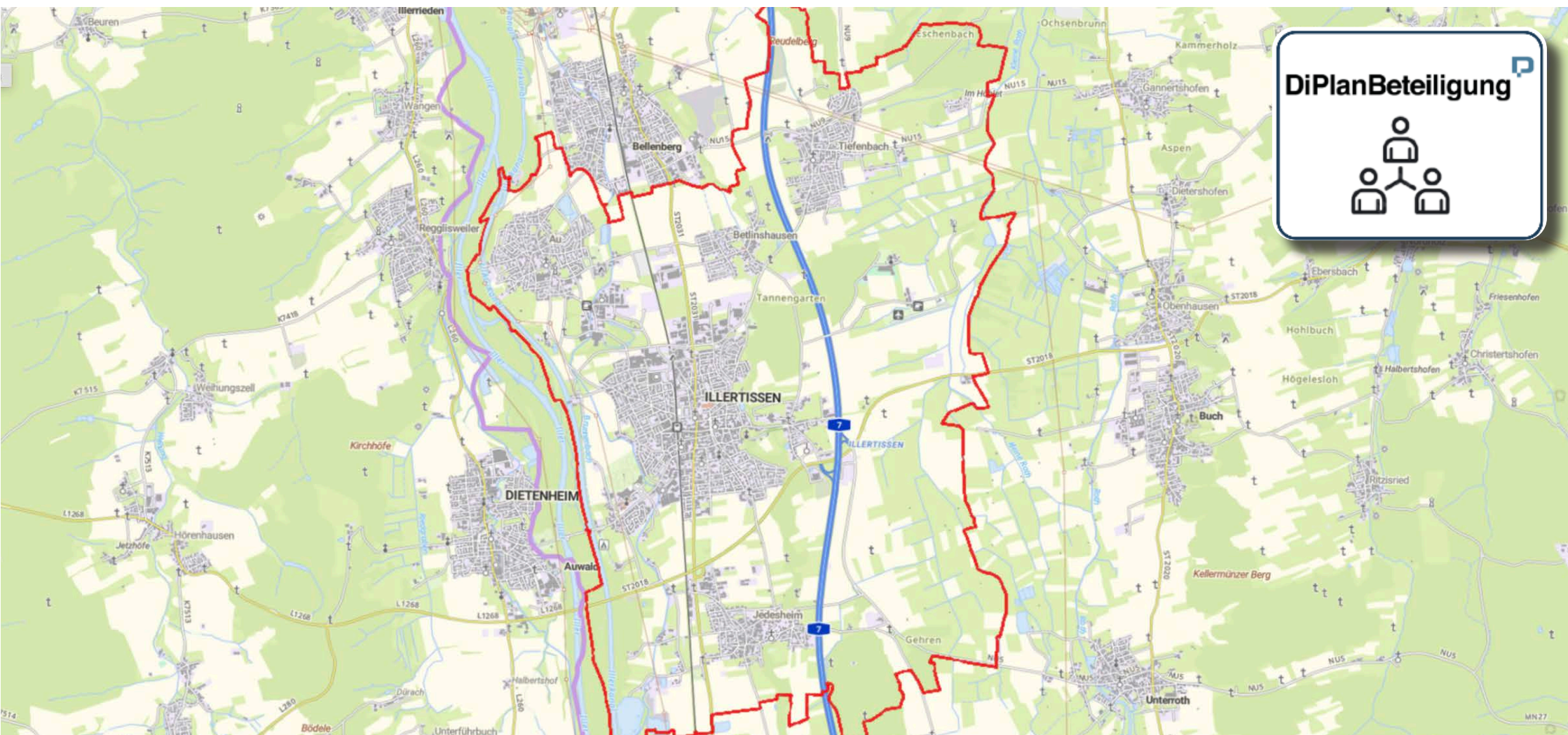
Tel.: 09521 / 688-0
E-Mail: info@hassfurt.de

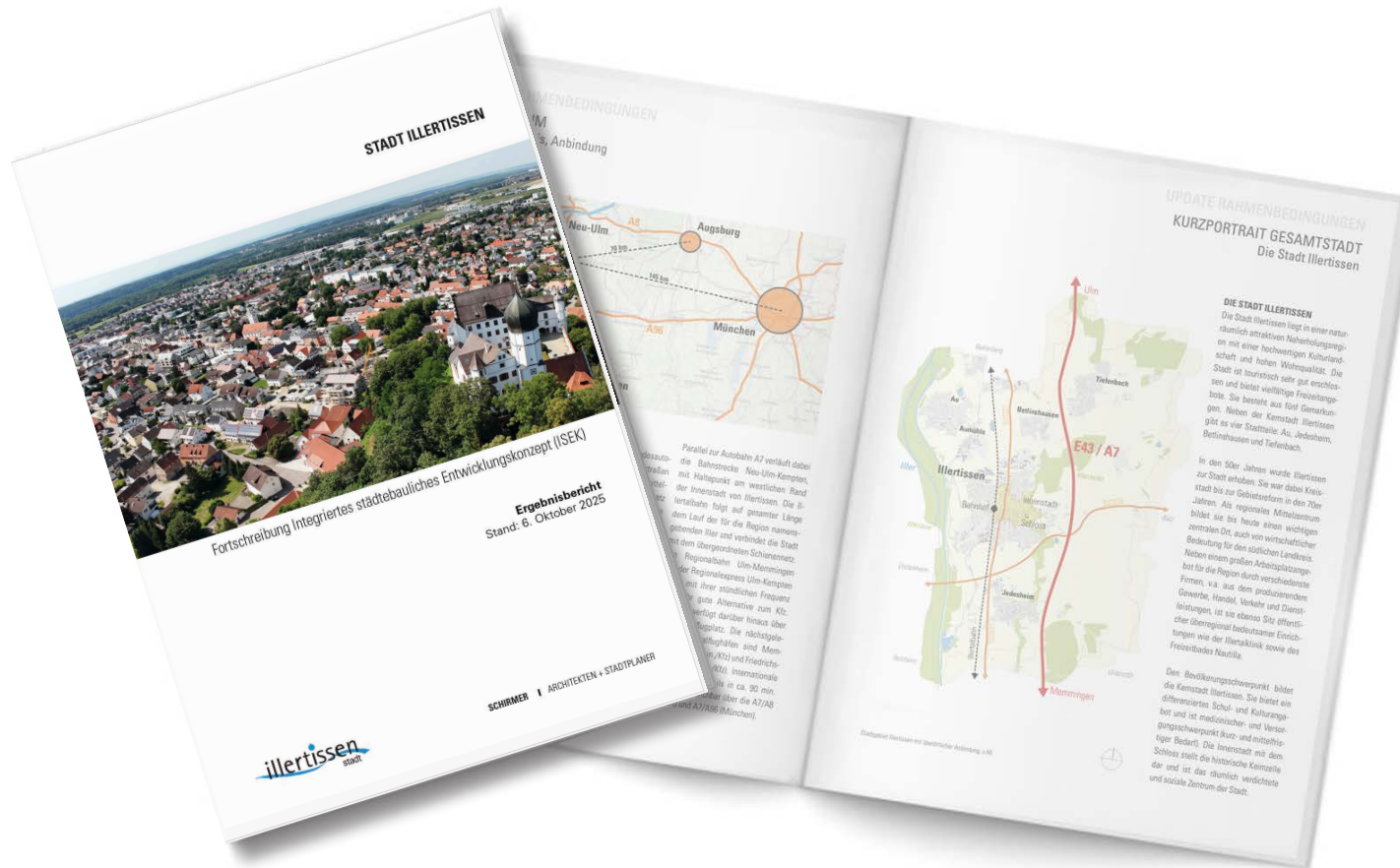
www.hassfurt.de

November 2025

STADT ILLERTISSEN

DIGITALE BETEILIGUNG INFORMELLER PLANUNGEN IN DIPLAN ERFAHRUNGEN AUS DER ISEK-FORTSCHREIBUNG





- Fortschreibung des ISEKs aus dem Jahr 2010
- Grundlage für zukünftige Maßnahmen und Förderprogramme
- Entwicklung neuer Analysen, Bewertungen und Leitbild durch das Planungsbüro
- Beteiligung verschiedener Akteure als wichtiger Bestandteil

< Zurück zur Verfahrensliste  Verfahren exportieren  Verfahren bearbeiten

Beteiligungsverfahren Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Illertissen 2025

Illertissen

 Verfahrensschritt	 Zeitraum	 durchführende Organisation
Auswertung TöB / Auswertung Öffentlichkeit	30.06.2025 – 31.08.2025 / 23.06.2025 – 31.08.2025	Stadt Illertissen

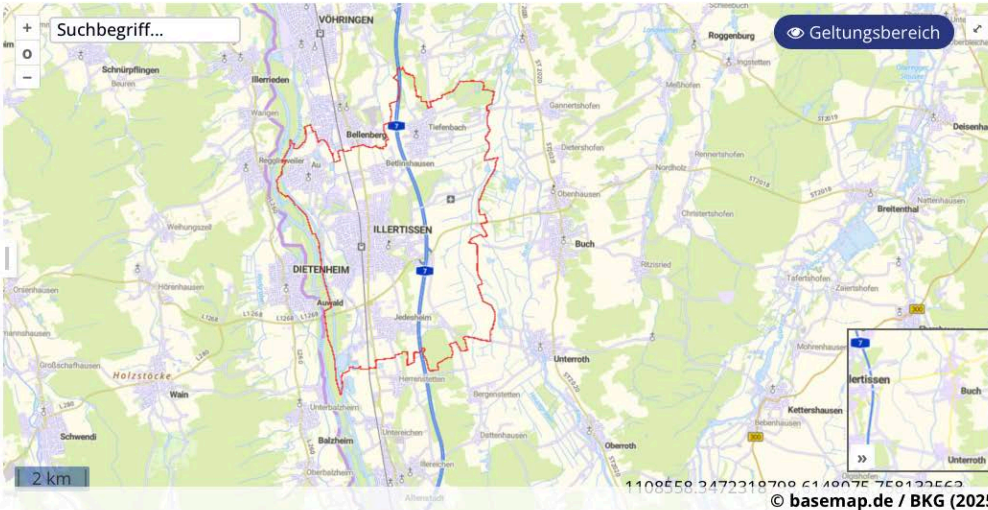
Planungsanlass	Ansprechperson	Aktuelle Mitteilungen

[Interaktive Karte](#) [Planungsdokumente](#) [Stellungnahmen](#)

Beteiligte Institutionen und Bürgerinnen und Bürger können an dieser Stelle Einsicht in die Karte des Verfahrens nehmen.

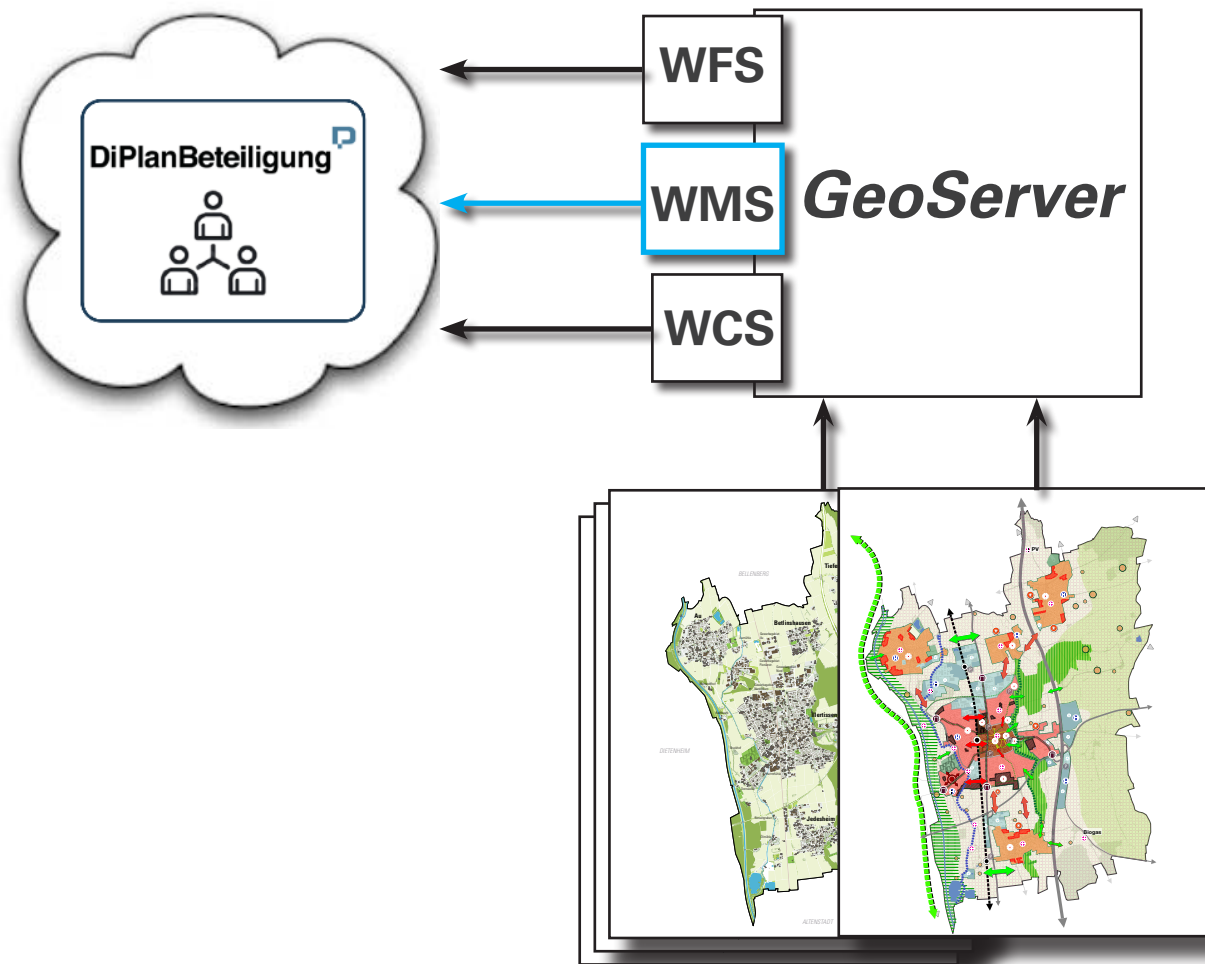
 Kartenebenen ein/ausblenden

-  Das Leitbild
-  Analyse - Restriktionen
-  Analyse - Verkehr ÖPNV
-  Analyse - Nutzung Woh...
-  Analyse - Freiraumstruk...
-  Analyse - Räumlicher Be...
-  Analyse - Verkehr KFZ B...
-  Analyse - Nutzung Über...
-  Analyse - Verkehr Rad- ...



© basemap.de / BKG (2025)

- Digitale Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange über **DiPlan-Beteiligung**
- Bereitstellung der Unterlagen und Karten des ISEKs
- Direkte Kommentierung und Stellungnahme im System möglich
- Zentrale Steuerung und Auswertung durch die Verwaltung



- Geodaten werden auf einen internen Geoserver geladen und über WMS-Service in Diplan-Beteiligung eingebunden
- Jede ISEK-Karte ist als Rasterdatei (TIFF) auf dem Geoserver hinterlegt

Start ▶ Verfahren ▶ Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Illertissen 2025 (Träger-Beteili... ▶ Planzeichnung/
GIS-Layer editieren

Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Illertissen 2025 (Träger-Beteiligung) Öffentlichkeit/Institutions-Ans

Planzeichnung: Kartenebene editieren

☐ Grundkarte ☐ XPlan

☒ Overlay

☐ Planzeichnung

☐ Geltungsbereich

Name*

Analyse - Stadtteile

URL*

https://wms.schirmer-stadtplanung.de/geoserver/ISEK_Illertissen/wms?SERVICE=WMS

WMS

Layer*

ISEK_ILL_Analyse_Stadtteile × ISEK_Illert

Ort oder PLZ suchen... Maßstab 1:5.000.0

- WMS-Link verweist direkt auf das Projekt im Geoserver „ISEK_Illertissen“
- Kartenebenen in DiPlan: Layer können aus der Sammlung ausgewählt und entsprechend benannt werden

< Zurück zur Verfahrensliste [Verfahren exportieren](#) [Verfahren bearbeiten](#)

TÖB Beteiligungsverfahren Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Illertissen 2025

Illertissen

Verfahrensschritt	Zeitraum	durchführende Organisation
Erneute Beteiligung TöB - § 4a (3) BauGB / Konfiguration Öffentlichkeit	13.10.2025 – 31.10.2025 / 13.10.2025 – 31.10.2025	Testverfahren 1

Planungsanlass	Ansprechperson	Aktuelle Mitteilungen

[Interaktive Karte](#)

LEGENDE

- Prägende Waldflächen und Gehölzgruppen
- Vorwiegend landwirtschaftlich genutzte Flächen
- Freizeit- und Erholungsflächen
- Spielplätze
- Weitere Grünflächen
- Gewässer
- Gleisflächen
- Erschließungs-/Siedlungsflächen
- Stadtgebiet

SCHIMMER | ARCHITEKTEN + STADTPLANER GMBH

- **Rasterformat ermöglicht originalgetreue Darstellung der ISEK-Karten**

Einstellungen Geoserver:

- Variable Detailgrade je nach Zoom-Stufe (mehr Details beim Heranzoomen)
- Hinterlegung einer Legende für die jeweilige Karten-ebene

< Zurück zur Verfahrensliste Verfahren exportieren Verfahren bearbeiten

TÖB Beteiligungsverfahren Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Illertissen 2025

Illertissen

Verfahrensschritt	Zeitraum	durchführende Organisation
Erneute Beteiligung TöB - § 4a (3) BauGB / Konfiguration Öffentlichkeit	13.10.2025 – 31.10.2025 / 13.10.2025 – 31.10.2025	Testverfahren 1

Planungsanlass	Ansprechperson	Aktuelle Mitteilungen

[Interaktive Karte](#)

LEGENDE

- Prägende Waldflächen und Gehölzgruppen
- Vorwiegend landwirtschaftlich genutzte Flächen
- Freizeit- und Erholungsflächen
- Spielplätze
- Weitere Grünflächen
- Gewässer
- Gleisflächen
- Erschließungs-/Siedlungsflächen
- Stadtgebiet

SCHIRMER | ARCHITEKTEN + STADTPLANER GMBH

- Rasterformat ermöglicht originalgetreue Darstellung der Karten

Einstellungen Geoserver:

- **Variable Detailgrade je nach Zoom-Stufe (mehr Details beim Heranzoomen)**
- Hinterlegung einer Legende für die jeweilige Karten-ebene

< Zurück zur Verfahrensliste Verfahren exportieren Verfahren bearbeiten

TÖB Beteiligungsverfahren Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Illertissen 2025

Illertissen

Verfahrensschritt	Zeitraum	durchführende Organisation
Erneute Beteiligung TöB - § 4a (3) BauGB / Konfiguration Öffentlichkeit	13.10.2025 – 31.10.2025 / 13.10.2025 – 31.10.2025	Testverfahren 1

Planungsanlass	Ansprechperson	Aktuelle Mitteilungen

[Interaktive Karte](#)

LEGENDE

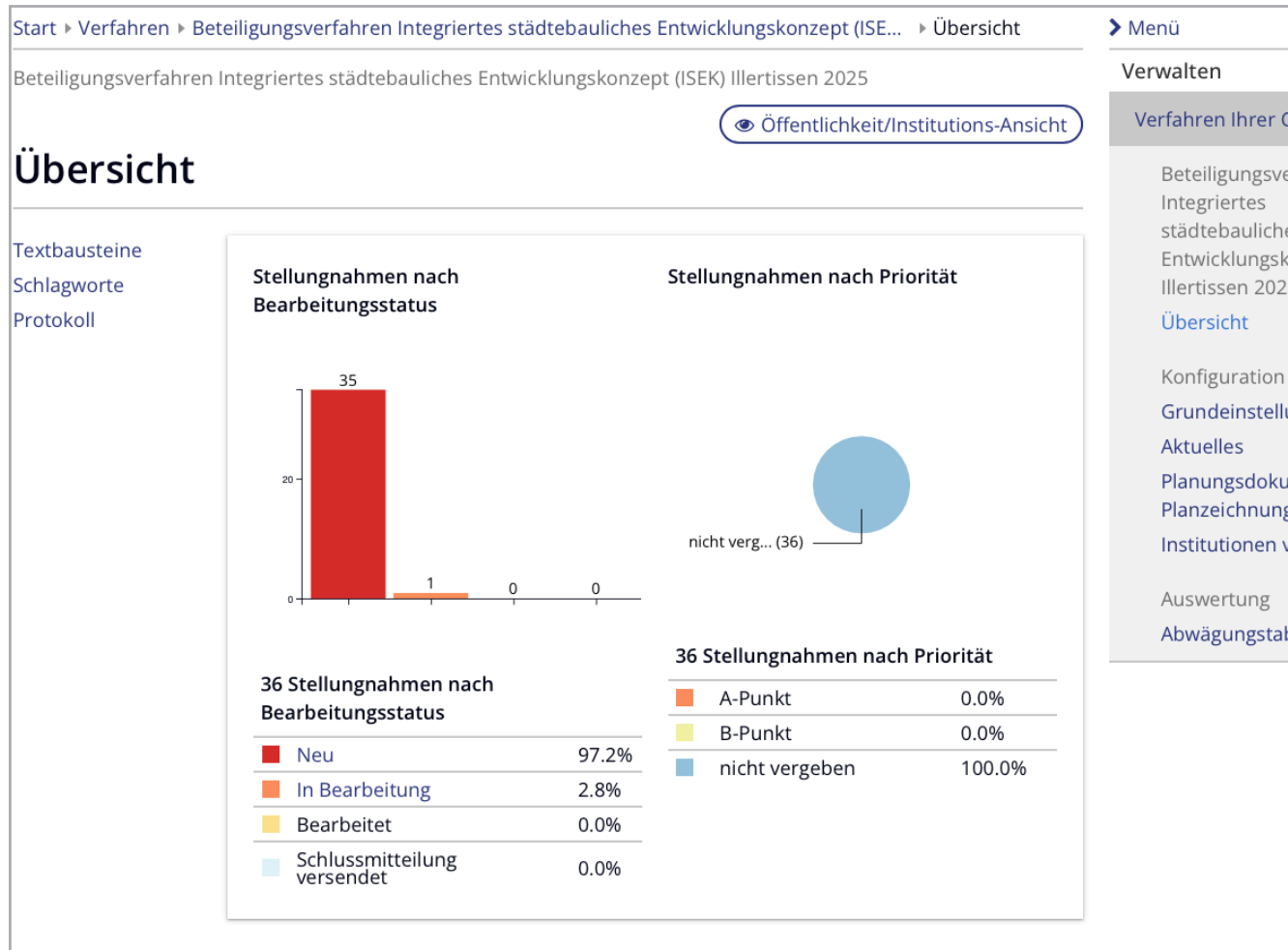
- Prägende Waldflächen und Gehölzgruppen
- Vorwiegend landwirtschaftlich genutzte Flächen
- Freizeit- und Erholungsflächen
- Spielplätze
- Weitere Grünflächen
- Gewässer
- Gleisflächen
- Erschließungs-/Siedlungsflächen
- Stadtgebiet

SCHIMMER | ARCHITEKTEN + STADTPLANER GMBH

- Rasterformat ermöglicht originalgetreue Darstellung der Karten

Einstellungen Geoserver:

- Variable Detailgrade je nach Zoom-Stufe (mehr Details beim Heranzoomen)
- **Hinterlegung einer Legende für die jeweilige Kartenebene**



- Resonanz zur digitalen Beteiligung über DiPlan:

31 Bürger (keine Aufschlüsselung möglich)

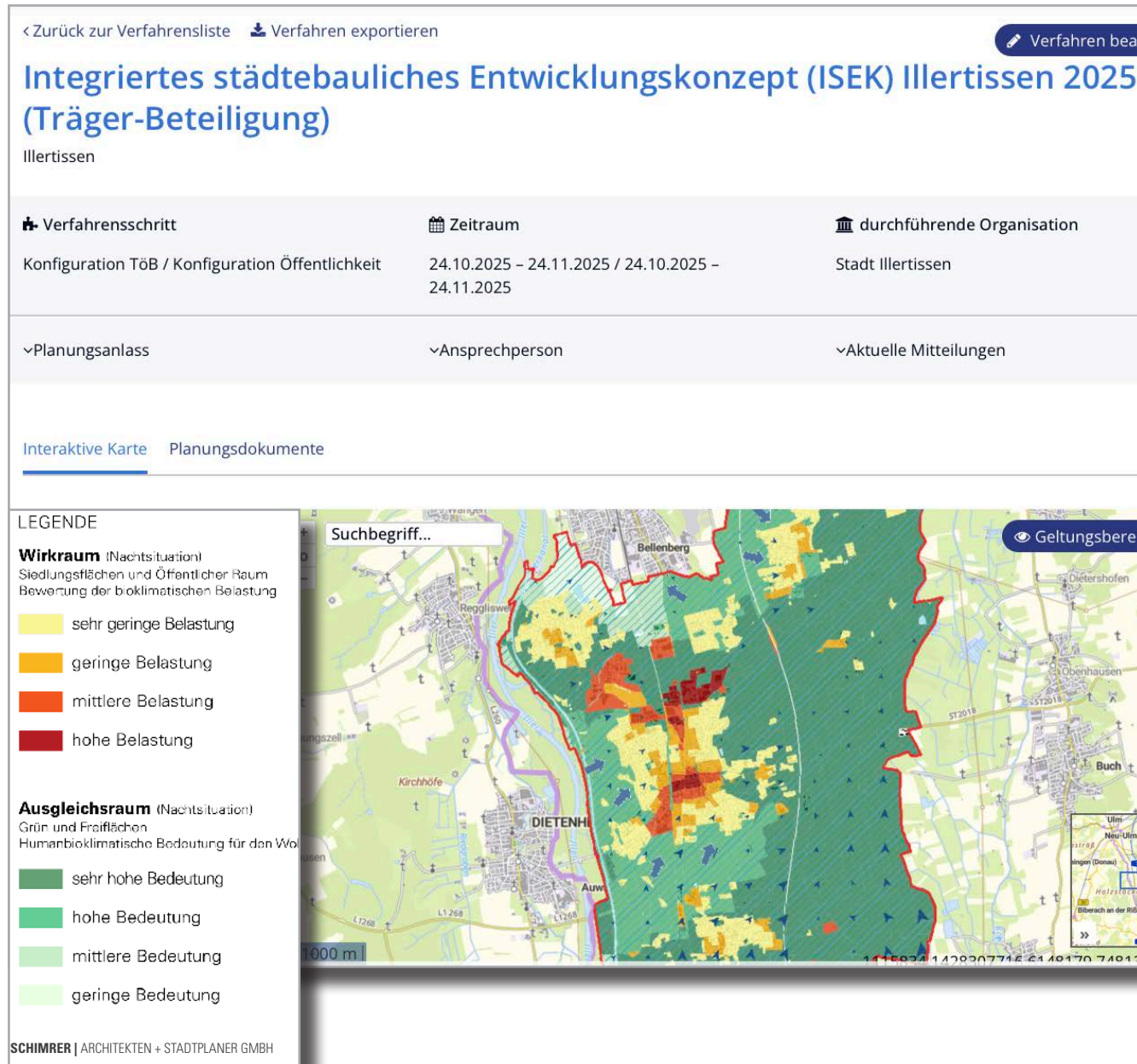
Abfrage von Stellungnahmen zu fertigen Entwürfen

⇒ ABER: Keine echte Meinungsbildung oder Ideensammlung möglich

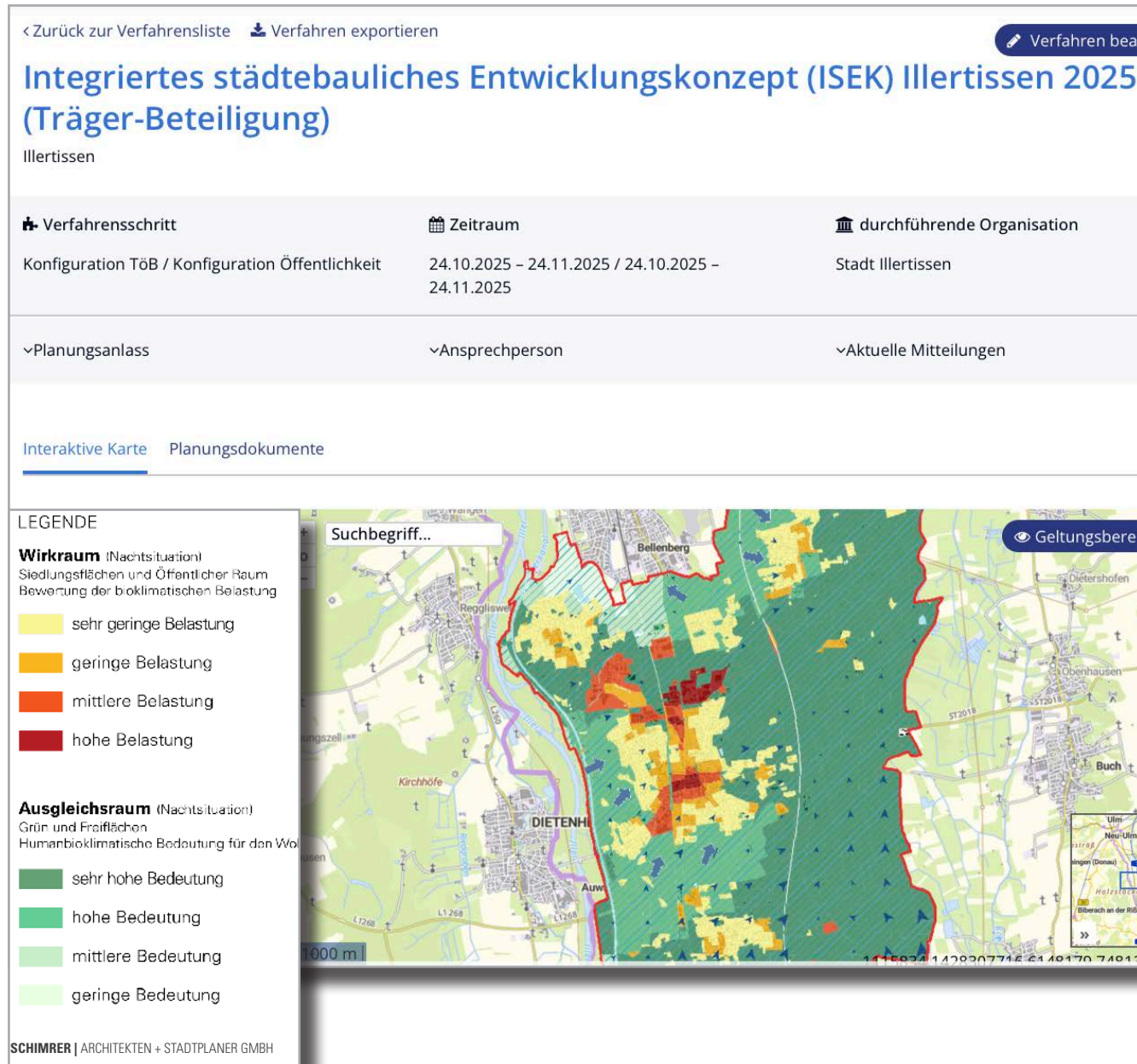
- Vergleich mit anderem Beteiligungsportal MyPinion:

35 Bürger (Aufschlüsselung nach Altersgruppen, Wohnort usw. möglich)

⇒ Für Ideensammlung besser geeignet



- Online-Beteiligung ist kein Selbstläufer
⇒ aktive Bewerbung nötig (Homepage, Amtsblatt, Social Media)
- Plattform aktuell für Bürger noch wenig intuitiv
⇒ Probleme mit Mitzeichnung & Layer-Laden
- DiPlanung stark auf formelle Verfahren (§§ 3 & 4 BauGB) ausgerichtet
⇒ Erweiterung wünschenswert (besonderes Städtebaurecht)



- Aktuell noch mehrgleisige Beteiligung nötig
→ höherer Aufwand für Kommune

Vorteile

- Alle Vorhaben zentral und mit akutellem Planungsstand auf einer Plattform verfügbar
- Gemeinsame Bearbeitung mit Planungsbüros möglich

Laufendes Verfahren in der DiPlan-Produktiv-Umgebung:

Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Illertissen 2025
(Träger-Beteiligung) - Laufzeit bis 24.11.2025

<https://by.beteiligung.diplanung.de/verfahren/isek-illertissen/public/detail>



DiPlan Stage-Umgebung:

Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) Illertissen 2025
(Träger-Beteiligung) - TEST

<https://by.beteiligung.stage.diplanung.de/verfahren/isek-illertissen-test/public/detail>





**Landkreis
Aschaffenburg**

Gute Lage. Gute Leute. Gutes Leben.

DiPlanung

Perspektive Landratsamt

Erfahrungen und Ergebnisse der Erprobungsphase, Datentransformation



Mein Name ist...



**Landratsamt
Aschaffenburg**

Geodatenmanagement

Anja Eisert

Fachbereich B5

Digitales | Geodatenmanagement

Landratsamt Aschaffenburg

Bayernstraße 18 - 63739 Aschaffenburg

Tel: +49 (0) 60 21 / 394 2521

Anja.Eisert@lra-ab.bayern.de - www.landkreis-aschaffenburg.de

Stelleninhaberin seit:

01. Juli 2021

Qualifikation:

Geodatenmanagerin (Diploma of Advanced Studies)



**Landratsamt
Aschaffenburg**
Digitales

Landkreis Aschaffenburg

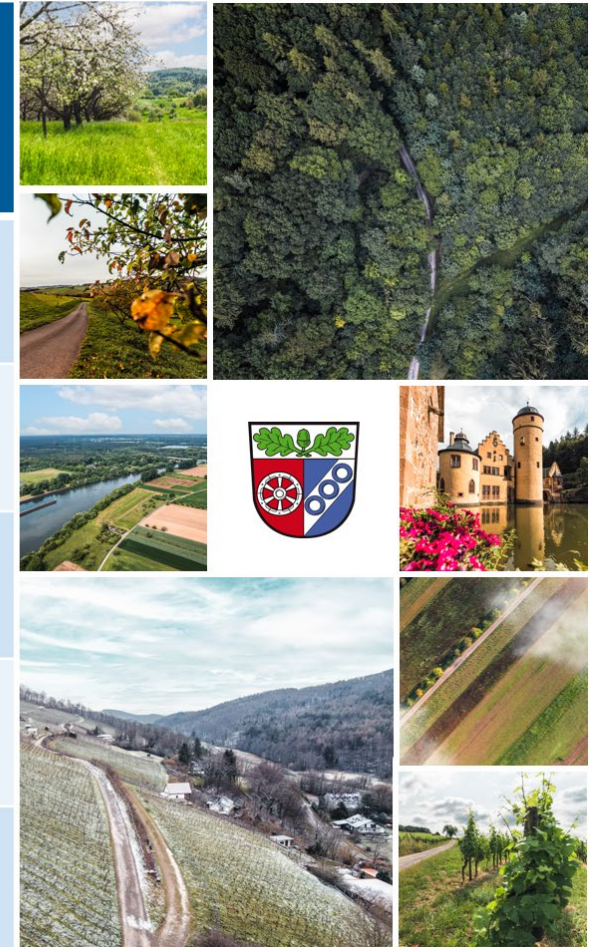
Gute Lage. Gute Leute. Gutes Leben.



Quelle Basiskarte:
LDBV Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung 2025 - www.ldbv.bayern.de

Landkreis Aschaffenburg

Kreisangehörige Gemeinden:	32
Einwohner:	170.493
Kreisgebiet:	69.889,77 ha
Bebauungspläne:	2100-2250
Flächennutzungspläne:	194



Datenstand: 10/2025

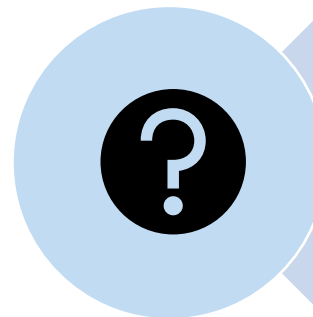


**Landratsamt
Aschaffenburg**
Digitales

Bestandsdatenerfassung DiPlanung-Portal



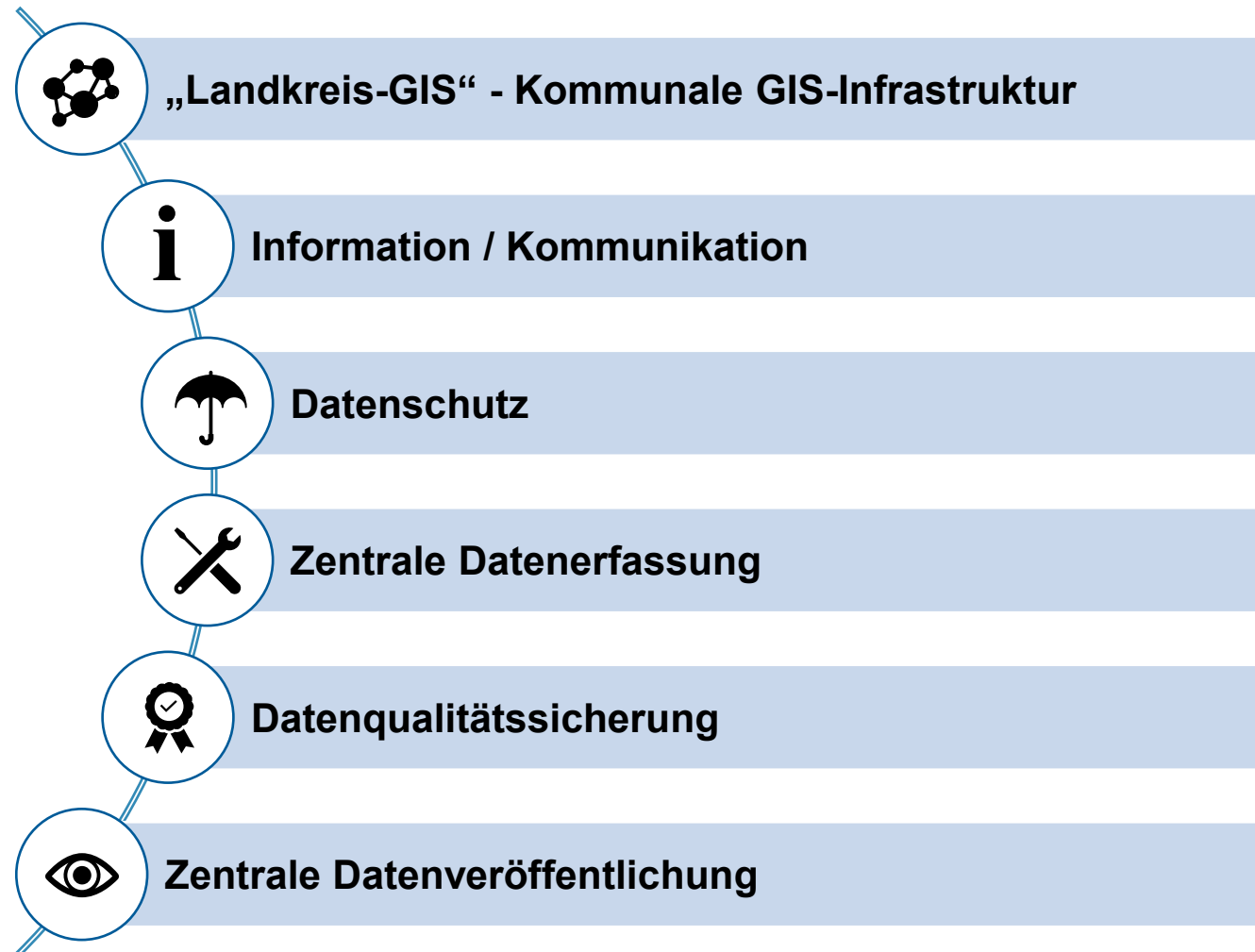
~2250 Bebauungsplan-Bestandspläne
des Landkreises Aschaffenburg



Umsetzung
Bestandsdatenerfassung DiPlanung-Portal
im teilvektoriellen Standard

Bildquellen: DiPlanung Portal 2025 - www.portal.diplanung.de; pixabay 2025 - www.pixabay.com

Umsetzungsstrategie

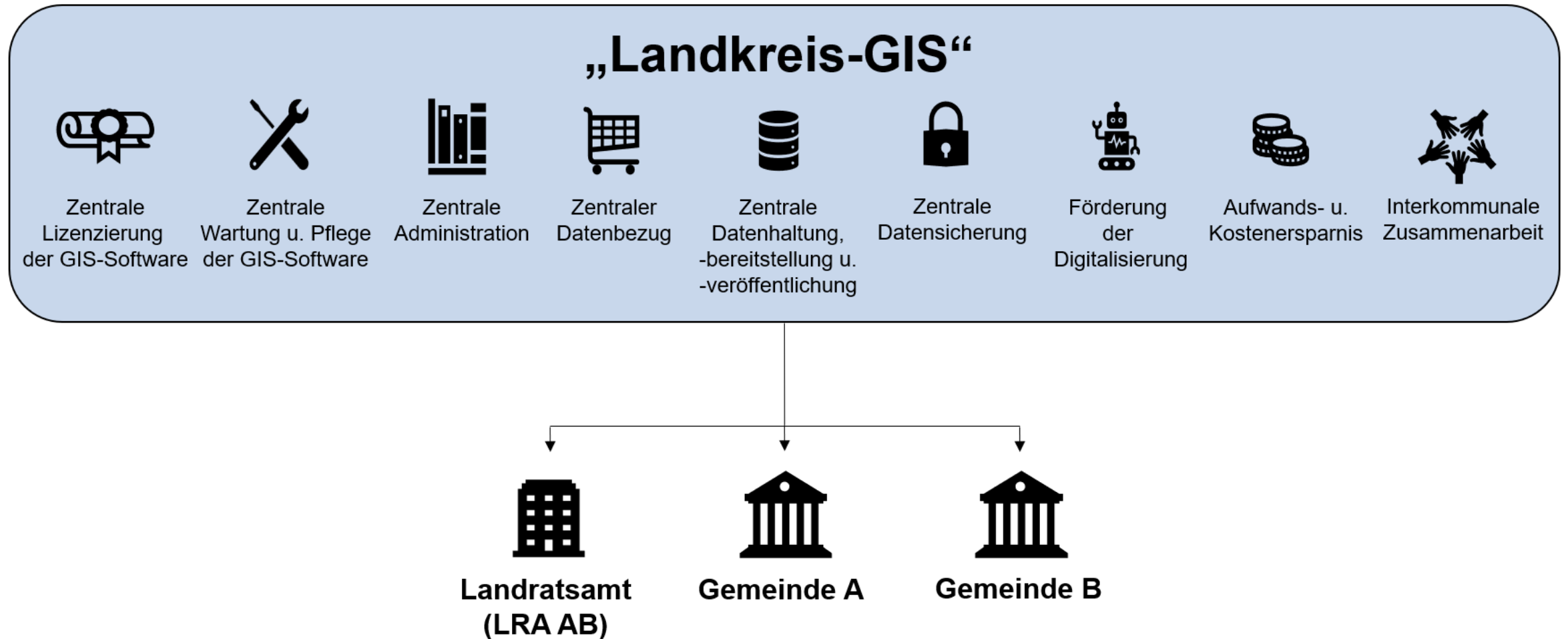




„Landkreis-GIS“ Kommunale GIS-Infrastruktur

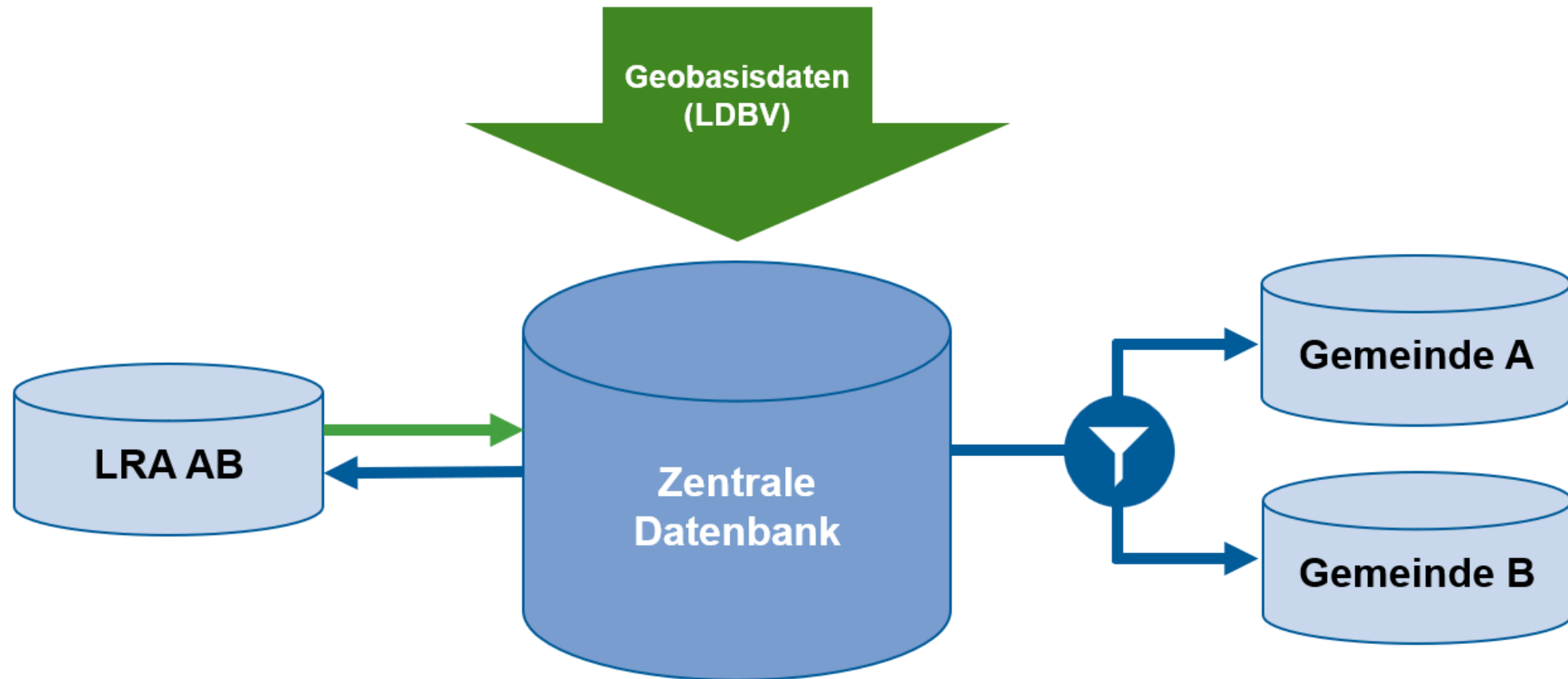
Landkreis-GIS

Intention



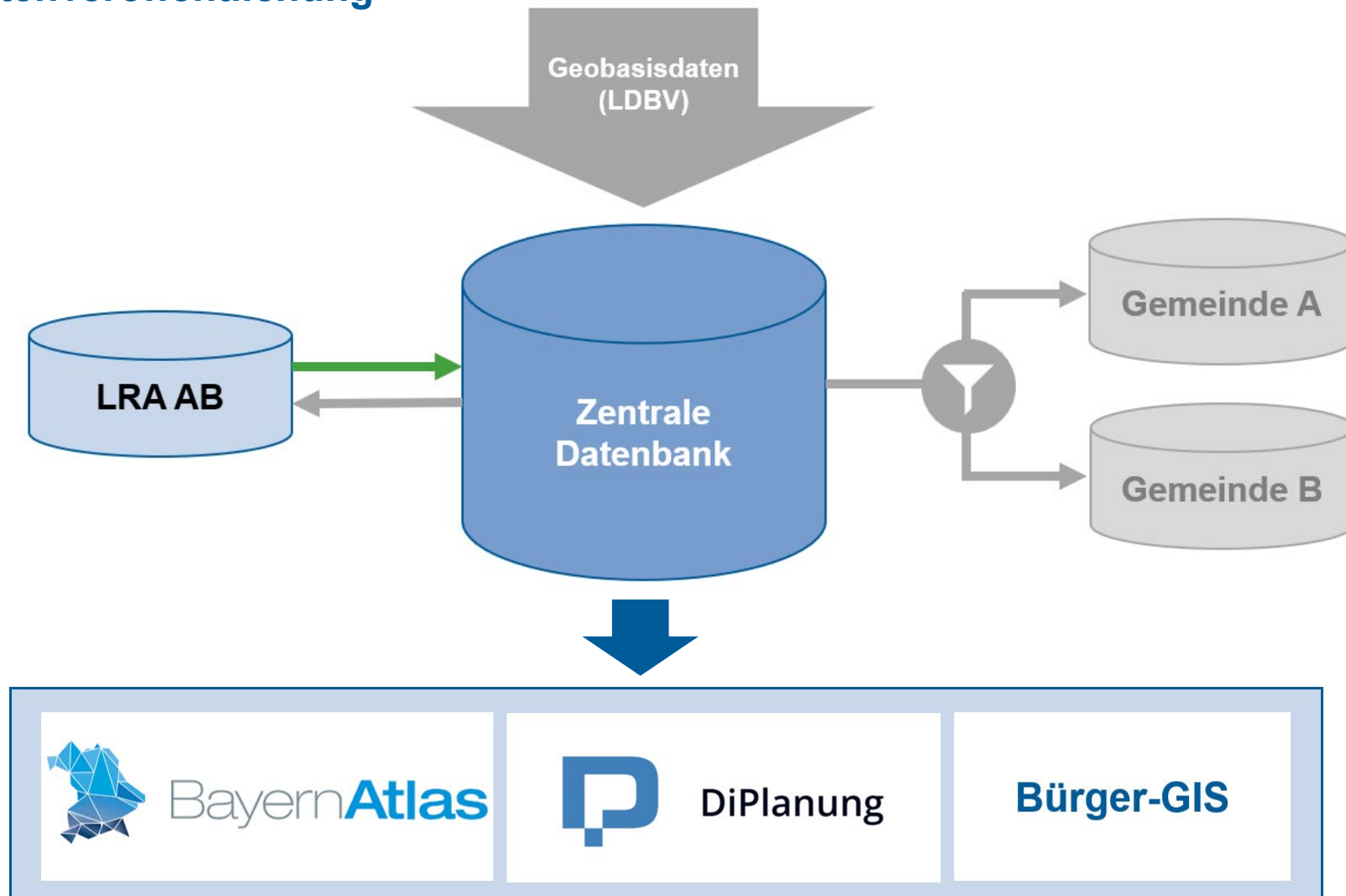
Landkreis-GIS

Zentrale Datenbereitstellung
Datenfluss



Landkreis-GIS

Zentrale Datenveröffentlichung Datenfluss



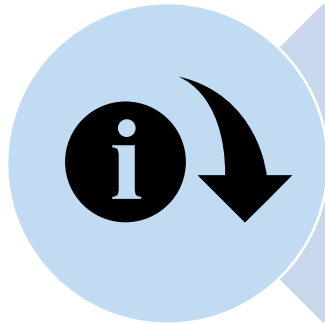
Bildquellen: LDBV Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung 2025 - www.ldbv.bayern.de, www.atlas.bayern.de; DiPlanung Portal 2025 - www.portal.diplanung.de



Information / Kommunikation

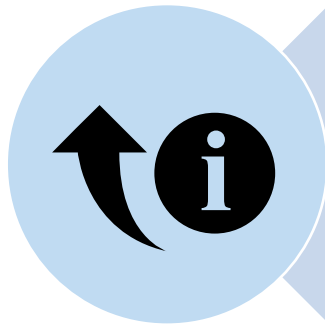
Information / Kommunikation

durch LRA AB



Amtsinterne Information / Kommunikation

IT-Systembeauftragten-Treffen, Abstimmungen mit Fachbereichen



Amtsexterne Information / Kommunikation

Landkreis-GIS-Infoveranstaltungen, Bauamtsleitersitzungen,
Bürgermeisterdienstbesprechungen,
Abstimmungen mit GIS-Ansprechpartnern der Gemeindeverwaltungen



Datenschutz

Datenschutz

Vertragliche Vereinbarung



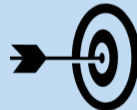
Verpflichtende Rechtsgrundlage

Art. 26 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO
Art. 28 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO



Vertragspartner

- Landratsamt Aschaffenburg
- Landkreisgemeinden



Zielsetzung

Regelung der Rechte und Pflichten der Verantwortlichen bei der gemeinsamen Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Verarbeitungstätigkeiten



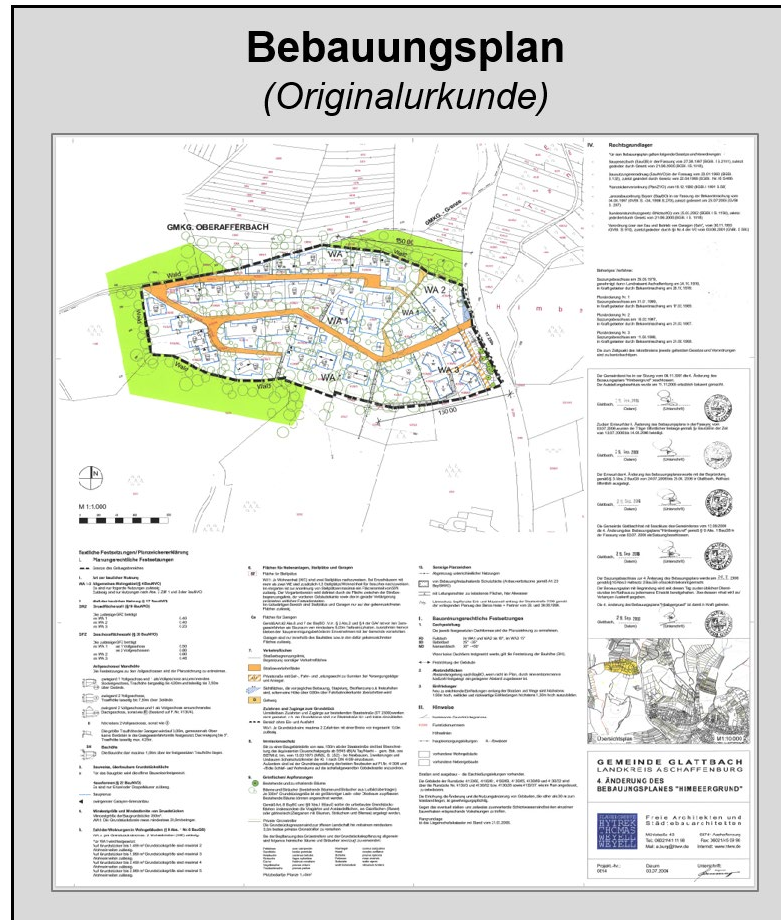
Vertrag + Informationsblatt



Zentrale Datenerfassung

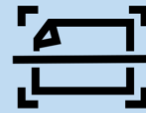
Zentrale Datenerfassung

Ersterfassung und Pflege durch LRA AB Workflow



Sondierung

Datenbestand in Altsystemen
Datendefizit nach Datenmigration



Einscannen Bestandspläne

pdf-Format (Auflösung 300 dpi)



Datenaufbereitung

Konvertierung pdf- zu tif-Format
Clipping + Georeferenzierung Bilddatei



Datenerfassung

RIWA GIS-Zentrum, Modul Bebauungsplan

Bildquellen: LDBV Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung 2025 - www.ldbv.bayern.de; RIWA GIS-Zentrum, RIWA GmbH 2025 - www.riwa.de; QGIS 2025 – www.qgis.org; pixabay 2025 - www.pixabay.com



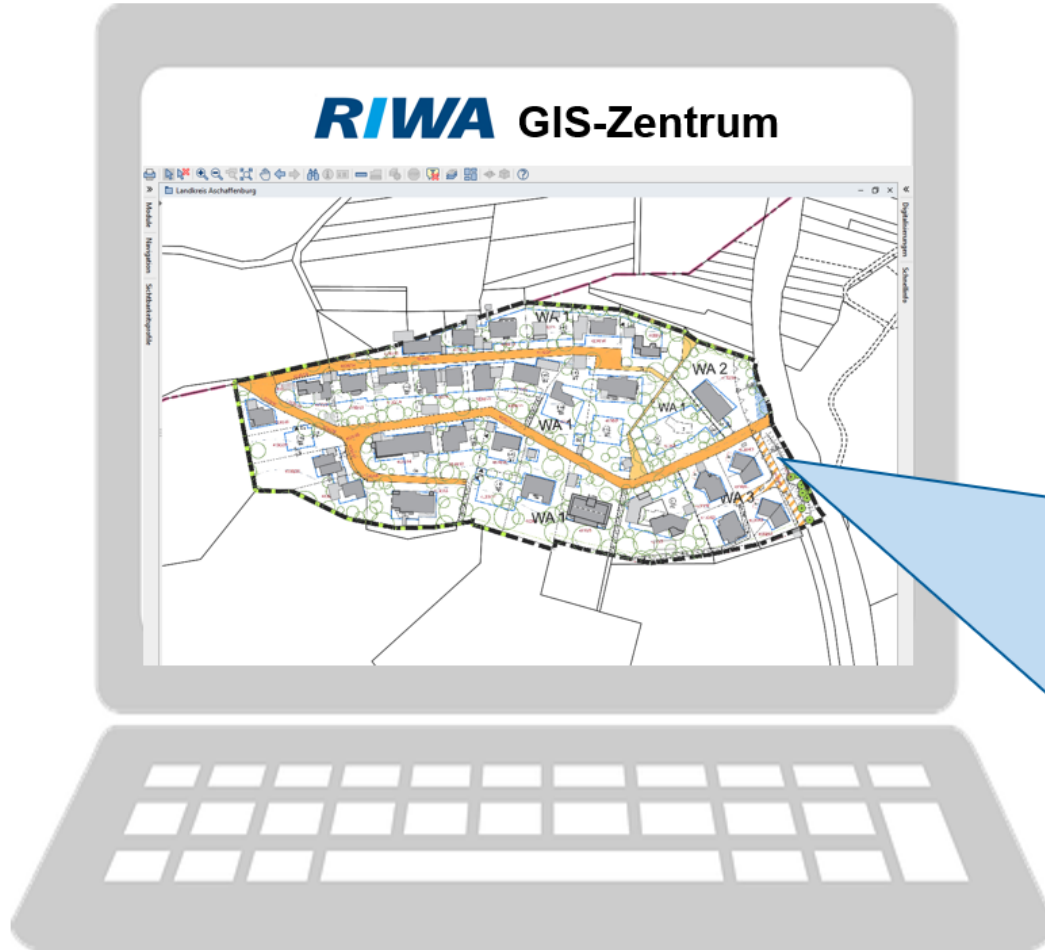
**Landratsamt
Aschaffenburg**

Digitales

Fachbereich B5 | Digitales – Geodatenmanagement – Anja Eisert

Zentrale Datenerfassung

RIWA GIS-Zentrum: Modul Bebauungsplan



Bebauungspläne

Datensatz 5 von 6

Planbeschreibende Daten
Geltungsbereich (Vektor)

Grunddaten | Weitere Informationen

Nr. Stadt/Gde.: 005-004 | Nr. LRA: 006_004 | Sachbearbeiter:

Änderungsnr.: 4 | Rechtsstand: Rechtskraft, Rechtskraft (GE) | Sachbearbeiter LRA:

Bezeichnung: Himbeergrund | Plan ist eine Änderung: ☒

Status XPlanung: XPlan-konform | Prüfung durchführen | Im Internet veröffentlichen: ☒
Der Plan wird über die GDI veröffentlicht.

Stadt/Gde: Glatbach | Verfahren: Standardverfahren | Datum Rechtsverb. Bekanntmachung: 29.09.2006

Ortsteil: Glatbach | Planungsart: Qualifizierter BPlan, Qualifiz. | Datum Satzungs-/Festst.-beschluss:

Gemarkung: Glatbach | Plan ID: 671120_4555 | Datum Entwurfsgenehmigung:

Beschreibung: 4. Änderung | Datum Aufst./Änderungsbeschluss:

Bemerkung:

Datum Untergang:

Datum Rechtsverordnung:

Einzelnen Plan in Karte laden | Plan mit Änderungen in Karte laden | Alle Pläne in Karte deaktivieren

Daten

Vorgänge

Änderungen

Nutzungen

Georeferenzierte Pläne

CAD Pläne

Daten

Datensatz 1 von 1

Referenzierte Dateien

Dateiart: Plan (GDI) | Vorgangsart:

Datum: 17.07.2023 | Im Internet veröffentlichen: ☒

Dateianbindung Server: ...060929.pdf | Für fehlende XPlan-Dateien verwenden: ☒

Beschreibung:

Vorgang: ..

Bildquellen: RIWA GIS-Zentrum, RIWA GmbH 2025 - www.riwa.de; LDBV Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung 2025 - www.lbv.bayern.de; pixabay 2025 - www.pixabay.com



Datenqualitätssicherung

Datenqualitätssicherung

durch Gemeindeverwaltung



Prüfung auf Vollständigkeit u. Gültigkeit

der eingepflegten Datensätze im RIWA GIS-Zentrum Modul Bebauungsplan



Prüfung auf personenbezogene Daten

der eingepflegten Datensätze im RIWA GIS-Zentrum Modul Bebauungsplan
insbesondere innerhalb der referenzierten Dateien:
Planurkunde, Legende, Begründung



Festlegung der zu veröffentlichenden Datensätze



Zentrale Datenveröffentlichung

Zentrale Datenveröffentlichung

aus RIWA GIS-Zentrum – Modul Bebauungsplan durch LRA AB

Bebauungspläne

Datensatz 5 von 6

Grunddaten | Weitere Informationen

Nr. Stadt/Gde.: 005-004 | Nr. LRA: 006_004 | Sachbearbeiter: |

Änderungsnr.: 4 | Rechtsstand: Rechtskraft, Rechtskraft (GC) | Sachbearbeiter LRA: |

Bezeichnung: Himbeergrund | Plan ist eine Änderung: ☒ |

Status XPlanung: XPlan-konform | Prüfung durchführen | Im Internet veröffentlichen: ☒ | Der Plan wird über die GDI veröffentlicht.

Stadt/Gde.: Glattbach | Verfahren: Standardverfahren | Datum Rechtsverb. Bekanntmachung: 29.09.2006 |

Ortsteil: Glattbach | Planungsart: Qualifizierter BPlan, Qualifiz. | Datum Satzungs-/Festst.-beschluss: |

Gemarkung: Glattbach | Plan ID: 671120_4555 | Datum Entwurfsgenehmigung: |

Beschreibung: 4. Änderung | Datum Aufst./Änderungsbeschluss: |

Bemerkung: | Datum Rechtsverordnung: |

Einzelnen Plan in Karte laden | Plan mit Änderungen in Karte laden | Alle Pläne in Karte deaktivieren

Datensatz 1 von 1

Dateiart: Plan (GDI) | Vorgangsart: |

Datum: 17.07.2023 | Im Internet veröffentlichen: ☒ |

Dateianbindung Server: ...060929.pdf | Für fehlende XPlan-Dateien verwenden: ☒ |

Beschreibung: |

Vorgang: -

Validierung

- Prüfung, ob Struktur und Inhalte die XPlanung-Mindeststandards erfüllen (XPlan-Konformität)
- Prüfung erfolgreich / Prüfung nicht erfolgreich (Auflistung der Prüfergebnisse)

Datensatzveröffentlichung *(nach erfolgreicher Validierung)*

→ Veröffentlichung = Datenübermittlung
an Geodateninfrastruktur Bayern (GDI) via WFS-Dienst

- B-Plan beschreibende Daten
- Geltungsbereich
- ausgewählte referenzierte Dateien

Bildquelle: RIWA GIS-Zentrum, RIWA GmbH 2025 - www.riwa.de

Zentrale Datenveröffentlichung

Datenfluss in Web-Portale



Landkreis-GIS
RIWA GIS-
Zentrum

Geodaten-
Infrastruktur
Bayern (GDI)

Web-Portale

DATENVERWALTUNG

Modul Bebauungsplan

- zentrale, strukturierte Datenerfassung/-pflege durch LRA AB
- Datenqualitätssicherung durch Gemeindeverwaltung
- zentrale Datenübertragung an GDI (via WFS-Dienst) durch LRA AB

DATENVERARBEITUNG

DiPlanung

- Datenprüfung gem. XPlan-Standard
- Datentransformation nach XPlan-GML (*teilvektorieller Standard*)

WMS-Dienst-Bauleitplanung

- Implementierung des übermittelten Datenbestandes (Datentopf Landkreis-GIS)
- Löschung des Altdatenbestandes

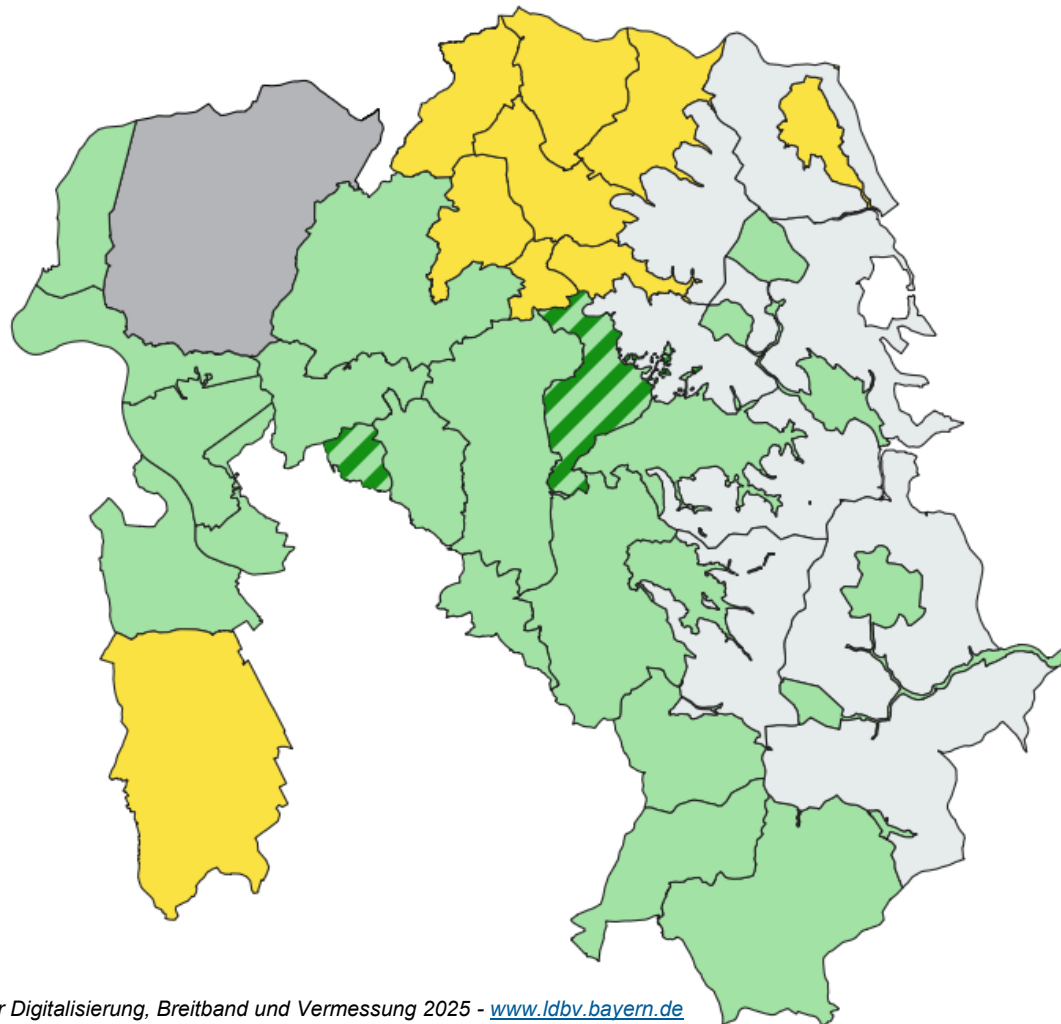
DATENVERÖFFENTLICHUNG

Datenbereitstellung via

- DiPlanung-Portal
- WMS-Dienst-Bauleitplanung (z.B. über BayernAtlas einsehbar)

Zentrale Datenveröffentlichung

Landkreis Aschaffenburg



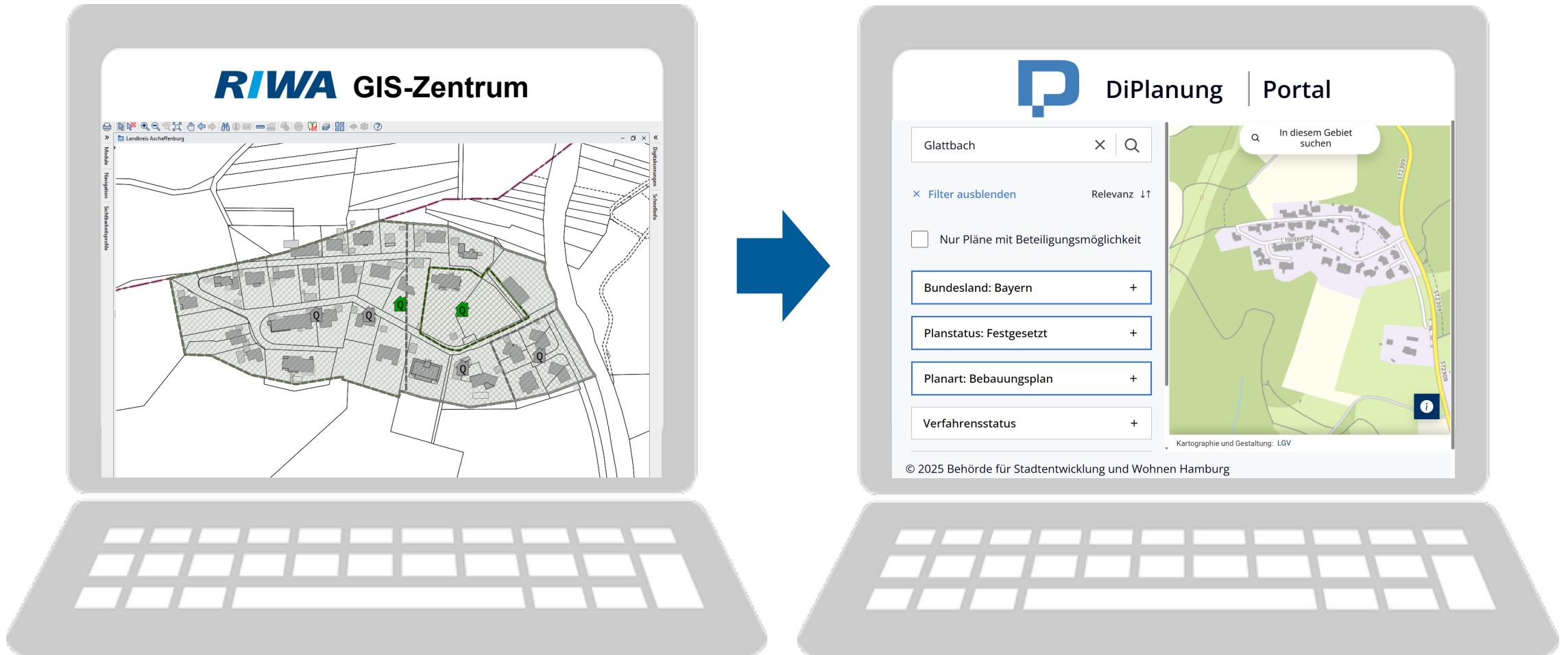
Bearbeitungsstand (11/2025)

-  01_Datenerfassung
-  02_Datenqualitätssicherung
-  03_Datenveröffentlichung
-  dezentrale Datenverwaltung
-  Gemeindefreie Fläche

Quelle Basiskarte:
LDBV Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung 2025 - www.ldbv.bayern.de

Zentrale Datenveröffentlichung

RIWA GIS-Zentrum → DiPlanung-Portal



Bildquellen:

RIWA GIS-Zentrum, RIWA GmbH 2025 - www.riwa.de; LDBV Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung 2025 - www.ldbv.bayern.de; DiPlanung Portal 2025 - www.portal.diplanung.de; pixabay 2025 - www.pixabay.com



Bestandsdatenerfassung DiPlanung-Portal

Resümee



**Relevanz
Information / Kommunikation**



**Relevanz
Datenqualitätssicherung**



VIELEN DANK
allen Beteiligten und Unterstützern

DiPlanung in der Praxis

Perspektive Regierung Unterfranken - Erfahrungen der
Erprobungs- und Anbindungsphase und zur Nutzung
von DiPlanung

DiPlanung in der Praxis



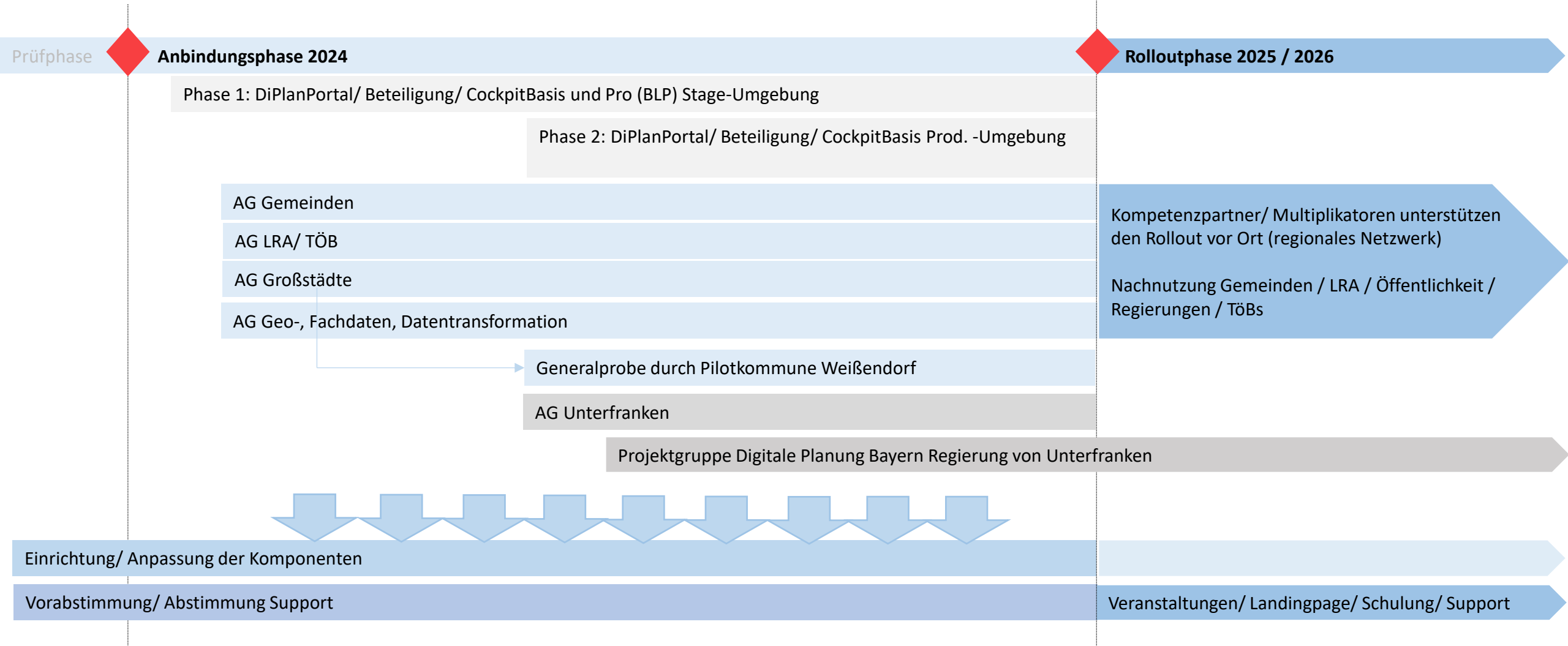
Perspektive Regierung Unterfranken -
Erfahrungen der Erprobungs- und
Anbindungsphase und zur Nutzung von
DiPlanung

- Zusammenarbeit im Regierungsbezirk
Unterfranken - AG Unterfranken
- Regierung von Unterfranken – Projektgruppe
Digitale Planung Bayern

DiPlanung Prozess zur Einführung

Unterzeichnung VDiPB

Bekanntmachung

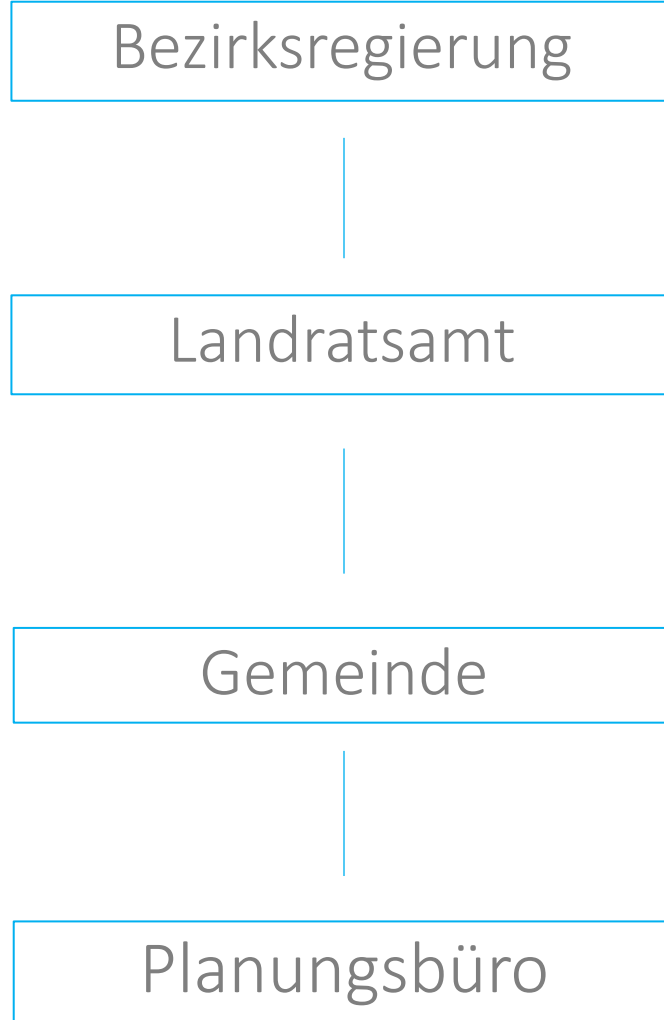


AG Unterfranken Anbindungsphase DiPlanung



Wer ist dabei ?

- Regierung von Unterfranken,
- VG Zellingen + IB ARZ Ingenieure
- Stadt Haßfurt
- (Stadt Würzburg)
- LRA Aschaffenburg



Was haben wir gemacht ?

- Erstregistrierung mit eigenen ELSTER-Zertifikaten Produktivumgebung
- Freischaltung Keycloak mit Rollenverteilungen (Schneeballprinzip)
- Testung unterfränkischer Anwendungsfall der VG Zellingen in Live-Umgebung / Staging(Test-)Umgebung (CockpitPRO/DiPlanBeteiligung)
- Dokumentation Ergebnisse in Anforderungsliste + Rückmeldung an StMB (Gegenstromprinzip)



AG Unterfranken

Was waren unsere Erkenntnisse ?

Welche Erfahrungen haben wir gesammelt ?

- Teambuilding „Wir sind ein Team!“
- Direkte Austauschpartner ohne Distanz „Wir haben keine Kontaktscheu voreinander.“
- Transparenz „Wir teilen unsere Gedanken und Meinungen ehrlich miteinander.“
- Gegenseitige Unterstützung „Wir sind nicht alleine mit unseren Problemen!“ – „Wir sitzen im gleichen Boot!“
- Gemeinsame Vision „Wir sind ein Teil von etwas Größerem!“
- Ergebnisorientierung „Wir haben das gleiche Ziel vor Augen!“

Wie geht es weiter ?

- Nach Testung des Anwendungsfall Zusammenarbeit vorerst stillgelegt
- Anregung zur Bildung von Gruppen zum Netzwerken auf Regierungsbezirks- und Landkreisebenen und auf Allianz- und Verwaltungsgemeinschaftsebenen

Projektgruppe Digitale Planung Bayern

Regierung von Unterfranken

XPlanung

Datenaustauschstandard XPlanung (Beschluss 2037/17 IT- Planungsrat)

Federführung:	StMB
Anwendungsbereiche:	BauGB, Landesentwicklung und Landschafts- planung
Zukünftig:	Breitbandausbau Planfeststellung

DiPlanung

Nachnutzung EfA - Lösung „Bürgerbeteiligung und Information“ (OZG)

Federführung:	StMB/ StMWi Koordination StMB
Anwendungsbereiche:	BauGB, Landesentwicklung und Planfeststell- ung
Zukünftig:	Verfahren nach BImSchG

Was machen wir ?

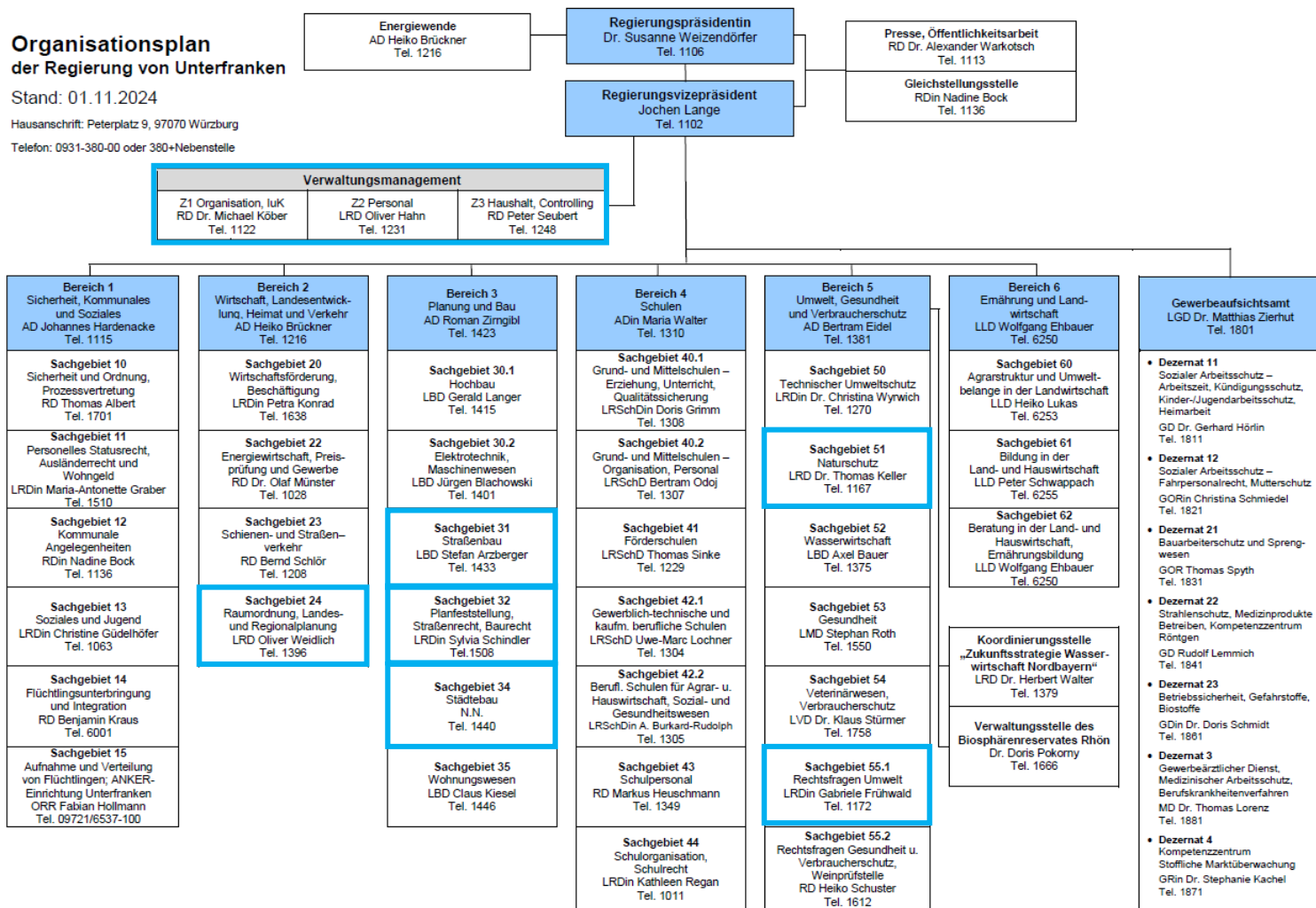
- ressortübergreifender umfangreicher Transformationsprozess - Einbindung mehrerer Fach- und Verwaltungsbereiche im Haus
- Vorbereitung, Koordinierung und Durchführung

Organisationsplan der Regierung von Unterfranken

Stand: 01.11.2024

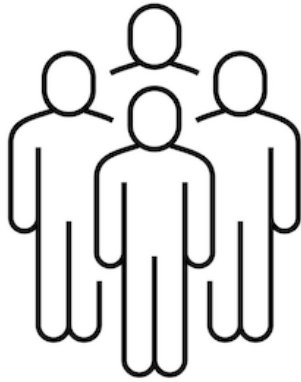
Hausanschrift: Peterplatz 9, 97070 Würzburg

Telefon: 0931-380-00 oder 380+Nebenstelle



Wer ist dabei ?

- **Verwaltungsmanagement:**
 - 1 x Digitalisierungsbeauftragter + 2 x MA DMS SG Z1.1 / Z1.4 Organisation, IuK
 - 1 x MA ELSTER Z3 Haushalt
- **Bereich 2:**
 - 3 x MA SG 24 Bauleitplanung + Raumordnung / Landes- und Regionalplanung + technisches Büro
- **Bereich 3:**
 - 2 x MA SG34 Städtebau,
 - 1 x MA SG 31 Straßenbau
 - 1 x MA SG 32 Planfeststellung, Straßenrecht, Baurecht
- **Bereich 5:**
 - 1 x MA SG 51 Naturschutz
 - 1 x MA SG 55.1. Rechtsfragen Umwelt

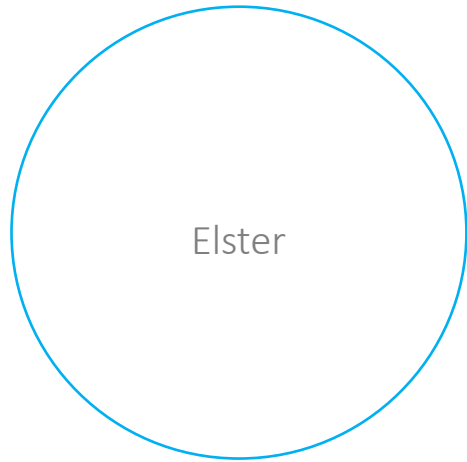


Projektgruppe Digitale Planung Bayern Regierung von Unterfranken



Themenfelder und Aufgaben

- Vorstellung - Worum geht es?
- Gesamtüberblick der Themenfelder
- Gegenseitiger Erfahrungsaustausch der Fachabteilungen
– **DiPlanung** aktueller Stand Erprobungs- und Anbindungsphasen
- Vorbereitung Rollout **DiPlanung** Bauleitplanung: Elster I Anwendungskomponenten „DiPlan Portal“, „DiPlan Beteiligung“, „DiPlan Cockpit“, „Keycloak“
- Durchführung Rollout **DiPlanung** Bauleitplanung
- **XPlanung** und **CAD + GIS** | Proof of Concept und REGIS-X
- Klärung und Diskurs von Grundsatzfragen



Elster

DiPlan
Beteiligung

Keycloak

Rollout

Fachabteilungen +
Z Verwaltungs-
management

Fachabteilungen

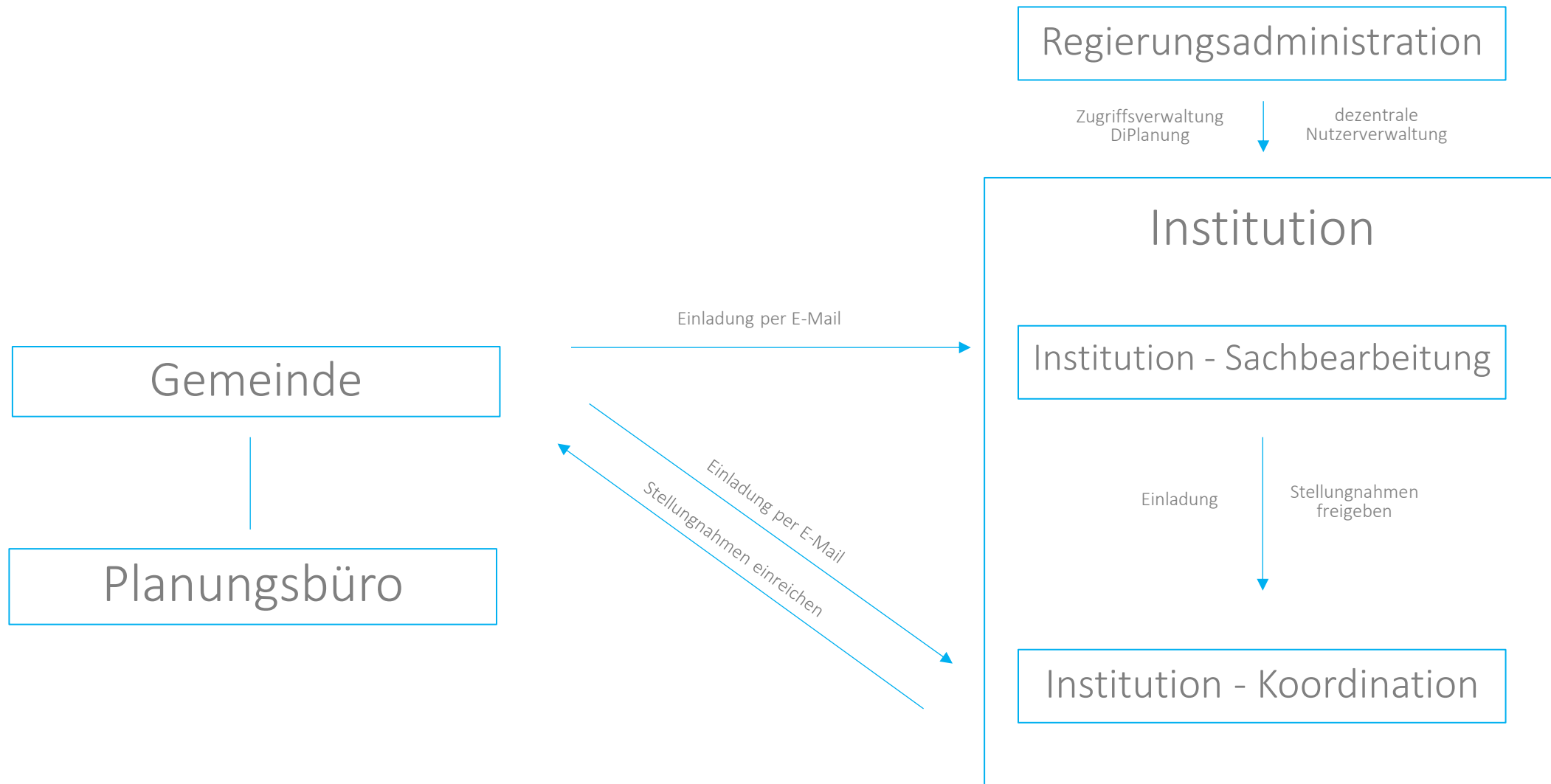
Themenfelder und Aufgaben - DiPlanung Bauleitplanung

- **Elster:** Verwaltung ElsterUnternehmenskonto mit Rechteverteilung + Beschaffung Elsterzertifikate
- **DiPlan Beteiligung:** Durchführung Beteiligungsprozesse Rollenverteilungen und Workflows I (**DiPlan Cockpit:** Digitale Verwaltungssteuerung und Verknüpfung der jeweiligen Komponenten)
- **Keycloak:** Nutzerverwaltung Steuerung Berechtigung der Portale + Freischaltungen Landratsämter in Unterfranken
- Vorbereitung und Durchführung **Rollout der Bauleitplanung** z.B. Multiplikatorenschulungen, öffentliche Einführungsveranstaltung und Schulung hausinterner Mitarbeiter

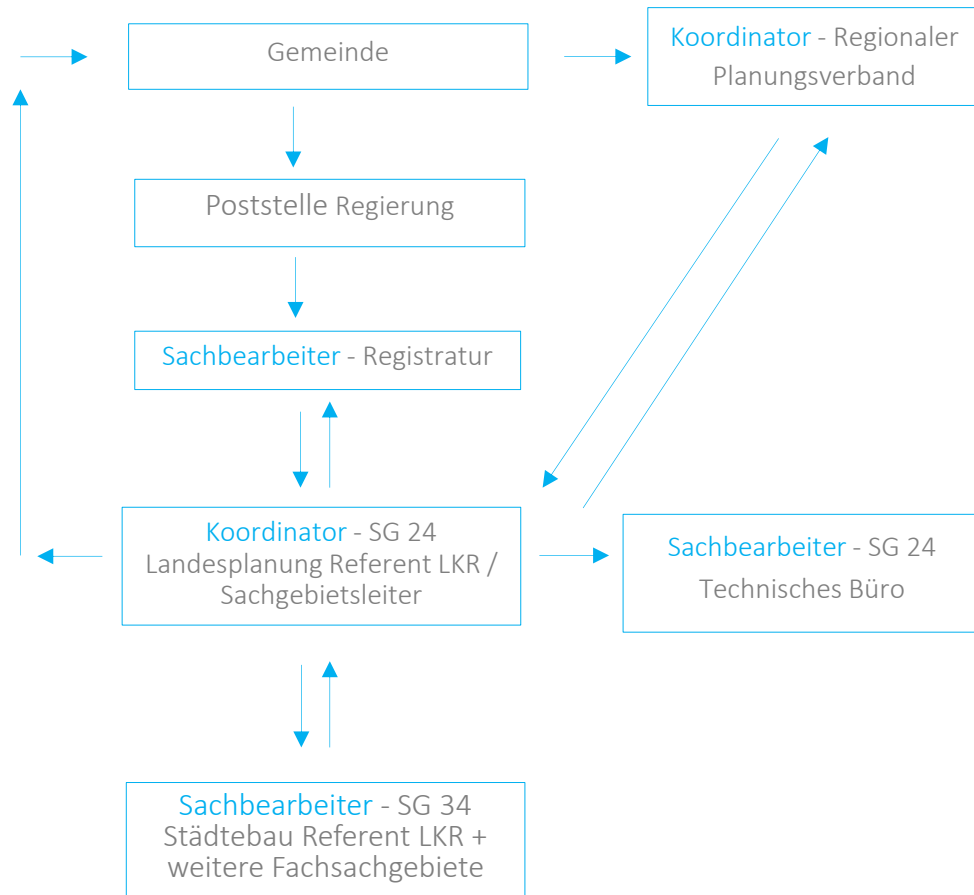
Erkenntnisse I Erfahrungen

- fachbereichsübergreifender Diskurs
- hausinternes Netzwerk
- Gesamtüberblick
- Theorie – Umsetzung

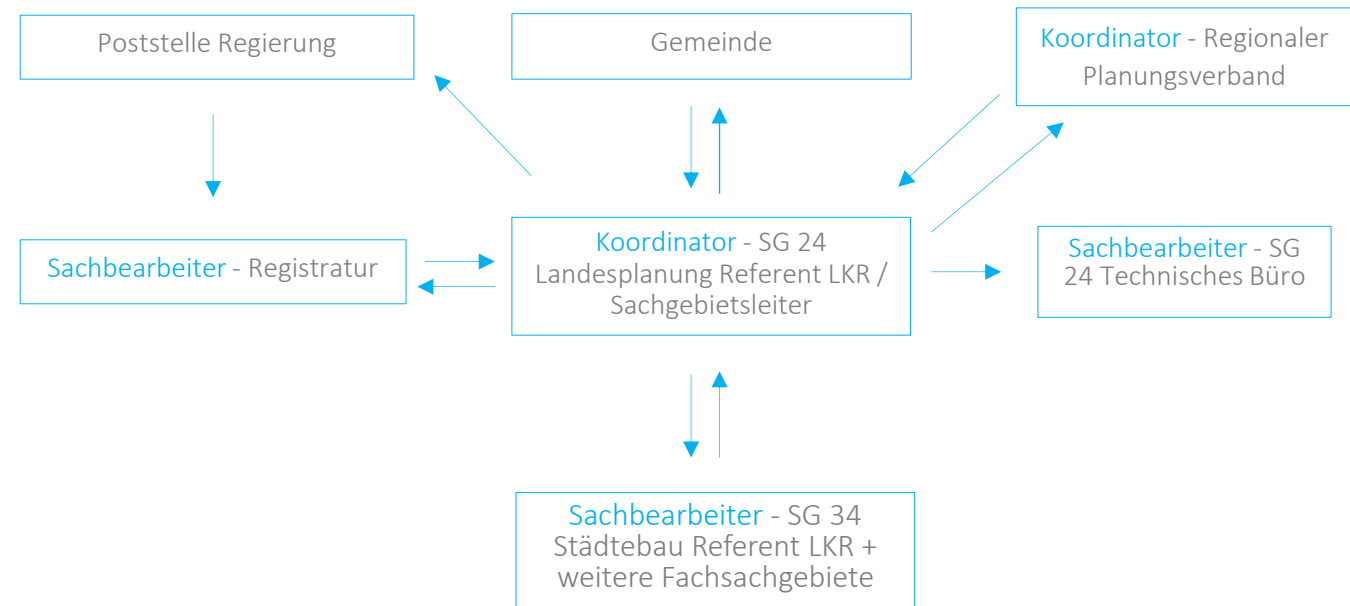
DiPlan Beteiligung Strukturen Rollenkonzepte & Workflows der Fachabteilungen



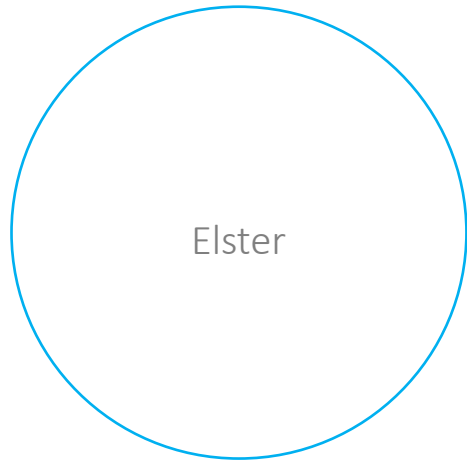
DiPlan Beteiligung Strukturen Rollenkonzepte & Workflows der Fachabteilungen



lineare Organisation



sternförmige Organisation



Elster

DiPlan
Beteiligung

Keycloak

Rollout

Fachabteilungen +
Z Verwaltungs-
management

Fachabteilungen

Themenfelder und Aufgaben - DiPlanung Bauleitplanung

- **Elster:** Verwaltung ElsterUnternehmenskonto mit Rechteverteilung + Beschaffung Elsterzertifikate
- **DiPlan Beteiligung:** Durchführung Beteiligungsprozesse Rollenverteilungen und Workflows I (**DiPlan Cockpit:** Digitale Verwaltungssteuerung und Verknüpfung der jeweiligen Komponenten)
- **Keycloak:** Nutzerverwaltung Steuerung Berechtigung der Portale + Freischaltungen Landratsämter in Unterfranken
- Vorbereitung und Durchführung **Rollout der Bauleitplanung** z.B. Multiplikatorenschulungen, öffentliche Einführungsveranstaltung und Schulung hausinterner Mitarbeiter

Erkenntnisse I Erfahrungen

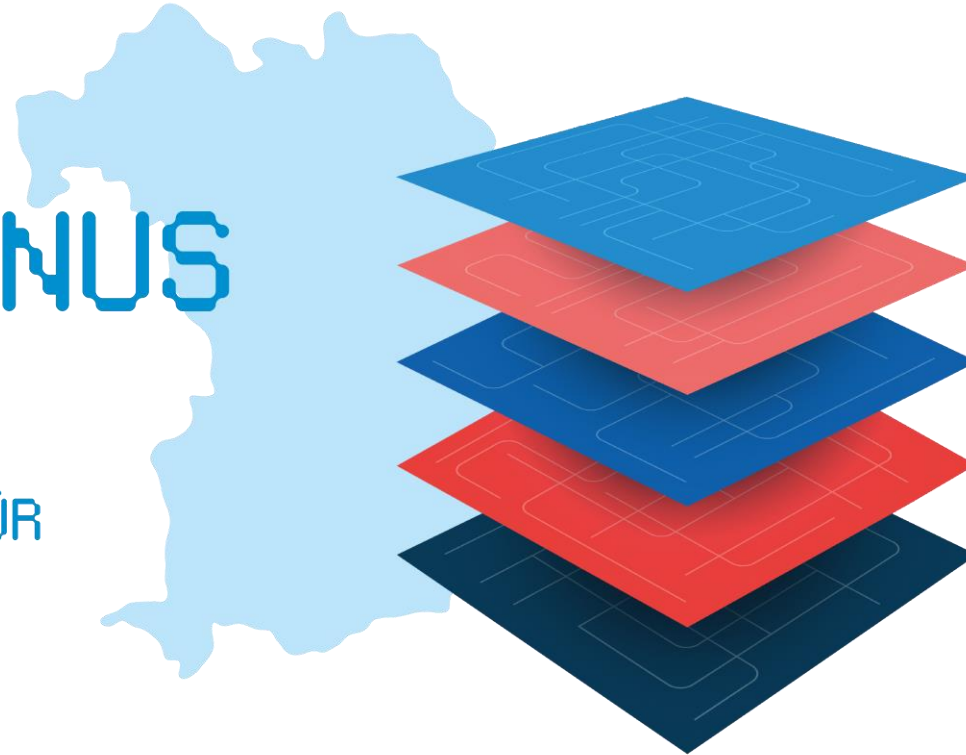
- fachbereichsübergreifender Diskurs
- hausinternes Netzwerk
- Gesamtüberblick
- Theorie – Umsetzung



Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr

XPLANBONUS BAYERN

LANDESFÖRDERUNG FÜR
DIGITALE PLANWERKE



XPlanBonus Bayern

Der Freistaat Bayern unterstützt mit dem Landesförderprogramm **XPlanBonus Bayern** bayerische Gemeinden:

- bei der **Anwendung des vollvektoriellen Standards XPlanung bei der Neuaufstellung von Planwerken,**
- bei der **Datentransformation von Bestandsplänen in den vollvektoriellen Standard XPlanung.**



FÖRDERVERFAHREN

Förderfähige Leistungen:

- Ausgaben für erbrachte Leistungen externer Dienstleister, die zur Transformation und / oder Neuaufrstellung von Planwerken in den bzw. im vollvektoriellen XPlan-Standard durch die Gemeinde beauftragt werden (**Mehrkosten für die Erstellung im vollvektoriellen XPlan Standard**)

Zuwendungsvoraussetzungen:

- Es ist ein Dienstleister (Planungs-, Ingenieurbüro) für die Erstellung der Planwerke zu beauftragen. Die Auftragsvergabe erfolgt im Rahmen des Vergaberechts.
- Es dürfen erst nach Erhalt des Zuwendungsbescheids rechtsverbindliche Verträge abgeschlossen bzw. Aufträge an Dienstleister erteilt werden.

Art und Höhe der Zuwendung:

- **60% der förderfähigen Ausgaben**, jedoch mind. 3.000 € und maximal 6.000 €



FÖRDERVERFAHREN

Antragsverfahren:

- Die Anträge sind digital über die **Antragsplattform des Projektträgers** (<https://www.vdivde-it.de/submission/bekanntmachungen/2505>) einzureichen (erforderlich: Antragsformular, Angebot des Dienstleisters)

Hier werden folgenden Dokumente bereitgestellt:

- Förderbekanntmachung
- Einreichungsleitfaden
- Antragsformular
- Formular zur Zahlungsanforderung
 - <https://www.digitale.planung.bayern.de/aktuelles/001203/index.html>

[Aktuelles](#)

[DiPlanung](#)

[XPlanung](#)

[Schulungen](#)

[Downloads](#)

[FAQ](#)



06.07.2025

Förderrahmen XPlanBonus Bayern - Landesförderung für digitale Planwerke

Das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr unterstützt mit der Landesförderung XPlanBonus Bayern bayerische Gemeinden bei der Neuaufstellung oder Transformation von Planwerken in den vollvektoriellen XPlan-Standard.



26.06.2025

Verlängerung der Vorregistrierung für Administratorinnen und Administratoren bis 27. März 2026

Aufgrund der hohen Nachfrage und dem Wunsch mehrere Kommunen wird der Zeitraum für die Vorregistrierung bis zum 30. September 2025 verlängert. Wir empfehlen allen Gemeinden, Landratsämtern und Bezirksregierungen, die sich bislang noch nicht registriert haben, dieses Angebot zu nutzen und von der Unt



01.06.2025

Einführung der digitalen Planungs- und Beteiligungsplattform DiPlanung

Die bayernweite Einführung der digitalen Plattformlösung DiPlanung für die Verfahrenssteuerung und Beteiligung bei Planungsprozessen begleiten wir mit einer praxisorientierten Veranstaltungsreihe. Erfahren Sie mehr zu den in den Regierungsbezirken geplanten Terminen.





AktuellesDiPlanungXPlanungSchulungenDownloadsFAQ

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

06.07.2025

Förderrahmen XPlanBonus Bayern – Landesförderung für digitale Planwerke

DIGITALE PLANWERKE

Startseite > Aktuelles > Förderrahmen XPlanBonus Bayern – Landesförderung für digitale Planwerke

Landesförderung XPlanBonus Bayern des Freistaats Bayern

Die Landesförderung XPlanBonus Bayern des Freistaats unterstützt die bayerischen Gemeinden bei der Neuaufstellung oder Transformation von Planwerken in den **vollvektoriellen Datenstandard XPlanung**, der als einheitliches Datenformat einen effizienten und verlustfreien Austausch von Informationen und Planunterlagen bietet. Dies bildet die Grundlage für den Betrieb der Plattform DiPlanung für die einfache, sichere und effiziente Steuerung von Planungs- und Beteiligungsprozessen.

Die Antragstellung ist auf der hierfür eingerichteten Antragsplattform vom 07. Juli 2025 bis zum 31. Dezember 2026 möglich, vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Antragsberechtigt sind Städte, Märkte, Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften in Bayern, die je einen Antrag auf Förderung stellen und bewilligt bekommen können. Dieser kann aus der Transformation und / oder Neuaufstellung von mehreren Planwerken bestehen.

Den Förderrahmen XPlanBonus Bayern finden Sie hier >

Den Leitfaden zur Antragsstellung und Förderung finden Sie hier >

Hier geht es zur Antragsplattform >

Aktuelle Nachrichten

Einführungsveranstaltung zur Plattform DiPlanung in Unterfranken

Einführungsveranstaltung zur Plattform DiPlanung in Oberfranken

Veranstaltungsreihe „Digitale Planung verbindet“ - Aufbau regionaler Netzwerke „XPlanung und DiPlanung“

Datentransformation – Alle Informationen zum aktuellen Stand

Kategorien

DiPlanung (15)

XPlanung (10)

Bauleitpläne (10)

Event (8)

Digitale Planung Bayern (6)

DiPlanPortal (4)

Datentransformation (3)

Erstanmeldung (3)

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Digitale Planung verbindet

Veranstaltungsreihe zum Aufbau regionaler Netzwerke „XPlanung / DiPlanung“

- Ziel ist es, Vertreterinnen und Vertreter aus Kommunalverwaltungen, Planungs- und Ingenieurbüros sowie weiteren Fachstellen zum einen praxisnahen und kontinuierlichen Austausch zusammenzubringen.

In der Veranstaltungsreihe „Digitale Planung verbindet“ werden in einem 45-minütigen Online-Format aktuelle Fragestellungen aus der Praxis digitaler Planungsprozesse vorgestellt und gemeinsam diskutiert.

Anmeldung unter

[Meeting registrieren - Webex](#)





www.digitale.planung.bayern.de